

FRANKENSTEINER



AUSGABE 37/4 / JUNI-JULI 2013
 UNABHÄNGIG
 INFORMATIV

NACHRICHTEN AUS DER
 FRANKENSTEINER
 REGION

RUNDSCHAU

GRIESHEIM · SEEHEIM-JUGENHEIM · BALKHAUSEN · BICKENBACH · MALCHEN · OBER-BEERBACH · NIEDER-BEERBACH · STETTACH · STEIGERTS · PFUNGSTADT · ESCHOLLBRÜCKEN · HAHN · EICH · EBERSTADT
 ANZEIGENAUFGABE: HERAUSGEBERIN KARIN M. WEBER · TELEFON 06157/989699 · FAX 06157/987699 · REDAKTION@FRANKENSTEINER-RUNDSCHAU.DE · WWW.FRANKENSTEINER-RUNDSCHAU.DE

Ausgabe
Griesheim
 mit Industriegebiet Nord

ADOLPH
 HAUSVERWALTUNGEN

**Anfertigungssichere
 und schnelle Abrechnungen!**
**Zeitnahe
 Eigentümersammlungen!**
**Kompetente
 Mieter-Rundum-Betreuung!**
Erreichbar am Wochenende!
 BIRGIT ADOLPH HAUSVERWALTUNGEN
 MIETverwaltung | WEG-Verwaltung
 Europaring 17 | 64589 Stockstadt/Rhein
 www.adolph-hausverwaltungen.de
 Telefon 06158.823-977

www.photographica-ankauf.de

Kaufe Leica

Kameras und Objektive.
 Einzelstück, Sammlung, Nachlass.
 Telefon: 06103-23 716

GOLD - ANKAUF

Wir kaufen in jeder Größenordnung!
 Briefmarken, Münzen, Gold, Silber, Schmuck uvm..

A A K Phila GmbH
 Tel.: 06151-55047
 Pfungstädter Str. 35
 DA-Eberstadt

KEIL | PARTNER
 PROJEKTENTWICKLUNG

Wir bauen für Sie **IN OBER-
 RAMSTADT**

FAMILIENFREUNDLICHE REIHENHÄUSER

zu einem Kaufpreis ab
229.900 EUR

Raum-
 Aufteilung
 nach
 Wunsch
 2 Kfz-
 Stellplätze
 u.v.m.

125-144 m² Wohnfläche | Nutzfläche 44-53 m² (Keller)
 Grundstücksgrößen 180-250 m² | KfW 70-Energie-
 Effizienzhaus | 3-fach verglaste Fenster | Schleppgaube

KEIL & PARTNER GMBH
 Neckarstr. 2a | 64569 Nauheim
 Tel. 06152.97540 | Mobil 0171.5549155
 www.keil-partner.de | info@keil-partner.de

**KEINE
 MAKLER
 COURTAGES**

Besichtigung
 & Beratung
 mittwochs
 17-20 Uhr
 und
 sonntags
 11-14 Uhr

UND JETZT EIN SCHÖNES BAD

Vielfalt und Faszination pur: Lassen Sie sich nach Herzenslust
 von der großen Auswahl in unseren Bad-Centern inspirieren.
 Wir beraten Sie ausführlich zu Themen wie Komfort, Design
 und Funktionalität.

Besuchen Sie unsere Bad-Center in:
 Büttelborn · Darmstadt · Heppenheim · www.r-f.de

RICHTER FRENZEL
 SANITÄR HEIZUNG KLIMA

GRIESHEIM

Beim 2. Griesheimer Straßenlauf ist die Band nach einem Jahr Konzertpau- se vertreten / Jetzt 2 neue Vollprofi-Musiker dabei

GRIESHEIM. 3 Musiker sind aus priva-
 ten und beruflichen Gründen leider
 Ende 2011 ausgeschieden. Neben Gabi
 Landau (Gesang) Bernd Ritter (Bass-
 Gitarre) Roland Busch (Gitarre) und
 Andreas Motitschke (Schlagzeug) sind
 neu dazugekommen an den Keyboards
 mit Gesang Frank Jäger sowie Sven
 Poth, der die 2. Gitarre spielt. „2 Git-
 aren eröffnen uns musikalisch ganz
 neue Möglichkeiten“ so Roland Busch.
 Beide neuen Musiker sind Vollprofis
 und schon seit vielen Jahren musika-
 lisch aktiv. Seit Anfang Mai hat sich
 „Ruhmservice“ in einem Griesheimer
 Tonstudio zu intensiven Proben zu-
 rückgezogen. Das Programm für 2013
 wurde neu zusammengestellt, war im
 Theaterfoyer auszugswise zu hören.
Fortsetzung auf Seite 2

Ruhmservice – groovig – fetzig!



GLUMANN
 Fachmarkt für Bademode
 Wäsche & Dessous

Ideale

Bademode bis Cup H

Wittichstraße 4
 64295 Darmstadt
 Telefon: 06151/49 29 501
 Montag-Freitag: 10.00-18.00 Uhr
 Samstag: 10.00-14.00 Uhr
www.glumann.net

SACHSENCAR
 AUTOVERMIETUNG

Ford Fiesta

ab **29 € / Tag**

Nutzen Sie unser günstiges
 Wochen- oder Monatsangebot

Beispiel:
7 Tage ab 159,-€ inkl. 1111 km
28 Tage ab 359,-€ inkl. 2222 km

Transporter auf Anfrage
www.sachsencar.de

Griesheim, Wilhelm-Leuschner-Str. 270
 Telefon 061 55 / 6 20 49

**KLAUS
 BECKER**

ZIMMER MEISTER

Zimmerei
 Bedachungen
 Bauspenglerei
 Solartechnik

Darmstädter Str. 27
 64342 Seeheim-Jugenh.
 Telefon 06257/85932
 Mobil 0171/4285569
www.kb-zimmerei.de

Ruhige 4-5 Zimmerwohnung in
 Griesheim zu vermieten. Wohnfläche
 ca. 120 m² - großer 20 m² überdachter
 Balkon · Hof · Feldrandlage · für bis zu 3
 Personen · 1 Kind · vollständig moder-
 nisiert. Kaltmiete: 730 €, Nebenkosten

Wir suchen zur
 Unterstützung
 unseres
 Teams zum
 schnellstmöglichen
 Eintritt

Heizungsmonteur (m/w)
Heizungswartungsmonteur (m/w)
Saniärmonteur (m/w)

Wir erwarten eine abgeschlossene Berufsausbildung,
 FS Kl. B sowie Teamfähigkeit.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie ihre Bewerbung an:

Stork Haustechnik
 GmbH & Co. KG

24h-Notdienst

Mainstraße 97 · 64319 Pfungstadt
 Telefon 06157.989761 · Fax 919376
 info@stork-haustechnik-darmstadt.com
 internet: www.stork-haustechnik.com

KNOW HOW SEIT 1945

Haarentfernung

Mit ultrareinen Schallwellen.
 Schmerzfrei - ohne Licht!
 Haare bleiben dauerhaft weg!
 Für Gesicht, Körper, Intimbereich.

Haarentfernungstudio
 La Siesta

Frankfurter Str. 41, 64347 Darmstadt-Griesheim
 Infomaterial kostenlos unter:
 061 55-52 22 (auch sonntags)

Antikhaus Kosch · Antiquitätenhandel

Goldankauf (Altgold, Zahngold) Porzellan · Militaria
 Silber · Bronze · Altschmuck · Uhren · Möbel · Bilder
 Wohnungsaufösungen · Termine nach tel. Vereinbarung
 Tel. 0 62 57 - 4 08 04 49 · Mobil 0176 - 70 48 53 97
 63225 Langen · Bahnstraße 51 · antikhaus-kosch@gmx.de
www.antik-kosch.de

Mittelpunkt Mensch

Leben zum Gelingen bringen

Imaginative Familienaufstellung
 mittels Wingwave-Methode

Westliche Heilverfahren: Energeti-
 sche Verfahren, Lymphdrainage,
 Manuelle Therapie, Sauerstoff-
 Therapien, Schmerz-Therapie,
 Stoffwechsel- und Ausleitungs-
 verfahren, Symbolselenkung, Refle-
 xiontherapie, Laserblutbestrah-
 lung, Koren Specific Technique
 (Amerikanische Chiropraktik)

Chinesische Medizin: Akupunktur-
 Techniken, Aderlass, Moxibustion,
 Kräuterheilkunde, Tuina, Schröpfen

Psychotherapie (IIP): Psychoso-
 matische Medizin, Körper-Bezie-
 hung, lösungsorientierte Kurz-
 therapie, Tiefenpsychologische
 Kurztherapie, systemisch-ener-
 getische Kurztherapie, Autono-
 mie-Training systemisch-lö-
 sungsorientierte Partnertherapie

Eberstädter Straße 16 · 64319 Pfungstadt · Fon: 0 61 57 / 98 97 38
 Fax: 0 61 57 / 98 97 39 · E-Mail: praxis@8kb8.de · www.8kb8.de
 eingetragen im Partnerschaftsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer PR2058

www.kolmer-fenster.de

- Wintergärten
- Terrassendächer
- Glasoasen
- Fenster
- Türen

An der Stadtwiese 8 (Nähe Alexanderbad)
 64711 Erbach
 Tel. 06062 - 1211 Fax 910185
 eMail kontakt@kolmer-fenster.de

Fenster · Türen
 Wintergärten GmbH
KOLMER

06158-918173
 Fax: 06158-918172
 E-Mail: info@autoglas-wutzke.de
 Internet: www.autoglas-wutzke.de

**AUTOGLAS
 WUTZKE**
 Ihr Partner für Fahrzeugverglasung

Mobile Scheiben-Montage

Bei Ihnen Zuhause oder am Arbeitsplatz

Steinschlag-Reparaturen

Ebenfalls bei Ihnen vor Ort

Scheibentönungen

Fahrzeuge aller Art und Gebäudeglas!

**VORORT-
 SERVICE**

EDITORIAL

Bürgermeisterwahl in
Pfungstadt

Am 18. August 2013 ist es so weit, dass in der Stadt Pfungstadt ein neuer Bürgermeister gewählt werden soll. Der bisherige Bürgermeister Horst Baier kandidiert nach 24 Jahren nicht mehr für das Amt und nun muss ein neues Stadtoberhaupt gefunden werden. Als erste Partei vor Ort präsentierte die SPD einen Kandidaten. Mit Patrick Koch, verheiratet und Vater von drei Kindern, schickt die Partei einen gelernten Diplom-Verwaltungswirt (FH) ins Rennen. Seine politische Laufbahn begann schon in frühen Jahren und ist seit über 10 Jahren als Gemeindevertreter in Otzberg tätig. Koch war von 2008–2009 Mitglied des hessischen Landtags. Als Mitglied des Kreistages Da-Di und der Regionalversammlung Südhessen runden seine politischen Kompetenzen ab.

Ein weiterer Kandidat für das Amt des Bürgermeisters kommt, nach langer Suche, von der CDU in Pfungstadt, Hansgeorg Schiemer. Er kommt aus NRW und ist dort ebenfalls kommunalpolitisch tätig. Sein Urgroßvater war von 1877 bis 1888 in Pfungstadt Bürgermeister.

Der nächste Kandidat, der von der UBP unterstützt wird, ist ein Bürger aus Pfungstadt. Richard Kramer kommt aus dem Stadtteil Hahn und ist als Landwirt tätig. Zurzeit ist er Stadtverordneter im Stadtparlament und dort Fraktionsvorsitzender der UBP. Seine Motivation ist die Tatsache, dass er sich in Pfungstadt gut auskennt und er schon lange die Idee hatte, sich als Bürgermeister zu bewerben. Ganz bunt wird es allerdings bei den beiden nächsten Kandidaten.

Zum einen ist dort ein Kandidat, der in Griesheim bereits als ehemaliger Republikaner die Wahl zum Bürgermeister nicht gewonnen hat und zum anderen ein Unternehmensberater aus Bensheim, der von sich behauptet, bisher noch keine Erfahrung in der Lokalpolitik zu haben. Uwe Bauer aus Griesheim, gelernter Metzger und zur Zeit arbeitssuchend, erklärt sein Interesse an das Amt des Bürgermeisters mit der Aussage „Es hat mich einfach gepackt, als ich hörte, dass in Pfungstadt Wahl ist, schließlich habe ich in den achtziger Jahren selbst einmal in Pfungstadt gewohnt.“ Der Bensheimer Unternehmensberater Andre Richter ist seit 15 Jahren erfolgreich in seinem Beruf tätig.

Am 18. August sind nun die Pfungstädter Bürger aufgerufen, aus all diesen hier vorgestellten Bewerbern, den nach ihrer Meinung fähigsten auszuwählen. Wichtig ist nur eines, der zukünftige Bürgermeister hat eine schwere Aufgabe zu bewältigen, um die Geschicke unserer Stadt erfolgreich zu lenken. Dazu gehören sicherlich eine große Erfahrung auf dem Gebiet der Kommunalpolitik.

Ihre Karin M. Weber mit Redaktionsteam

Spielwiese wird zum Gemüsegarten

Kindergartenkinder werden zu GartenKindern

GRIESHEIM. Unter diesem Namen startet die Stiftung Besser essen. „Besser leben“ gemeinsam mit dem Deutschen LandFrauenverband in diesem Jahr deutsche Kindergärten und -tagesstätten mit Zimmer-Treibhäusern und Pflanzen aus. Im April startete das Projekt auch in der Kita Spielwiese. Die Kids der Kita sollen spielerisch lernen, dass Obst und Gemüse nicht im Supermarkt wachsen und wie wichtig eine gesunde Ernährung ist.

Kühe sind lila, Erbsen werden in Dosen gezüchtet und Kohlrabi war ein deutscher Kanzler. Schluss mit dem Unwissen über Nahrungsmittel und der damit einhergehenden ungesunden Ernährung von Kindern. Dieses Ziel hat sich die gemeinnützige Stiftung „Besser essen. Besser leben.“ gesetzt. Zusammen mit dem Deutschen LandFrauenverband hat man das Projekt GartenKinder ins Leben gerufen: Kindergärten und -tagesstätten in ganz Deutschland erhalten dieses Jahr ein eigenes Treibhaus, Erde und Samen, kindgerechte Gartengeräte, einen Materialordner, Pflanz- und Erntekalender und vieles mehr, was die Kids brauchen, um selbst anzupflanzen und natürlich auch zu ernten. Das alles ist für die jeweilige Einrichtung kostenfrei. Wie alles funktioniert, zeigt eine LandFrau vor Ort.

Kindertagesstätte Spielwiese freut sich auf die erste Ernte

Die Kids der Kindertagesstätte Spielwiese sind glücklich: Sie können in Zukunft selbst anpflanzen, ernten und auch essen. Die Kita hat sich beim Deutschen LandFrauenverband beworben und beginnt nun mit dem Projekt. LandFrau Carola Beck ist dieser Tage als Experte vor Ort und bringt das Start-

Set bestehend aus Zimmer-Treibhaus, Materialordner, Pflanzkalender, Gießaufsätzen, kindgerechten Gartengeräten, Samen, Saaten und vielem mehr in die Kita. Sie steht den ErzieherInnen und den Kindern stets mit Rat und Tat zur Seite und begleitet das Projekt über das ganze Jahr – bis zur Ernte. Seit März läuft die Aktion bundesweit: „Allein in diesem Jahr wollen wir Erzieherinnen, Jungen und Mädchen in bis zu 500 Kitas und Kindergärten im kindgerechten Ansäen, Pflanzen und Ernten ausbilden“ sagt Dagmar Freifrau von Cramm, Präsidentin der Stiftung „Besser essen. Besser leben“.

Wie relevant eine gesunde und gleichzeitig genussvolle Ernährung und damit das Projekt GartenKinder ist, haben etliche Studien bewiesen: Laut „eskimo“ essen die meisten Kinder nur halb so viel Gemüse wie sie sollten. Gesund essen bedeutet weniger Übergewicht und mehr Lebensqualität, weniger Kinderdiabetes und mehr Gehirnleistung, eine längeres und besseres Leben – es bedeutet nicht weniger als glücklichere Kinder und damit auch glücklichere Eltern.

72 Prozent der Kinder macht Essen Spaß

Dass hierzulande auf diesem Gebiet noch einiges im Argen liegt, zeigt eine



Die Kids der Kindertagesstätte Spielwiese können selbst anpflanzen, ernten und auch essen. Seit März läuft die Aktion bundesweit: Allein in diesem Jahr will die Stiftung „Besser essen, Besser leben“ Erzieherinnen, Jungen und Mädchen in bis zu 500 Kitas und Kindergärten im kindgerechten Ansäen, Pflanzen und Ernten ausbilden.

Ruhmservice – groovig – fetzig!

Fortsetzung von Titelgeschichte

Mehr von „Ruhmservice“ gibt es dann am 21.8. beim 2. Griesheimer Straßenlauf zu hören. Der letzte öffentliche Auftritt für dieses Jahr ist in der Wagenhalle in Griesheim zum Zwiebelmarkt. Das Ziel, ein grooviges und abwechslungsreiches, von diversen Musikstilen ge-

prägtes Programm, einem anspruchsvollen Publikum, darzubieten ist nach wie zuvor oberstes Gebot der Band. Hierbei steht der ausgefeilte, zum Teil 3 stimmige Satzgesang, immer im Vordergrund. Das musikalische Programm umfasst Titel von Künstlern wie: Carol

King, Melissa Etheridge, Tina Turner, Janis Joplin, Kid Rock, ACE, Robert Palmer, Huey Lewis, Eric Clapton und viele mehr. Jahrzehntelange Bühnenerfahrung, drei Frontstimmen, die sich auch im Chor ergänzen, sowie das ausgefeilte Musikprogramm, sind ein Garant für stimmungsvolles Entertainment. Weitere Infos finden Sie unter www.ruhmservice-music.de, in Facebook und booking unter 0177-79 36 755.

Ehrung erfolgreicher Sportler/innen und verdienter Persönlichkeiten durch die Stadt Griesheim

Auch in diesem Jahr zeichnet die Stadt Griesheim wieder verdiente ehrenamtliche Persönlichkeiten sowie erfolgreiche Sportler/innen aus.

Die Ehrung der jugendlichen Sportler/innen findet am Zwiebelmarkt-Sonntag, dem 29.09., ab 15 Uhr in der

Wagenhalle statt. Die Meldungen für diese Ehrung sind bis zum 1.8. bei der Stadt Griesheim (Sozialamt) abzugeben.

Die Ehrung verdienter ehrenamtlicher Persönlichkeiten und der erwachsenen Sportler findet am 31.10. in der Hegeberggalerie statt. Die Stadt bittet, diese

Meldungen bis zum 1.10.einzureichen.

Informationen über die Titel, die bei den Ehrungen ausgezeichnet werden, und Rückfragen bei Frau Beeres, Tel.: 06155 / 701 106 und Herrn Seibert, Tel.: 701 111 vom städtischen Sozialamt.

Biergarten geöffnet!

verschiedene knackige & frische Salate

Schöneweibergasse 25
64347 Griesheim
Tel. 06155-667024
www.toscana-griesheim.de

Di-So 11.30-14.30 Uhr
17.30-23.00 Uhr geöffnet
sonntags durchgehend
Tischreservierung erbeten

Das Team von Ristorante Toscana freut sich auf Ihren Besuch!

Untersuchung des Allensbach Instituts im Auftrag des Schweizer Edelstahl-Kochsystemherstellers Alfa Metalcraft Corporation AG (AMC), dem Stiftungsgeber. Für nur 50 % der Eltern ist es wichtig, dass Lebensmittel gesund sind. Jedes 4. Kind aus unteren sozialen Schichten zwischen 8 und 12 Jahren geht morgens ohne Frühstück aus dem Haus. Bei der Hälfte der Familien läuft grundsätzlich der Fernseher während der Mahlzeiten. Dennoch liefert die Studie Positives: Etwa, dass keineswegs Fast Food und Pommes auf der Hitliste der Kids ganz oben stehen, sondern Spaghetti. Überhaupt macht Essen 72 Prozent der Kinder Spaß. Der Vize-Präsident der Stiftung, Dr. med. Thomas Ellrott, sieht die Ziele der GartenKinder dadurch bestärkt: „Wir arbeiten daran, dass es 100 % werden, die gern und gesund essen und leben.“

Deutscher LandFrauenverband

Im Deutschen LandFrauenverband sind bundesweit ca. 500.000 Frauen Mitglied. Waren es früher vorwiegend Bäuerinnen, so kommen sie heute aus allen aus allen Schichten und Berufen. Der Verband vertritt die Interessen von Frauen und Familien im ländlichen Raum. Ein wichtiges Ziel ist die Verbes-

serung der Lebens- und Arbeitsbedingungen. Daneben engagieren sich die LandFrauen auch auf den Feldern Ernährung und Gesundheit.

Über die Stiftung Besser essen. Besser leben.

Die gemeinnützige Stiftung Besser essen. Besser leben. entwickelt Projekte für Kinder und Familien zu den Themen Gesundheit und Genuss mit Bezug zum Kreislauf der Natur. Sie versteht sich als Brücke zwischen Wissenschaft und dem alltäglichen Leben. Sie organisiert praxisbezogene Seminare, Symposien und Tagungen rund ums Thema Ernährung und angrenzende Disziplinen wie Verhalten, Bewegung und Nachhaltigkeit. Gegründet wurde die Stiftung vom Edelstahl-Kochsystem-Unternehmen Alfa Metalcraft Corporation AG (AMC). Über AMC: AMC (Alfa Metalcraft Corporation AG) engagiert sich seit 1963 weltweit für eine Kultur des gesunden Genießens. Der Hauptsitz der in Bingen gegründeten Firma befindet sich heute in Rotkreuz/Schweiz. „Besser essen. Besser leben.“ Kontakt: Langmattstr. 1, 6343 Rotkreuz, Schweiz, Tel. 0041 (0)41 799 55 55, info@besseressen-besserleben.org.

IMPRESSUM

Die FRANKENSTEINER RUNDSCHAU IST EINE UNABHÄNGIGE LOKALE ANZEIGEN- UND NACHRICHTENZEITUNG

Verlag und Herausgeber
Verlag Frankenstein Rundschau
Inhaberin Karin Marianne Weber
Diplom-Grafik-Designerin, Journalistin
Bürgermeister-Lang-Straße 9
64319 Pfungstadt
Telefon: 0 61 57 / 98 96 99
Telefax: 0 61 57 / 98 76 99
E-Mail: redaktion@frankensteiner-rundschau.de
Internet: www.frankensteiner-rundschau.de

**Gesamtleitung/Geschäftsleitung/
Verlagsleitung/Grafik-Design:**
Karin Marianne Weber

Chefredaktion: Karin M. Weber
Anzeigenpreise: Siehe Mediatdaten

Druck: Pressehaus Stuttgart Druck GmbH
70033 Stuttgart, www.pressehaus-druck.de

Vertrieb:
W+V Werbung und Vertrieb GmbH,
10585 Berlin
Marketing Horst Reitz, 64347 Griesheim
(nur Ausgabe Griesheim)

Auflage: 41.000 Exemplare kostenlos an alle Haushalte

Veröffentlichte Beiträge, die mit Autorenerweis gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte besteht keine Haftung. Nachdrucke der Texte und gestalteten Anzeigen in der Frankenstein Rundschau (mit copyright) sind keinesfalls erlaubt.
Redaktionsschluss: 13. August 2013.

Nächster Erscheinungstermin der August/September Ausgabe: 23. 08. 2013



Vom 17.-28. Mai waren Griesheimer Perschweg Boys mit Frauen und Freunden auf der Kong Harald zum Nordkap unterwegs. Am 22. Mai, bei bestem Wetter und über 25° war der nördlichste Punkt der Norwegenkreuzfahrt mit den Hurtigruten erreicht. Die 11 Köpfige Gruppe, begleitet von Horst Reitz, dem Inhaber vom Reisebüro Extratour Touristik aus Griesheim konnte sich an 10 von 12 Tagen über stahlblauen Himmel, sommerliche Temperaturen und 7 Nächte Mitternachtssonne bei wolkenlosem Himmel freuen, ja wenn Engel reisen! Auf der 4.871Km langen Seereise entlang Norwegens Küsten wechselten sich Landschaftliche Höhepunkte, Jahrhunderte alte Städte und strategische Häfen sowie die Tierwelt Norwegens (Seeadler, Wale und Rentiere) ab, für alle Teilnehmer ein unvergessliches Erlebnis.

Autoglas-Doktor löst jedes Problem: Mit Autoglas Wutzke in besten Händen

Rundumbetreuung mit Hol- und Bringservice / auf Wunsch incl. Versicherungspaket



Seit 13 Jahren ist der selbstständige KFZ-Mechaniker Andreas Wutzke im Bereich Autoglas tätig.



Vorher: Erhöhtes Sicherheitsrisiko: Nach einigen Jahren werden viele Scheinwerfer blind und unansehnlich.

Nachher: 3 Jahre Garantie auf die Aufbereitungsmethode, die Leuchtstärke ist praktisch vollständig wiederhergestellt

Eine gute Wahl für alle Probleme rund ums Thema Autoglas ist Autoglas Wutzke aus Stockstadt.

Er ist Ihr Fachpartner im süd-hessischen Ried für Scheibentönungen, mobile Scheibenmontage und Steinschlagreparaturen. Der All-Inclusive-Service des Unternehmens nimmt Ihnen fast alle Arbeit ab und Sie werden sich in den allerbesten Händen fühlen.

„Zu 98% fahre ich zu den Kunden nach Hause oder an den Arbeitsplatz – zudem arbeite ich mit

Werkstätten zusammen“, erklärt der selbstständige KFZ-Mechaniker Andreas Wutzke, der seit dem Jahr 2000 im Bereich Autoglas tätig ist und im Mai 2009 den Schritt in die Selbstständigkeit wagte.

„Gerne komme ich zu Ihnen und erledige die notwendigen Arbeiten vor Ort. Dabei führe ich

Steinschlagreparaturen in den meisten Fällen, sofern eine Teilkaskoversicherung besteht, sogar kostenlos aus. Auf Wunsch übernehme ich auch die Abwicklung mit der Versicherung.“

Sehr flexibel geht Andreas Wutzke dabei an jeden Auftrag heran, weiß er doch, dass sich die Situation vieler Kunden individuell gestaltet. Nicht fremd ist es ihm daher auch, ein Auto am Wohnort oder der

Arbeitsstelle zur Reparatur abzuholen oder den Kunden sogar zur Arbeit zu fahren und danach wieder abzuholen. „Das gehört zu meinem Service dazu, wenn ich nicht vor Ort tätig werden kann, kann dies in Absprachen mit dem Kunden organisiert werden.“

Für Scheibentönungen und weitere Arbeitsaufgaben steht eine kleine Werkstatt in Riedstadt-Goddellau

(Stockstädter Straße 7) bereit. Sonnen- oder Sichtschutz für Gebäudeglas bietet Andreas Wutzke ebenso an. Des Weiteren wird er als Spezialist immer wieder für die Neuverglasung von Oldtimern, Landmaschinen oder US-Cars beauftragt. „Da muss man das Glas oft auf die jeweilige Karosserie zuschneiden und einbauen, das kann mitunter sehr individuell sein. Aber ich habe gute Kontakte und weiß, wo man vielleicht sogar noch ein original Ersatzteil herbekommen kann“, sagt er weiterhin.

Neu in der Angebotspalette von Autoglas Wutzke ist die Aufbereitung von Kunststoffscheinwerfern, die den Kauf neuer Scheinwerfer für mehrere hundert Euro hinauf machen soll. „Nach einigen Jahren werden viele Scheinwerfer blind und unansehnlich. Das kann Probleme beim TÜV nach sich ziehen, zudem hat man schlechte Sicht bei Nacht und dadurch natürlich auch ein erhöhtes Sicherheitsrisiko.“

Auf diese Aufbereitungsmethode gebe ich drei Jahre Garantie! Das ist kostengünstig, schnell und das Auto sieht dann auch wieder besser aus. Ein professionell aufbereiteter Scheinwerfer ist mit dem bloßen Auge kaum von einem Neuen zu unterscheiden“, erklärt er weiter. „Die Leuchtstärke ist dann praktisch vollständig wiederhergestellt und damit die Fahrsicherheit bei Nacht wieder deutlich verbessert.“ (Frankensteiner)

Kontakt: Autoglas Wutzke, Telefon 06158-918173, Email: info@autoglas-wutzke.de, Internet: www.autoglas-wutzke.de.

Bürgerinitiative gegen Fluglärm aktiv

Zur Gründung einer Bürgerinitiative gegen Fluglärm in Griesheim traf sich im April eine Gruppe engagierter Griesheimerinnen in der Geschäftsstelle der Grünen. Vorausgegangen war eine Infoveranstaltung im Januar mit dem Landtagsabgeordneten Frank Kaufmann von Bündnis 90 / Die Grünen zur Situation des Flughafenausbaus und Fluglärms in Griesheim. „Ich bin froh, mit meinem Ärger über laute Tiefflieger nicht mehr allein dazustehen und endlich gemeinsam mit anderen aktiv gegen den Lärm vorzugehen“, äußert sich Mitbegründerin Christine Rossmann, „mit der BI wollen wir eine Plattform werden für alle, die vom Fluglärm genervt sind, die etwas tun oder sich informieren wollen.“ Griesheim ist seit dem Flughafenausbau durch den Verkehr von fünf Flugrouten betroffen, die über Griesheim verlaufen und sich erst südlich von Griesheim in verschiedene Richtungen aufteilen. „Das ist eine zusätzliche Belastung, die wir nicht hinnehmen wollen. Es wird Zeit, dass auch Griesheim als eine vom Fluglärm betroffene Kommune beispielsweise bei den Montagsdemos in Terminal 1 präsent ist“, meinen die Vertreterinnen der BI, die sich mit anderen Bürgerinitiativen vernetzen wollen. Der Fluglärm in Griesheim sei unüberhörbar und werde wie der Flughafen weiter wachsen, sind

Eigentum statt Miete!

Mit persönlicher Beratung und Top-Konditionen der ING-DiBa:

2,05 %*

p. a. nominal

- 100 % Finanzierung des Kaufpreises/der Herstellungskosten
- Bis zu 5 % Sondertilgung p. a.
- 6 Monate zinsfreie Bereitstellung

*2,07 % effektiver Jahreszins. 200.000 Euro erstangige Kaufpreisen (bis zu 60 % des nachhaltigen Kaufpreises/der Herstellungskosten), 10 Jahre Zinsfestschreibung, 100 % Auszahlung, 1 % Tilgung p. a. Keine gewerblichen Objekte. Stand: 21.06.2013

Gleich Termin vereinbaren:

Armin Gerecke, Bankkaufmann
Rheinstraße 20, 64283 Darmstadt
Tel. DA 2786340
mobil 0170 2957880
www.fg-finanzen.de

Ein Partner der
ING DiBa

sich die Initiatorinnen sicher. „Wir müssen und wir wollen uns mehr Gehör verschaffen, ohne Widerstand aus der Bevölkerung tut sich nicht viel in und für Griesheim. Neue Aktive und Fluglärmgenervte mit Ideen sind uns herzlich willkommen, so Mitbegründerin Britta Hufeisen. (Bürgerinitiative Aktiv gegen Fluglärm)

Aktion „Wahlhelfer gesucht – Ehrenamt für einen Tag“

Zur Gewinnung von weiteren Wahlhelferinnen und Wahlhelfern hat die Stadt Griesheim die Aktion „Wahlhelfer gesucht – Ehrenamt für einen Tag“ gestartet. Mit dieser Kampagne soll der gestiegene Bedarf an ehrenamtlichen Helfern für kommende Wahlen gedeckt werden. Aufgrund der gewachsenen

Einwohnerzahl Griesheims wurden 4 zusätzliche allgemeine Wahlbezirke und 2 zusätzliche Briefwahlbezirke eingerichtet. In jedem der jetzt 20 Wahlbezirke sind jeweils 7–9 Personen im Team eingesetzt und an dem Wahltag ehrenamtlich tätig. Mit Plakaten, Flyern, Anzeigen u. gezielten Anschreiben

hoffen wir genügend freiwillige Helfer für die kommende Bundes- und Landtagswahl gewinnen zu können. Die Flyer liegen u.a. im Rathaus aus. Info und Anmeldeformular stehen auch im Internet unter www.wahlhelfer.griesheim.de bereit. Griesheimer Wahlamt: Telefon 06155 / 701-204 -205.

Johanniter geben Tipps zum Start in die Motorradsaison

Helm muss nach einem Unfall immer abgenommen werden

GRIESHEIM. Milde Temperaturen und Sonnenschein werden auch in den nächsten Tagen viele Motorradfahrer auf die Straßen locken. Gerade zum Anfang der Motorradsaison sind die Gefahren enorm – jedes Jahr ereignen sich in Deutschland viele schwere Unfälle. Mario Hofmann, Leiter der Ausbildungsabteilung beim Regionalverband Darmstadt-Dieburg: „Die Straßen sind oft verschmutzt und der Winter hat Straßenschäden hinterlassen. Zudem ist der Asphalt noch kalt und weniger griffig. Dadurch ist die Sturzgefahr sehr hoch.“

Mehr als die Hälfte aller Motorradunfälle werden von Autofahrern verursacht. Hofmann weiter: „Pkw-Fahrer müssen sich nach den Wintermonaten erst wieder an die leicht zu übersehenden Motorräder gewöhnen. Schon ein Schulterblick beim Spurwechsel trägt dazu bei, dass viele Un-

fälle vermieden werden.“ Besonders wichtig sei, dass Autofahrer vor dem Abbiegen und beim Spurwechsel rechtzeitig blinken. Für Motorrad- wie auch Autofahrer zählt, auf kurvigen, unübersichtlichen Straßen unbedingt auf der eigenen Spur bleiben.

Typische Verletzungen bei Motorradunfällen sind Knochenbrüche, schwere Hautabschürfungen und Verletzungen an den Nerven, die zu Lähmungen führen können. Deswegen sollte jede Motorradfahrerin und jeder Motorradfahrer stets geeignete Schutzkleidung tragen. Eine normale Jeans bietet bei einem Unfall nicht mehr Schutz als die nackte Haut. Wichtig ist, dass die Schutzkleidung passt, richtig und fest sitzt. Das Schuhwerk sollte auch die Knöchel absichern.

Wenn es trotz aller Vorsicht zu einem Motorradunfall kommt, muss ein

Ersthelfer zunächst die Unfallstelle absichern. Danach sollte der Rettungsdienst alarmiert werden. Nach Möglichkeit sollten dafür weitere Helfer beauftragt werden. Zwingend nötig ist es, dass der Ersthelfer einem bewusstlosen Motorradfahrer den Helm abnimmt. Nur so kann gewährleistet werden, dass der Verletzte nicht an Erbrochenem oder seinem eigenen Blut erstickt. Der Helfer greift dazu in den geöffneten Helm, spreizt ihn seitlich und zieht ihn vorsichtig über Nase und Ohren vom Kopf ab. Ist eine weitere Person am Unfallort, sollte sie assistieren, indem sie Hals und Kopf waagrecht hält.

Anschließend sollte der Verunglückte in die stabile Seitenlage gebracht werden – auch wenn er bewusstlos ist oder an der Wirbelsäule verletzt sein könnte. Kommt das Unfallopfer wieder zu Bewusstsein, so kann es zunächst in der Position bleiben, sollte aber nicht alleine gelassen werden.

Da jeder überraschend in die Lage kommen kann, bei einem Unfall helfen zu müssen, empfehlen die Johanniter eine regelmäßige Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse. Kurstermine findet man unter www.www.juh-da-di.de, telefonische Auskunft und Anmeldung unter Tel.: 06155-60 00 0 oder Email: ausbildung.darmstadt-dieburg@johanniter.de



FOTO: DIE JOHANNITER

Griesheim Gastgeber der Internationalen Jugendbegegnung

Anmeldung für die Sommerfreizeit vom 8.7. bis 18.7.2013

Für Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren, die Lust auf ein unvergessliches internationales Erlebnis haben und ihre Sommerferien gerne mit Jugendlichen aus den Partnerstädten der Stadt Griesheim verbringen möchten, ist die diesjährige Internationale Jugendbegegnung von Montag, 08., bis Donnerstag, 18. Juli, die richtige Wahl!

Dieses Jahr ist die Stadt Griesheim Gastgeberin und wartet mit dem Motto „Europa-Werkstatt: Gemeinsame Ideen werden Wirklichkeit!“ auf. Eingeladen sind Jugendgruppen aus den Partnerstädten Pontassieve (IT), Barle-Duc (F) und Gyöng (HU). Die gemeinsame Unterkunft ist die Jugendherberge Zwingenberg. 10 Griesheimer Jugendliche können teilnehmen. Die Internationale Jugendbegegnung wird von der Europäischen Kommission über das Programm „Städtepartnerschaften – Begegnungen zwischen BürgerInnen“ gefördert. Das Programm bietet einen abwechslungsreichen Mix aus Projektarbeiten, Jugendbildung, Sport, Freizeit und Geselligkeit. Neben den freizeitorientierten Angeboten wie z.B. einer Kanu-Erlebnistour, dem Besuch eines Hochseilgartens, einer €-Stadtrallye, Schwimmen, Kraxeln im Felsenmeer und Fahrten nach Frankfurt arbeiten die Jugendlichen in der „Europa-Werkstatt“ im Jugendzentrum „Blue Box“ zusammen. Hier können die Jugendlichen künstlerisch, handwerklich und medial experimentieren und produzieren. Ein Graffiti-Workshop, Logo-Wettbewerbe, die Produktion von T-Shirts, die Gestaltung einer „Grill- und Chill Beach“ in der Außenanlage sowie die Dokumentation des ganzen Projektes mit Video, digitaler Fotografie und in

Online-Netzwerken stehen den Jugendlichen offen.

Die im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Griesheim ausgeschriebene „Internationale Jugendbegegnung“ kostet inklusive aller Leistungen einen Teilnehmerbeitrag von 150.- €. In 3 Gruppentreffen werden notwendige Infos gegeben. Anmeldungen u. Info über das Büro der Jugendförderung der Stadt Griesheim in der Dieselstr. 10, 1.Stock, Öffnungsz. Mo-Fr 9-12 Uhr, Mo-Do 14-16 Uhr. Ein Antrag auf Ermäßigung bzw. Übernahme des Teilnehmerbeitrages beim Bezug von Leistungen des Sozialgesetzbuchs (z.B. Arbeitslosengeld II) kann gestellt werden. Auf der Internetseite www.bluebox-griesheim.de (Rubrik

Wenn's um Fenster und Rollläden geht . . .

SCHREINEREI BÖTTIGER KG
KUNSTSTOFFFENSTER & ROLLADENBAU

- Kunststofffenster und Haustüren;
- in Farbe und Holzdesign
- aus eigener Fertigung, mit und ohne Montage
- Rollläden für Alt- und Neubau
- Vorbau- und Aufbaurolladenelemente
- Motorantriebe, Zeitschaltuhren, Steuerungen
- Ersatzteile und Zubehör, Fliegengitter
- Rollläden, Fenster und Glasreparaturen
- Innentüren und Glasabschlüsse

Fachmännische Beratung vor Ort oder in unseren Ausstellungsräumen
Inhaber: Ludwig Böttiger Jr.
Im Bangert 21 • 64319 Pfungstadt
Telefon 06157/82091 + 92 • Fax 865 13

!!!!!!! Gasprüfung !!!!!!!
Wohnwagen-Wohnmobil-Reparaturservice
"vor Ort"
Ich komme zu Ihnen

- auf den Campingplatz
- auf den Abstellplatz
- nach Hause

Röttger

Gasprüfung nach G 607 vor Ort mit Prüfplakette und Prüfbescheinigung
Bei Notfällen jederzeit erreichbar !!! Verkauf von Ersatzteilen
Zubehör, Camping-, Freizeitartikel und Vorzelte auf Bestellung,
Reparatur von Heizung, Kocher, Kühlschrank & Campingtoiletten
Mobil 0171-7182307 • Büro 06158/1848-42 • Fax-43

„Sommerferienprogramm“) kann das Anmeldeformular ausgedruckt werden. Info-Telefon 06155 / 868480, Email: info@bluebox-griesheim.de.



Freiwilliges Soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst

Ostend 29
Griesheim
Tel. 06155/60000
www.juh-da-di.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Wohlbefinden und Entspannung im Herzen Pfungstadts: Salzgrotte „Mineralis“ lädt ein

PFUNGSTADT. Salzgrotten bilden das Mikroklima eines Salzbergwerkes bzw. eines Aufenthaltes am Meer nach. Sie eignen sich ideal zur Linderung einer Vielzahl von Krankheiten sowie als alternative Form der Ent-

spannung. Mit jedem Atemzug nimmt man in der Grotte wertvolle Mineralien auf (Magnesium, Eisen, Calcium, Kalium, Natrium, Chlor, Kupfer, Brom, Selen, Chrom und Jod). Durch die spezielle Belüftungs- und Klimatechnik der Grotte

sowie ein Totes-Meersalz-Ultraschall-Solevernebler der neuesten Technik und eine Wasserkaskade wird eine hohe Effektivität bei der Linderung einer Vielzahl von Erkrankungen erreicht. Die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit wird gestärkt, die Abwehrkräfte des Organismus aufgebaut. Positiver Nutzen der Salzgrotte

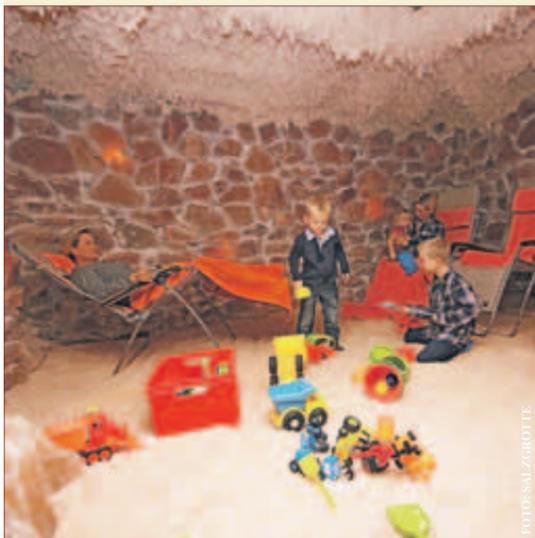
Zum Beispiel: Allergische und chronische Bronchitis, Asthma, Nasennebenhöhlenentzündung, Dermatologische Erkrankungen wie Akne, Schuppenflechte, Neurodermitis, Hautentzündung, Allergien, Rheumatische Erkrankungen, Herz- und Gefäßkrankungen (z.B. Bluthochdruck), Unterfunktion der Schilddrüse, Stress, Depressionen und Erschöpfungszustände, Schlafprobleme, Tinnitus, Entgiftung und Entsäuerung.

Der Aufenthalt beträgt 45 Minuten, in dieser Zeit können bis zu 6 Personen auf gemütlichen Relaxliegen entspannen. Bei speziell ausgewählter Entspannungsmusik und stimmungsvollen Lichteffekten können Sie sich vom Alltagsstress erholen und Beschwerden ohne lästige Medikamente lindern.

Wir bieten auch speziell Kindersitzungen in einer eigens dafür geschaffenen Kinder-Salzgrotte mit viel Platz und Spielzeug für die Kleinen an. Solothherapie in der speziellen Infrarotkabine die mit Ultraschall-Solevernebler und negativ ionisiertem Sauerstoff. Nach dieser 25-minütigen Therapie können Sie sich noch eine erholsame Entspannung auf unserem Massagesessel gönnen. Neu in unserem Angebot: Frau Monika Solik, geprüfte Fußpflegerin und Nageldesignerin freut sich auf Ihren Anruf. Termine unter Tel. 06157-990067 oder 0152-34026204.

Massage in der Salzgrotte: Ärztlich geprüfte Wellnesstherapeutin Frau Ja-

nine Anton bietet an den Wochenenden Massage in der Salzgrotte an. Geöffnet ist die Grotte Montags bis Freitags von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 19:00 Uhr. Eine besondere Kleidung ist nicht notwendig. Termine können sowohl vor Ort als auch telefonisch vereinbart werden. Preise: Salzgrotte pro Pers. 45 Min. € 9,50, Kinder bis 6 Jahre atmen in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei durch! Infrarot-Solekabine 25 Min. € 9,50, Massagesessel 10 Min. € 3,00. Kontakt: Salzgrotte-Mineralis, Karlsbader Str. 6, 64319 Pfungstadt-Hahn, Telefon 06157-990067, www.salzgrotte-mineralis.de.



FOTOS: SALZGROTTE

Kinder bis 6 Jahre atmen in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei durch. Auch Spielzeug ist für die Kleinen ausreichend vorhanden.

Salzgrotte MINERALIS

Meeresklima an der Bergstrasse

Natürliche Hilfe bei: Stress - Erkältungen - Bronchitis - Allergien - Neurodermitis - Schuppenflechte...

Gönnen Sie sich Augenblicke der Ruhe und Entspannung. Unsere Salzgrotte bietet Ihnen ein Mikroklima, wie man es sonst am Meer oder natürlichen Salzheilquellen vorfindet.

Neu bei uns:
Nagel- und Fußpflege Monika Solik
gepr. Fußpflegerin & Nageldesignerin

Salzgrotte MINERALIS - Familie Schmuck
64319 Pfungstadt-Hahn - Karlsbader Str. 6 - Tel. 06157-990067
www.salzgrotte-mineralis.de - Termine nach telefonischer Vereinbarung

**Ikarus
Tours**

**Ihr Fernreisen Spezialist für
Amerika und Weltweit**

**USA: (Der Goldene Westen
noch freie Plätze im August**

**Fachkundige Beratung:
Extratour Touristik
Horst Reitz
Pflüzenstraße 29
D-64347 Griesheim
Tel. 06155/83710
info@extratour-griesheim.de**

Ob Studien- Erlebnis- oder Aktivreise, mit kundigen deutschsprachigen Reiseleitern erfahren Sie Begegnungen mit Menschen, Kultur und Natur auf allen Kontinenten.

Vor Reisen auch an die Gesundheit denken

Verbringt man seinen Urlaub in südlicher Hemisphäre - und damit in Gegenden mit Infektionsrisiken, sollte man vorher rechtzeitig handeln, so kann man sich vor vielen, dort lauenden Krankheitsgefahren schützen. Impfungen müssen frühzeitig verabreicht werden, um dem Körper genügend Zeit zu ge-

ben, Abwehrkräfte aufzubauen. Welche Impfungen oder sonstige Präventionsmaßnahmen in den einzelnen Reisegebieten nötig sind, darüber geben die Gesundheitsämter und die Website des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) Auskunft. Ob der Schutz einer früheren Impfung noch ausreicht

oder ob eine Auffrischungsimpfung nötig ist, das kann der Arzt durch einen Bluttest feststellen. Info: IPF-Faltblatt "Reisemedizin". Es kann kostenlos unter www.vorsorge-online.de heruntergeladen werden oder schriftlich bestellt werden beim IPF-Versandservice, Postfach 1101, 63590 Hasselroth. Titel des Infoblatts angeben, Namen und vollständige Adresse. (Postina Public Relations GmbH)

Urlaub auf dem Bauernhof in der Sächsischen Schweiz

Erholung in den Ferien / Willkommen bei Uta und Inge

KLEINGIESSHÜBEL. Der idyllische Zschirnsteinhof hat folgendes zu bieten: 4 gemütliche Ferienwohnungen, Frühstück, Übernachtung von einer Nacht

bis zum langen Urlaub, kinderfreundliche Umgebung, viele Tiere, geführte Wanderungen, Zelten und Campen ist möglich, Anbindung an das Sächsische Reitwegenetz, Klettergebiet.

Auf dem Bauernhof leben Gänse, Hühner, zwei Pfäue, zwei Hasen, fünf Schafe, drei Pferde, zwei Ponys und natürlich Katzen und ein Hund. Emma ist der Haus- und Hofhund. Die Hühner legen oft Eier fürs Frühstück. Da auch Grünleger vorhanden sind, sind manche Eier grün statt weiß oder braun.

Ein Babyreisebett kann zusätzlich ausgeliehen werden. Im Obergeschoss des Wohnstallhauses gibt es eine blaue und eine rote Ferienwoh-

nung. Es ist möglich, auf der großen, saftigen Wiese zu zelten. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie doch bitte an.

Alle Ferienwohnungen haben eine Größe von ca. 40 m² mit Küche, Bad DU/WC und zwei separate Zimmer. Als Aufenthaltsraum kann der Gewölberraum genutzt werden. In den Ferienwohnungen darf nicht geraucht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sie erreichen uns unter: Uta Kaldenbach, Rundweg 27, 01814 Klein-geißhübel, Telefon (0049) 3 50 28 / 8 56 39, Mail: Urlaub@Kleiner-Zschirnsteinhof.de. Wir freuen uns auf Sie! Mehr auf unserer Homepage: www.kleiner-zschirnsteinhof.de.



FOTOS: ZSCHIRNSTEINHOF

REISEWITZ

"WAS DENN, HERR BRESSEL, SIE WOLLEN ROM IN DREI TAGEN KENNEN GELERNT HABEN? WIE HABEN SIE DAS DENN GEMACHT?" "ARBEITSTEILUNG! MEINE FRAU HAT DIE BAUWERKE UND MUSEEN BESICHTIGT, MEINE TOCHTER DIE BOUTIQUEN UND ICH DIE KNEIPEN!"



Raus aus den vier Wänden - rundum gut geschützt!

Wer in seiner Freizeit aktiv ist, weiß, schnell ist ein Unfall passiert. Auch die Folgen von Zeckenbissen sollte man nicht unterschätzen. Im Top-Schutz der MultiPlus Unfallversicherung sind auch Gesundheitsschädigungen durch Insektenbisse und -stiche mitversichert. Überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz. Damit Sie Ihre Freizeit sorgenfrei genießen können. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur
Thomas Volk

Dürerstraße 4
68647 Biblis
Telefon 06245 29248
Fax 06245 290844
Mobil 0163 4405373
volk@zuerich.de



Traumurlaub

Schlemmer-Reise durch Darmstadt & Umgebung / Golfen mit Super-Rabatt

- Gewinnen Sie je 10 Gutscheinebücher:
- 81 Gutscheine Darmstadt & Umgebung
- 53 Gutscheine Berlin, Hamburg, Köln & München,
- 44 Gutscheine Potsdam, Regensburg, Salzburg 6 Weimar,
- 123 mal Golfen in Deutschland mit Super-Rabatten! Lesen Sie unten weiter!

Couponing-Marktführer setzt Erfolgsgeschichte fort.

Gutscheinbuch hat Grund zu feiern! Die neue Auflage des Gastro- und Freizeitführers „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt & Umgebung“ erscheint. Auch 2013/2014 hat der Couponing-Marktführer wieder jede Menge 2für1- und Wert-Gutscheine zum Entdecken, Genießen und Sparen im Gepäck – im Restaurant, beim Wellness, in der Freizeit und beim Shopping. Das Erfolgsrezept des Kassenschlagers: attraktive Angebote für Gutscheinbuch-Fans, Fairness gegenüber den Gutscheingebnern!

Entdecken, Genießen und Sparen – bewährtes Konzept für Genuss-Momente.

Seit über zehn Jahren ist es das erklärte Ziel von Gutscheinbuch.de, Restau-

kennenlernen möchten. 81 hochwertige Gutscheine aus den Bereichen Gastronomie, Wellness, Freizeit, Kultur oder Shopping laden zu Entdeckungsreisen mit Sparpotenzial ein. Gültig bis zum 31.01.2015! In der Ausgabe 2013/2014 sind unter anderem mit dabei: Djadoo – Zauberei des Orients, Darmstadt, Ristorante – Pizzeria Bella Sardegna, Darmstadt, Persisches Restaurant Shiraz, Darmstadt

Mehrere Hundert Euro gespart

68 Gastronomie- und 13 Freizeitgutscheine beschenken tolle Gaumenfreuden und unvergessliche Erlebnisse – und schonen dabei den Geldbeutel! Der Wert der Gutscheine liegt bei mehreren Hundert Euro pro Buch. Bereits mit dem zweiten eingelösten Gutschein hat sich die Anschaffung meist schon gelohnt. Viel Genuss für wenig Geld!

Die „Schlemmerreise mit Gut-



FOTOS: GUTSCHEINBUCH

Viel Genuss für wenig Geld! Mit der „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de“ kommen Genießer voll auf ihre Kosten.

rants, Freizeiteinrichtungen und sonstigen Dienstleister in der Region zu stärken. Der Couponing-Marktführer bringt viele zahlende Kunden, ohne dabei von den Gutscheingebnern Teilnahmegebühren zu verlangen.

scheinbuch.de Darmstadt & Umgebung 2013/2014“ ist ab sofort in limitierter Auflage für nur 16,95 Euro im Handel, unter www.gutscheinbuch.de oder unter der gebührenfreien Bestellhotline 0800/22 66 56 00 erhältlich.

Extra-Geschenk für Gutscheinbuch-Fans

Gutscheinbuch-Freunde dürfen sich über ein zusätzliches Geschenk freuen: Die jedem Buch beiliegende Kundenkarte gewährt Zugriff auf 10.000 weitere kostenlose Online-Coupons, die deutschlandweit eingelöst werden können. Einfach unter www.gutscheinbuch.de anmelden, Gutscheine ausdrucken und drauflos spenden.

Gewinnen Sie 10 Gutscheinebücher! Einfach eine Postkarte an die Frankensteiner Rundschau, Bgm.-Lang-Str. 9, 64319 Pfungstadt schreiben. Jeweiliges Stichwort angeben wie z.B. „Darmstadt & Umgebung“ oder „Golfen“. Ein-sendeschluss ist der 15. Juli 2013. Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse an. Die Gewinner erhalten Ihr Exemplar per Post. Viel Glück!



Auch die Kunden profitieren: Die „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Darmstadt & Umgebung“ ist eine abwechslungsreiche Fundgrube für Genießer, die gerne Neues ausprobieren und spannende Highlights der Region

Seniorinnenreise nach Bad Wörishofen vom 25.8. bis 6.9.2013

Der Verband Evangelischer Frauen in Hessen und Nassau e. V. führt vom 25.8.-6.9.2013 eine 12-tägige Reise nach Bad Wörishofen durch. Das Hotel mit kleinem Hallenbad liegt zentral und in der Nähe des Kurparks. Qualifizierte Reiseleiterinnen begleiten Sie und machen den Aufenthalt in Bad Wörishofen zu einem unvergesslichen

Erlebnis. Die Busreise hat Zustiegmöglichkeiten in Gießen, Frankfurt und Darmstadt.

Informationen und Anmeldung: Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V., Mechthild Köhl: Telefon 06151-6690-155, frauenreisen@EvangelischeFrauen.de, www.EvangelischeFrauen.de

Namibia: Reise für Afrika-Liebhaber

Entdecken Sie das Außergewöhnliche und Verborgene

Namibia – das Land im Südwesten Afrikas zwischen dem Oranje Fluss im Süden und dem Kunene Fluss im Norden – ist ein Land wie aus einer anderen Welt, karg und rauhes und dennoch so einladend, beinahe vertraut und leicht zu bereisen. Na-

mibia ist ein Traumland des Fotografen, ein Land der Kontraste und der klaren Farben. Wer Ruhe sucht und Natur, wer grandiose Landschaften, Wüste und Weite genießt, den wird Namibia nicht mehr loslassen.



Anmeldeschluss: 30. Juni 2013

Afrikanisches Mädchen aus Namibia mit traditioneller Kleidung, Frisur und Schmuck.

Reisezeitraum:

15.11. bis 1.12.2013

Reisepreis pro Person:

Doppelzimmer 3.750 €
EZ-Zuschlag 450 €
Aufpreis für Business-Class auf Anfrage



Inklusive:

- Flug mit Air Namibia, Frankfurt-Windhoek, persönliche Begleitung
- Reisefahrzeug, Unterkunft und Mahlzeiten laut Programm
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Stilles Mineralwasser im Reisefahrzeug
- Gepäckträgergebühren während der geführten Tour
- Sense of Africa Informationspäckchen (1 x pro Zimmer)
- Alle Eintrittsgebühren

- Umfangreiche Notruf-Rettungsversicherung
- Mehrwertsteuer & Tourismussteuer

Exklusive:

- Zusätzliche Mahlzeiten und Getränke Fakultative Ausflüge und Aktivitäten
- Reiseversicherung
- Alle Ausgaben persönlicher Natur
- Trinkgeld für den Reiseleiter

- Reisezeitraum: 15.11. bis 1.12.2013
- Anmeldeschluss: 30. Juni 2013
- Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
- Reisepreis pro Person: Doppelzimmer 3.750 €, EZ-Zuschlag 450 €
- Änderungen des Reiseverlaufs und der Unterkünfte sind möglich.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung!

Beratung und Verkauf unter Telefon 06157-15050

jokerreisen
Für die schönsten Tage des Jahres

Eberstädter Str. 55 ■ Pfungstadt ■ 06157/15050

Interview mit Ralf Giepmann von Camper's Heaven

Neuer Standort in Weiterstadt



Ralf Giepmann mit seiner kompetenten Mitarbeiterin Nicole Haag.



Blick in den Verkaufsraum.

Herr Giepmann, herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Domizil in Weiterstadt, Robert-Bosch-Straße 8. Am 3. Juni 2013 haben Sie Ihr Unternehmen von Pfungstadt nach hier verlagert. Wie kam es dazu?

In Pfungstadt war der Firmensitz doch etwas abseits. Hier im Weiterstädter Industriegebiet kann man die Firma gut finden. Hier sind wir sozusagen mittendrin.

Die Eröffnung wollen wir zusammen mit unseren Freunden und Kunden am 29. Juni 2013 feiern.

Was bieten Sie für die Camper alles an?

Camper können bei mir alles bekommen, was ein Camperherz begehrt, vom Kochlöffel bis zum Gas-Service einschl. TÜV und bis zu Klimaanlagen. Ich führe Camping-Fahrzeuge der Marken „Carado“ und „Bürstner“ und im Zubehör-Shop finden Sie überwiegend Artikel der Marke „Movera“. Bis zum 31. August 2013 läuft eine Rabattaktion von 30% für „Doréma“-Vorzelte.

Kann man Camping-Fahrzeuge auch mieten?

Die Möglichkeit, ein Camping-Mobil zu mieten, gibt es. Man kann es so erst einmal „ausprobieren“. Somit kann der Camper auch ohne eigenes Fahrzeug in den Urlaub fahren.

Was kostet denn die Miete für ein Camping-Mobil?

Das richtet sich einmal nach der Größe des Mobils und zum anderen nach der Jahreszeit. Die Preise liegen zwischen 99,00 bis 129,00 Euro pro Tag. Die Hauptsaison ist von Juni bis August, das spielt preislich auch eine Rolle.

Wie entstand die Idee für Ihr Unternehmen?

Nach einer schweren, 2-jährigen Krankheit fand ich nicht so recht den Anschluß in meinem bisherigem Beruf. Da habe ich als passionierter Eishockey-Spieler damit begonnen, Zubehör dafür zu verkaufen. Das gibt es

erwähnt, dass wir auch online mit einem Shop vertreten sind.

Herr Giepmann, für den Neustart in Weiterstadt wünscht Ihnen die Frankensteiner Rundschau alles Gute. Danke für das Interview.

NEU IN WEITERSTADT

Camper's Heaven Fachhandel für **CAMPING-ZUBEHÖR**

Online-Shop unter www.campers-heaven.de

Eröffnung am 29. Juni von 10-18 Uhr

Verkauf & Vermietung von Wohnwagen & Wohnmobilen

Robert-Bosch-Str. 8 · 64331 Weiterstadt · Tel. 06151.8 60 30 40
Unsere Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10-13 Uhr und 14-18.30 Uhr
Mi 10-13 Uhr, Sa 10-15 Uhr **BÜRSTNER / CARADO**

auch heute noch in bewährter Qualität bei mir! Aber das Potenzial der Hockey-Spieler ist halt nicht riesig. Camper gibt es wesentlich mehr. So wurde mein Angebot Stück für Stück erweitert für diesen Abnehmerkreis. Hier sei

Kontaktdaten: Camper's Heaven erreichen Sie telefonisch unter der Nummer 06151-8603040, die E-Mail-Adresse ist info@campers-heaven.de, im Internet zu finden unter www.campers-heaven.de. (woif/wil)

Reisebüro Thomas Cook

Hauseigener Flughafentransfer – stressfrei rechtzeitig ankommen



PFUNGSTADT. Eine Reise sollte von Anfang an entspannt beginnen. Das ist das Hauptanliegen von Herrn Natsch, dem Inhaber des Reisebüros Thomas Cook in Pfungstadt, und seinen insgesamt 10 Mitarbeitern.

Sechs kompetente Mitarbeiterinnen stellen eine für den Kunden optimale Reise nach deren Wünschen zusammen. Dafür stehen den Mitarbeitern weltweit alle Veranstalter zur Verfügung, z.B. TUI, Thomas Cook, Neckermann, Alltours, I T S Reisen und andere. Ganz gleich, ob eine Schiffsreise, eine längere Reise in ferne Länder oder nur eine Busfahrt gewünscht wird, ob es einzelne Reisende oder Gruppen sind, hier wird alles optimal organisiert.

Das Reisebüro hat ein Preisvergleichssystem, so dass den Kunden immer der günstigste Preis angeboten

wird. Auf eventuelle Probleme am Ziel der Reise und auf erforderliche Impfungen wird man aufmerksam gemacht. Die Mitarbeiter suchen auch mehrmals jährlich verschiedene Urlaubsorte auf und nehmen an Fortbildungsveranstaltungen teil, um entsprechende Empfehlungen geben zu können.

Und ein weiterer wesentlicher Service ist der hauseigene Flughafentransfer. Es gibt keine Zwischenhändler; Kundendaten werden nicht weitergeleitet. Drei Fahrer bringen die Reisenden mit firmeneigenen Fahrzeugen ohne Stress rechtzeitig zum Flughafen.

Hier kennen die Mitarbeiter auch Verzögerungszeiten beim Abflug und informieren die Kunden unverzüglich darüber. Niemand muss Angst haben, dass das Taxi eventuell nicht rechtzeitig zur Verfügung steht, da Herr Natsch

und die drei Fahrer 24 Stunden rund um die Uhr, 7 Tage in der Woche zur Verfügung stehen und über Handys zu erreichen sind. Sogar bis zur Vorderen Bergstraße werden die Kunden abgeholt.

„Diesen besonderen Service des Flughafentransfers, der hier geboten wird, schätze ich ganz besonders in diesem Reisebüro“, sagt Frau Enghof aus Groß-Rohrheim.

Zu erreichen ist das Reisebüro seit 8 Jahren in der Freiligrathstraße 59 in Pfungstadt – eigene Parkplätze direkt vor der Tür – von Montag bis Freitag ab 9.30 bis 13.00 Uhr und ab 14.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr, per Telefon unter der Nummer (06157) 80000 und natürlich rund um die Uhr per E-Mail unter pfungstadt@tc-rb.de bzw. online unter www.tc-rb.de/pfungstadt.

Thomas Cook Reisebüro
Freiligrathstraße 59
64319 Pfungstadt
Tel.: 0 61 57 – 80 00 0
E-Mail: pfungstadt@tc-rb.de

FLUGHAFEN TRANSFER
Überzeugen Sie sich selbst und testen Sie uns!

KOSTENLOS!

- Kompetentes Fachpersonal
- Preisvergleichssystem
- Kostenlose Parkplätze
- Hauseigener Flughafentransfer
- 24h Hotline
- Alle renommierten Veranstalter

* bei Buchung einer Pauschalreise über unser Reisebüro von Ihrer Haustür zum Flughafen FFM & vom Flughafen FFM zurück zu Ihrer Haustür

Jetzt auch online buchen unter www.tc-rb.de/pfungstadt

Traktoren- und Oldtimerausstellung

Weitgereiste Gäste aus der Normandie erschienen mit Traktoren, Oldtimer-Einachserefreunde aus dem Umlande

GRIESHEIM. Am 2. Juni war es wieder in der Raiffeisenstraße mit weitgereisten Gästen aus der Normandie am Nordring soweit. Der Wetterbericht sagte Sonnenschein voraus, was sich bestätigte. Ab 9 Uhr wurden dann nicht nur alte Traktoren, Oldtimer-Autos und Motorräder bewundert, sondern auch das weithin beliebte Einachser-Geschicklichkeits-Fahren.

Bei Ingo's Diner wurde wie immer für das leibliche Wohl bestens gesorgt

Die Mitglieder des Vereins haben es sich zur Aufgabe gemacht, altes landwirtschaftliches Gerät wie Traktoren, Einachser oder Zusatzgeräte zu erhal-

ein breites Spektrum an historischen Fahrzeugen.

Haben Sie auch Interesse an alten Fahrzeugen und Maschinen? Dann sind Sie herzlich eingeladen. Besuchen Sie uns doch ganz unverbindlich an unserem Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr im Sälchen des Bistro Matthäus, Nordring, Ecke Raiffeisenstr. 16.

Falls Sie sogar Mitglied in unserem Verein werden wollen, dann können Sie das unten stehende Aufnahmeformular auf der Homepage herunterladen, am PC ausfüllen, ausdrucken und per Post oder Fax zu uns schicken, oder bringen es gleich zum Stammtisch mit. Siehe unter www.tvc88.de.



oben: „Jetzt bin ich auch mal Landwirt und schau mir alles von oben an“, denkt der kleine Sohnmann.

Reis & Molter GmbH
SCHWEISSFACHHANDEL

Fachhandel für Schweißtechnik
Geräte-Verleih und Reparaturen

- Schweiß- und Schneetechnik
- Schweißzusatzwerkstoffe
- Autogenschweiß- und Züchtung
- Absauganlagen, Schweißschuttsche
- Technische Gase
- Propan und Kohlendioxid

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7:00 - 17:30 Uhr
Sa 8:30 - 13:00 Uhr

One-Point-Service Tel: 06155 500760 Fax: 06155 500767
E-Mail: info@reis-molter.de
64792 Darmstadt Internet: www.reis-molter.de



Raus aus dem Schlamassel: Mit vereinten Kräften schaffte man es dann letztendlich.



ten und bei diversen Traktor- oder Oldtimertreffen in der Umgebung auszustellen. Der Verein wurde 1988 in Darmstadt-Eberstadt gegründet. 1998 Umzug nach Griesheim auf den Tannenhof. Seit 2009 nutzen sie ihr neues Veranstaltungsgelände bei Werner Wolf (Mensch-Tier-Begegnungen).

Durch die Zusammenarbeit mit den Einachserefreunden und Oldtimerefreunden ist der Verein um Oldtimer-Autos, -Motorräder und -Fahrräder erweitert worden, und verfügt nun über



Gaudi pur: Der Schlamassel spritzte meterweit und die Zuschauer spürten dies am eigenen Leibe, zudem tat der Wind sein Übriges!

ZEITUNGS AUSTRÄGER GESUCHT!



Vorraussetzung: Zuverlässigkeit.
redaktion@frankensteiner-rundschau.de
Telefon 06155.837140

FRANKENSTEINER
RUNDSCHAU



oben: weitgereiste Gäste kamen aus der Normandie mit ihren Oldtimern und beteiligten sich an der Ausstellung. links: **Ballgeschicklichkeit:** Der Ball mußte durchs Rohr rollen und dann in der Kiste landen.

Alkohol? Weniger ist besser!

Der Kontakt mit dem Genuss-, Rausch- und Suchtmittel Alkohol durchzieht das alltägliche Leben beinahe lückenlos

GRIESHEIM. Ob auf einer Gartenparty oder am Arbeitsplatz, auf dem Sportplatz, beim Einkaufen, einer Jubiläumsumfeier – es gibt kaum einen Ort, ein Ereignis oder Treffen, bei dem Alkohol nicht mitspielt. Kinder und Jugendliche bleiben hierbei nicht außen vor.

Bei der vom 25.5.–2.6.2013 bundesweit stattgefundenen Aktionswoche „Alkohol? Weniger ist besser!“ ging es um Aufklärung, Information und Gespräche – ohne erhobenen Zeigefinger. Denn viele Menschen wissen gar nicht um die vielfältigen Gefahren, die von häufigem Alkoholkonsum ausgehen. Der Übergang von risikoarmem zu riskantem und gefährlichem Konsum ist fließend und bleibt oft lange Zeit für Betroffene und Angehörige unbemerkt.

Ziel war es, die Menschen mit persönlicher Ansprache in den unterschiedlichen Lebensbereichen zu erreichen. Die Aktionswoche war eine einzigartige Präventionskampagne, die wie keine andere

für Freiwilligkeit und Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Selbsthilfe steht.

Deswegen beteiligten sich die Griesheimer Präventionswochen an der Aktionswoche Alkohol 2013 mit verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen und legten einen Schwerpunkt auf die Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen:

Den Auftakt machte die Alkohol- und Suchtselbsthilfe e.V. mit einem Schulprojekt „Alkohol – Umgang oder Untergang“ mit Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen der Gerhart – Hauptmann – Schule im Jugendzentrum „Blue Box“. In Workshops wurde Basiswissen zu den Themen Alkohol und Sucht vermittelt. Die Referenten schilderten ihre eigene Suchtbiographie und regten zu Gedanken zum eigenen Umgang mit Alkohol an. Der „sichere Konsum“ und der bewusste Umgang mit Alkohol wurden diskutiert. Am 28.5. (Di.) wartete die Fach-

stelle für Suchtprävention des Landkreises Darmstadt-Dieburg gleich mit zwei Veranstaltungsformaten auf:

Einmal mit einem Erlebnisparcours zur Suchtvorbeugung „JoinTonic – und was tankst Du?“ mit der Griesheimer Feuerwehrjugend im Feuerwehrhaus Griesheim. Mit abwechslungsreichen und jugendadäquaten Methoden bot der dreistündige Jugendparcours Jugendlichen die Möglichkeit, über Themen wie Suchtentstehung, Wirkungen und Gefahren von Suchtmitteln, rechtliche Grenzen und eigenes Konsumverhalten interaktiv ins Gespräch zu kommen. Im Stationenlauf wurden 4 Checkpoints passiert.

Viele weitere Informationen: Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) e.V., Westenwall 4 - 59065 Hamm, Tel.: +49 2381 9015-0, Fax: +49 2381 9015-30, E-Mail: info@dhs.de, Internet: www.dhs.de.

Weiterbildung in neuem Gewand: Fernlehrgänge zum „Energieberater TU Darmstadt“ oder „Fachplaner TU Darmstadt“

Ohne Ausfallzeiten im Büro, gut betreut, mit **Rabattaktion** im Sommer

GRIESHEIM. Mit einer neuen E-Learning-Suite präsentieren sich jetzt die Fernlehrgänge zur Energieeinsparverordnung (EnEV), die die Technische Universität (TU) Darmstadt, Fachbereich Architektur, Fachgebiet von Prof. Manfred Hegger, gemeinsam mit der ina Planungsgesellschaft mbH (ina) durchführt. Die aktualisierte Lernumgebung bietet eine noch leichtere Handhabung, mehr Praxisnähe und Flexibilität für die Teilnehmer als zuvor. Gleichzeitig wurden die Inhalte der Kurse auf die neuen Anforderungen des Bundesamts für Wirtschaft und Ausführung (BAFA) und der Deutschen Energieagentur

(dena) angepasst. Zur leichten Handhabung sind die Bedienungsfläche und die Programmsystematik in allen Lehrgängen gleich.

Ingenieuren, Architekten, Handwerkern und Technikern stehen folgende Qualifizierungen zur Auswahl, um die stetig wachsenden Anforderungen an Gebäude und ihre Ausstattung erfüllen zu können: Zertifikatslehrgang „Wohngebäude im Bestand“ zum „Energieberater TU Darmstadt“. Der Kurs ist Testsieger bei Stiftung Waren-test. (Zertifikats-)Lehrgang „DIN V 18599“ und Zertifikatslehrgang „Nichtwohngebäude im Bestand“ zum „Ener-

gieberater TU Darmstadt“, Zertifikatslehrgang „Vom Passiv- zum Plus-Energie-Haus im Neubau“ zum „Fachplaner TU Darmstadt für Passiv-, Null- und Plus-Energie-Häuser“.

Die Anmeldung und die Teilnahme an den modernen Fortbildungen sind jederzeit möglich. Vom 1. Juli bis zum 9. August (27. bis 32. KW) gibt es zudem ein Special: Dann kostet der Besuch eines Lehrgangs 150 Euro weniger. Jeder, der ab Juli 2013 an den Kursen teilnimmt, erhält später automatisch Zugang zu den Inhalten, die auf die EnEV 2014 angepasst werden müssen.

„Gegensätze“ in der Galerie im Woogviertel

DARMSTADT. In der Soderstraße 50 zeigt bis Ende August die Galerie im Woogviertel eine Ausstellung „Gegensätze“

mit Bildern von Kamila Mergel und Lisa Burger. Es werden Arbeiten in Acryl, Öl, Aquarell, Encaustic und Zeichnungen ge-

zeigt. Während Kamila Mergel eher surrealistisch malt, findet Lisa Burger ihre Motive auf ihren Reisen und in der Natur.



Am Dienstag, den 14. Mai 2013 fand die alljährliche „Fahrt der 70-Jährigen“ statt. Die Stadt Griesheim hatte den Jahrgang 1943 mit Partnerinnen und Partner zu einer Fahrt nach Heidelberg mit Verweildauer in der Altstadt und anschließender Schifffahrt auf dem Neckar eingeladen, die vorbei am Heidelberger Schloss und entlang des Naturparks Neckartal führte. Die Schifffahrt gab dann auch Gelegenheit zu Gesprächen mit den Schulkameradinnen und Schulkameraden und mit Bürgermeisterin Gabriele Winter, was regen Anspruch genommen wurde. Bei zeitweisem Sonnenschein und lauer Brise ließen es sich auch viele Seniorinnen und Senioren auf den Decks des Schiffes gut gehen.

Lärmaktionsplanung des Landes Hessen

Umweltamt Griesheim teilte Regierungspräsidium nach Magistratsbeschluss seine Stellungnahme mit

I. Lärmschwerpunkte Griesheim: Die Autobahnen A 5 und 67 sind auch durch die neue Kartierung eine dominierende und leider dauerhafte Lärmquelle für den östlichen Teil Griesheims, insbesondere für die Wohnhäuser in der Flughafenstraße bzw. im Eulerweg und Wohn-/ Gewerbegebiet „Am Kirschberg“. Dieser Straßenverkehr belastet schon seit vielen Jahren die Bürgerinnen und Bürger. Dies wird durch Beschwerden belegt. Auch die B 26 und L 3303 weisen nun (in der zweiten Stufe) tagsüber konstante Lärmschwerpunkte, ebenso wie die Autobahn, aus.

Damit belegt die Lärmkartierung Fakten, die schon seit Jahren bekannt sind, aber bis heute zu keinen Änderungen geführt haben, da keine Maßnahmen konkret umgesetzt wurden.

II. Anregungen allgemein: Es ist davon auszugehen, dass die Lärmbelastung, gerade im Autobahnbereich, durch den prognostizierten steigenden Schwerlastverkehr weiter zunehmen wird. Es muss daher davon ausgegangen werden, dass die tatsächliche Lärmbelastung teilweise höher als die berechnete Belastung ist.

Als Relevanzschwelle wird für die Lärmkartierung Hessen die Schallbelastung 65/55 dB (A) angesetzt. Wir weisen nochmals darauf hin, dass diese deutlich den Empfehlungen des Umweltbundesamtes wie auch der Orientierungshilfe (16. BImSchV) widersprechen. Diese Werte werden nachts, bis in den östlichen Siedlungsbereich Griesheims, deutlich überschritten.

In diesem Zusammenhang fordern wir mit der Erstellung eines Maßnahmenkatalogs eine Überprüfung nachfolgender Daten: a.) reales Abbild der Lärmkarten durch die jeweiligen Baustatusträger (Autobahn / Bundesstraße 26) nach der bundesweiten einheitlichen Rechenmethode RLS-90. b.) Durch geplante Maßnahmen im gesamten Be-

reich des Autobahnbereichs rund um das „Darmstädter Kreuz“ wird es zwangsweise Änderungen auch im Verkehrsaufkommen (keine Sanierungsmaßnahmen Brücken, sondern im Straßenbereich Erweiterung der Fahrspuren usw.) geben. Diese sind als Prognose bereits heute mit aufzunehmen. Weiterhin fordern wir hierzu ein Planfeststellungsverfahren.

Die europäische Lärminderungsrichtlinie unterscheidet verschiedene Lärmarten, für die jeweils gesonderte Lärmkarten zu erstellen sind. Sie regelt jedoch nicht, wie die einzelnen Lärmarten zusammengeführt werden. Im Rahmen der Lärmaktionsplanung sollten deshalb die überlagernden Wirkungen verschiedener Lärmquellen geprüft und die Maßnahmen daran orientiert werden. Wir weisen für Griesheim auf die Problematik im Westen durch Fluglärm hin. Hier liegen unsere Stellungnahmen beim Regierungspräsidium vor. Die Be-

sichtigung der besonderen unterschiedlichen Abstände (Fahrbahn zur Wohnbebauung) entlang der gesamten Straße (Norden großteils Bahntrasse/ Grünanlage/Begleitstraße und im Süden großteils unmittelbar Fahrbahn/Gehweg Wohnbebauung) nach realen Gegebenheiten für die Lärmkartierung

Lärminderung Autobahnen Forderungen für Griesheim: a.) Geschwindigkeitsbeschränkung generell oder zumindest von 22 bis 6 Uhr (wie in anderen Bundesländern üblich), b.) Verlagerung Schwerlastverkehr, c.) Nachfahrverbot für Schwerlastverkehr, d.) Lärmschutzwände und Erstellung eines Lärmschutzkonzeptes im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens (auch für mögliche ICE Neubaustrecke)

Berücksichtigung Lärm Straßenbahn in Griesheim: Neben der bekannten und geschilderten Lärmentwicklung durch den Straßenverkehr ist insbesondere die Wilhelm-Leuschner-Straße auch mit Lärmmissionen der Straßenbahnen (Linien 4 und 9 der HEAG mobil) betroffen. In der vorliegenden Kartierung wurde nur in Darmstadt der Stra-

Suzuki schenkt Ihnen die Mehrwertsteuer.*
Was Sie mit dem übrigen Geld machen, ist natürlich Ihre Sache.

Beim Kauf einer GSX1250F ABS, Bandit 1250S ABS, Gladius 650 ABS oder Intruder C800/C

schenken wir Ihnen jetzt die Mehrwertsteuer!
Dazu gibt's gratis auch noch die 24-monatige CARE-Mobilitätsgarantie. Und das Gesparte lässt Ihnen noch Raum für Ihren ganz eigenen Traum. **Aktion gilt vom 01.02.2013 bis auf Widerruf. Weitere Details bei uns, Ihrem Suzuki Vertragshändler.**

*Gilt nur für die oben genannten Modelle. Effektivrabatt 15,97% auf UVP zzgl. Nebenkosten. Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Aktion nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar.

Ihr Suzuki Vertragshändler:

ZWEIRAD SHOP WAGNER
Feldstraße 8 • 64331 Weiterstadt
Telefon 0 61 51/2 11 40
www.suzuki-weiterstadt.de

GUTSCHEIN

FÜR EINE **KOSTENLOSE MARKTEINSCHÄTZUNG IHRER IMMOBILIE**

Karin Weber Immobilien GmbH
Telefon 0 61 57 987698
Telefax 0 61 57 987699
Email: karin.weber@immohessen.de

ImmoHessen.de
Maklerverband

schwerden reichen bis fast in die Ortsmitte Griesheims.

Auch fragen wir uns, warum ein aufzustellender „Aktionsplan“ lediglich eine Dokumentation darstellt, die Beschlüsse für Maßnahmen, deren Umsetzung und vor allem deren Finanzierung, wie bisher auch schon, über Fachplanungen bzw. Fachrecht abgewickelt wird. In der öffentlichen Wahrnehmung wird suggeriert, hier würde sich eine „Aktion“, also Maßnahme, entwickeln. Dies ist aber nicht so, da es sich insgesamt um einen verbindlichen Plan handelt.

III. Anregungen Griesheim: Potentiale für Lärminderungen entlang der B 26 könnten geprüft werden: a.) Reduktion der Verkehrsmenge (Verlagerung Verkehr auf Flughafenstraße bzw. Nordring und Anschluss an Süd- bzw. Westring) – Hinweis auf VEP Griesheim, b.) Geschwindigkeitsreduzierung, c.) Berück-

benbahnlärm bereits kartiert. Diese Kartierung endet an der Otto-Hesse-Straße in Darmstadt (Tarifzone RMV und Gemarkungsgrenze Darmstadt/Griesheim). Wir fordern daher eine Fortsetzung der Lärmkartierung für Griesheim bis zum Platz Bar-le-Duc.

In Hinblick auf den möglichen Wegfall des Schienenbonus und insbesondere in den Abendstunden mit sinkendem Lärmpegel Straßenverkehr werden die Einzelereignisse Straßenbahn stärker (störend) wahrgenommen. Mögliche Maßnahmen zu einer Lärminderung

könnten durch die Infrastruktur (Schiennen oder Schall absorbierender Oberbau bzw. Rasengleis) erfolgen.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass für die Bevölkerung insgesamt eine deutliche Entlastung durch Maßnahmen für Lärm und Luft in den kommenden Jahren erforderlich ist, um gesundheitliche Schädigungen auszuschließen. Die Fakten zu Belastungen liegen vor. Es muss insbesondere auf Bundes- und Landesebene gehandelt werden. Vorschläge aus der Bürgerschaft sind direkt bei uns nicht eingegangen.

Zäune • Gitter • Tore

1 300 000 m Draht und 1 800 Türen und Tore immer am Lager!

DRAHT WEISSBACHER ☎ (0 60 71) 9 88 10

- Komplett Draht-, Alu- u. Stahlmattenzäune
- Tür- und Toranlagen
- freitragende Schiebetore
- Ranksysteme
- fertige Hundezwinger
- Mobil-Bauzäune
- sämtliche Zaunpfosten
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Zäune
- Alu-Tore u. -Türen
- Alu-Balkongeländer
- Schranken
- Drehkreuze
- Torantriebe
- Montagen

V. S. Stahlmattenzaun
Maschenweite 50/200 mm, 0,83 m hoch € 14,80

Knotengeflecht
50-m-Rolle, 1,50 m hoch, verzinkt € 57,90

Drahtgeflechtfabrik und Drahtzaunbau
Verwaltung: Steinstraße 46-48, 64807 Dieburg
Betrieb: Darmstädter Straße 2-10
Telefon: (0 60 71) 9 88 10, Fax 51 61 **ALU**

10 Km Joggingstrecke im Erholungswald markiert.

Für alle Freunde des Laufsports in Griesheim wurde in dieser Woche eine exakt vermessene 10 Km-Laufstrecke im Griesheimer Erholungswald markiert. Start und Ziel dieser Strecke sind am Waldspielplatz. Dort befindet sich auch eine neue Tafel mit der Laufkarte. Jeder zurückgelegte Kilometer ist mit einem kleinen Schild am Wegesrand markiert.



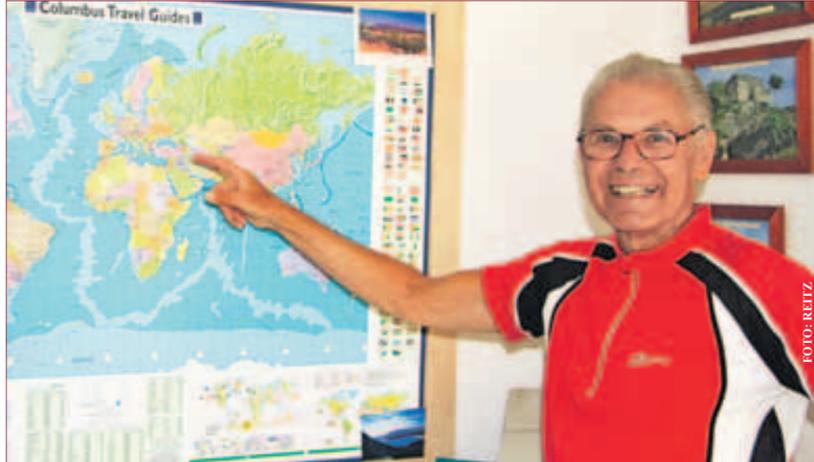
Weltenbummler Horst-Günter Bernau

Dia-Vortrag: 76-Jähriger hat schon mehr als 70 Länder auf allen Kontinenten bereist

Horst-Günter Bernau ist ein wahrer Weltenbummler, der 76-Jährige, hat schon mehr als 70 Länder auf allen Kontinenten bereist. Klar dass er da einiges zu erzählen hat, daher hält er im Haus Waldeck und im Kursana Domizil

Griesheim unterhaltsame Vorträge über seine Reisen in die Welt. Unter Mithilfe von Heinrich Loos, selbst 90zig jähriger Senior, hat er seine DIA Sammlung aus 30 Jahren Reiseaktivität digitalisieren lassen. Über 15.000

Dias, ein langwieriger aber lohnender Aufwand. So können seine regelmäßig stattfindenden Vorträge mit moderner Technik auf Großbildleinwand vorgeführt werden. Der ehemalige Hotelkaufmann, der die Vorträge für die



Horst-Günter Bernau hat die Welt gesehen. Er erzählt am 22.7.13 um 15:30h kurzweilig über Nordamerika, dort den fernen Westen. Seien Sie auf besondere Anekdoten gefasst, etwa seine Erfahrungen mit der Polizei in Amerika, Begegnungen mit Schwarzbären, und auch über einen Gefängnisarrest weiß er zu berichten.

Gäste der beiden Seniorenheime in Griesheim kostenlos abhört, freut sich auch über interessierte Gäste von außerhalb. Die nächsten Termine können im Haus Waldeck unter 06155/600445 abgefragt werden, jeden Monat startet eine neue Reise, am 22.07.13 um 15:30 h erzählt Herr Bernau kurzweilig über Nordamerika, dort den fernen Westen. Seien Sie auf besondere Anekdoten gefasst, etwa seine Erfahrungen mit der Polizei in Amerika, Begegnungen mit Schwarzbären, und auch über einen Gefängnisarrest weiß er zu berichten.

Horst-Günter Bernau tritt seine Reisen immer gut vorbereitet an, in diesem Jahr war er schon auf einer großen Brasilienrundreise, im Herbst steht eine Kombination Südkorea und Taiwan an. Zwar scheut er weite Flüge nicht, jedoch verlässt sich Bernau seit Jahren auf professionelle Hilfe bei seiner Reiseplanung, die er stets über das Extratour Reisebüro in Griesheim und gerne mit den Fernreisepatienten Ikarus Tours abwickelt. Auch für 2014 hat der Griesheimer Senior schon Pläne, so wird der Stoff für weitere unterhaltsame Beiträge auch in Zukunft nicht ausgehen. (Horst Reitz)

Hilfe die ankommt

Akkordeonkonzert zugunsten des Projekts „Leuchtturm“

GRIESHEIM. Das Akkordeonorchester Griesheim hatte für einen Sonntag Ende April 2013 zum Besuch eines Kirchenkonzertes in die Lutherkirche in der Pfarrgasse eingeladen. Die Besucher waren freundlich aufgefordert, statt eines Eintrittsgeldes für das Johanniter Demenzprojekt „Leuchtturm“ zu spenden. Dieser Tage konnte die Projektleiterin, Claudia Schäfer von der 1. Vorsitzenden des Akkordeonorchesters, Anja Ewald den Reinerlös in Höhe von 280 Euro entgegen nehmen.

Mitglieder des Orchesters haben bereits für die mehr als 30 Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz, die in vier Betreuungsgruppen im Johanniterhaus gefördert und betreut werden, einen Besuch zur neuen Ausstellung im Griesheimer Heimatmuseum in der Groß-Gerauer-Straße vereinbart. Bei der neu eröffneten Ausstellung "Von Kopf bis Fuß - Friseur, Scheider und Schuhmacher in Griesheim" geht es um eine zeitgeschichtliche Reise zurück, zu traditionsreichen Handwerksberufen und natürlich auch,

um ein gemütliches Beisammensein bei Griesemer Kartoffelsalat, Worschtunn Weck. Der Erlös wird auch zur An-

stattfindenden moment-gruppe, körperliches und mentales Bewegungstraining, die in Kooperation mit dem TuS Griesheim stattfindet, erweitern zu können. Claudia Schäfer dankte Anja Ewald und den Mitgliedern des Akkordeonorchesters für ihr Engagement und



Spendenübergabe Anja Ewald und Claudia Schäfer

schaftung von kleinen, handlichen Sportgerätschaften und Bewegungsmaterialien genutzt, um das Angebot für die Teilnehmer der wöchentlich

der Übergabe, des Erlöses zugunsten der Arbeit mit Menschen mit Demenz vor Ort, ganz herzlich – siehe auch: www.akkordeon-griesheim.de

KARIN WEBER IMMOBILIEN
MITGLIED IM MAKLERVERBUND

WIR SUCHEN FÜR VORGEMERKTE KUNDEN HÄUSER WOHNUNGEN GRUNDSTÜCKE

06157.98 76 98
0176.41 08 53 19
karin.weber@immohessen.de

ImmoHessen.de
Maklerverband

Finger weg von Öl und Klebstoff

Johanniter geben Tipps zum Umgang mit Zecken

Die Zecken-Saison hat begonnen. Die manchmal infektiösen Spinnentiere halten sich vor allem in Wäldern, im hohen Gras, Gebüsch oder im feuchten Laub auf. Zum Schutz gegen einen Zeckenstich (Zecken besitzen einen Stech- und Saugapparat, von daher handelt es sich eher um einen Stich als um einen Biss) hilft am besten lange Kleidung. „Wer sich in der freien Natur aufgehalten hat, sollte danach seinen Körper nach Zecken absuchen. Zecken lieben warme Körperregionen wie Achselhöhlen, Hals oder Kopf“, rät Mario Hofmann, Ausbilder bei den Johannitern. Zeckenstiche können 2 Krankheiten auslösen: Die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Gelenk- und Muskelerkrankung Lyme-Borreliose. FSME ist eine fieberhafte Erkrankung. Bei einigen Patienten kommt es zur Entzündung von Gehirn und Hirnhäuten. Symptome sind Erbrechen, Kopfschmerzen, auch Lähmungen. Die Lyme-Borreliose kann unbehandelt zu Nervenlähmungen, Gelenk- oder Herzmuskelerkrankungen führen.

Ein Zeckenbiss ist aber kein Grund zur Panik. Vor Borreliose schützt man sich am besten, indem man die Zecke zügig entfernt. Die Erreger sitzen im Magen-Darm-Trakt der Spinnentiere und gelangen 12-24 Stunden nach dem ersten Saugen in die Wunde. Idealerweise entfernt man die ungeborenen Gäste mit einer Pinzette. Dazu setzt man diese direkt über der Haut an und hebt die Zecke vorsichtig heraus, in keinem Fall Klebstoff, Öl oder andere Mittel anwenden, um die Zecke zu ersticken, da das Tier im Todeskampf vermehrt Flüssigkeit aussondert und sich dadurch die Gefahr einer Infektion erhöht. Haben es die Borreliose-Erreger doch in den menschlichen Körper geschafft, rötet sich meist die Haut an der Einstichstelle. Dann sollte man unbedingt einen Arzt aufsuchen. Häufig tritt die Rötung erst ein paar Tage nach dem Stichzeitpunkt auf. Auch bei grippe-ähnlichen Symptomen wie Fieber, Muskel- und Gelenkschmerzen oder geschwellenen Lymphknoten sollte man einen Arzt konsultieren. Vorsicht: Das zügige Entfernen der Zecke schützt leider nicht vor den Erregern für FSME. Die Vieren werden bei einem Stich sofort übertragen. Nur in bestimmten Risikogebieten die Gefahr, sich bei einem Zeckenstich mit FSME-Viren anzustecken. Hier empfehlen die Johanniter eine vorsorgliche Impfung. (Frankensteiner)

Richtfest der Kindertagesstätte Rheinstraße in Griesheim

Im Oktober 2012 wurde der Bauantrag gestellt, im Dezember 2012 war der Spatenstich, am 22. Mai 2013 feierte man Richtfest

GRIESHEIM. Alles braucht seine Zeit. So auch der Bau eines weiteren Kinder- und Familienzentrums der Stadt Griesheim. Im Oktober 2012 wurde der Bauantrag gestellt, der Spatenstich war im Dezember 2012. Am 22. Mai 2013 konnte jetzt Richtfest gefeiert werden. Um 15.00 Uhr trafen sich Bürgermeisterin Gabriele Winter, Landrat Klaus-Peter Schellhaas, Stadtverordnetenvorsteher Bertfried Klanitz, Vertreterinnen und Vertreter von Magistrat, Fraktionen, vom Ausschuss Jugend, Soziales, Kultur und Sport sowie der am Bau beteiligten Firmen, um dieses wichtige Bauprojekt für Griesheims Zukunft zu würdigen. Das zentrale Thema des Ausbaues der Kinderbetreuung berücksichtigt damit für die unter 3-Jährigen bis Ende 2013 in Griesheim 35 %, mit weiteren 20 Plätzen im Bürgerhaus St. Stephan 40 % der geforderten Bereitstellung. Rund 4 Mio Euro gibt die Stadt Griesheim jährlich für die Betreuung der Kinder aus. Die Investitionskosten für die neue Kindertagesstätte betragen rund 3 Millionen Euro, der Landeszuschuß beträgt 600.000 Euro. Nach den Grußworten des Herrn Architekten Birli, Herrn Horn für die Maurerarbeiten, von Bürgermeisterin Winter, von Landrat Schellhaas und

dem Richtspruch von Firma Lehmann erläuterte Herr Architekt Jünger bei einer Führung den durchdachten Aufbau des Gebäudes. Auf einer Grundstücksgröße von 5620 qm, auf einer Grundrißfläche von 1415 qm ist der umbaute Raum 5995 cbm groß. Er bietet Platz für 7 Gruppen – 3 Gruppen à 25 Kinder über 3 Jahren, 4 Gruppen mit 10 Kindern unter 3 Jahren. Benötigt werden 19 Fachkräfte sowie 41/2 Hauswirtschaftskräfte für die Betreuung. Wenn die Stätte fertig ist, wird sie wochentags von 7 bis 18 Uhr eine Betreuungszeit von mindestens 6 Stunden täglich bieten. Dazu wird das Familienzentrum mit Beratungsangeboten in den Bereichen Erziehung, Familie, Sprachentwicklung und mehr aufgebaut.

Und für diese Begegnungsstätte wurde ein Namenswettbewerb gestartet. 185 Vorschläge wurden abgegeben und die Gewinner erhielten aus der Hand von Frau Winter als Preise 5 x 2 Handtücher mit dem Logo der Stadt Griesheim. Es waren: Andrea Dotzert, Ursula Pavez Sandoval, Filomena Gloria, Paula Berger und Rainer Schweipert. 5 x 1 Zehnerkarte für die Griesheimer Bäder gingen an Daniela Kutt, Holger Marzinek, Karin Trunk, Tina

Sopp und Felix Schecker. – Bedankt seien auch alle Firmen, die am Gelingen des neuen Familientreffs beteiligt

sind. Das kam in einem anschließenden Umtrunk mit handfester Verpflegung zum Ausdruck. (wairwin)



FOTOS: WOLFF WILL

Blue Box-Treff im Monat Juni/Juli 2013

Zumba tanzen – Geschicklichkeitsspiele in einer Minute – Gemüsesticks – Beachvolleyball – Schools out Party

Der „Blue Box -Treff“ im Jugendzentrum der Stadt Griesheim, Dieselstraße 10, ist ein „Offe-ner Treff“ und bietet Teenies von der 4. Klasse bis zum Alter von 13 Jahren mittwochs und freitags von 15:00 bis 18:00 Uhr vielseitige Freizeit- und Spielmöglichkeiten: hierzu zählen die Nutzung des PC- & Internetausbaus, Ausleihe von Gesellschaftsspielen, Billard, Tischfußball, die Leitung des Kiosks, Spielekonsolen, Elektro-Dart sowie allerlei Sportaktivitäten in dem zum Jugendzentrum gehörenden Hallenbereich.

Während seiner Öffnungszeiten bietet der „Blue Box -Treff“ wöchentlich zusätzliche Gruppenangebote, an denen die Kids auf freiwilliger Basis

teilnehmen können. Am letzten Schultag, Freitag, 05.07., findet die alljährliche „Schools Out Party“ statt.

Bei Musik und hoffentlich schönem Wetter kann gegrillt werden. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Der „Blue Box -Treff“ ist über die Sommerferien geschlossen und öffnet wieder in der zweiten Woche nach den Sommerferien am Mittwoch, dem 28. August.

Weitere Infos unter www.bluebox-griesheim.de unter der Rubrik „Blue Box -Treff“ oder Jugendförderung Stadt Griesheim Tel.: 06155-868480, Email: info@bluebox-griesheim.de.

KUNDENKONTAKTER GESUCHT!



Mögen Sie Außendienst?
Haben Sie eine charmante Telefonstimme?
Dann sind Sie genau die richtige Person.
Glauben Sie, Sie können mehr, als Sie denken!
Freie Zeiteinteilung. Von zuhause aus.
Rufen Sie an unter Telefon 06157.989699.

FRANKENSTEINER
RUNDSCHAU



Landrat Schellhaas bei seinem Grußwort, moderiert von Bürgermeisterin Winter.

Interview mit dem Bürgermeisterkandidaten der SPD Patrick Koch

Anlässlich einer Feier in der Pfungstädter Sport- und Kulturhalle „150 Jahre SPD“ führte Redakteur Joachim Schluckebier ein Gespräch mit dem Kandidaten zur Bürgermeisterwahl am 18. August 2013

FR: Was waren die Gründe, dass Sie sich in Pfungstadt um das Amt des Bürgermeisters bewerben?

Koch: Schon seit meiner Jugend bin ich ehrenamtlich aktiv. Dadurch ergeben sich automatisch Schnittstellen mit der Politik. So habe ich auch mit-

ausstellen und nutzen möchte. Wir liegen verkehrsgünstig, verfügen über gute Einkaufsmöglichkeiten und haben ein sehr breites sportliches und kulturelles Angebot. Diese Vorzüge will ich nutzen, um Gewerbe, junge Familien, Investoren und auch Arbeitsplätze

kostspieligen Projekte wir in Pfungstadt angehen. Es wird darum gehen, was wir von den Leistungen, die die Stadt bereit hält, überhaupt erhalten können und wie wir es erhalten. Das ist in Pfungstadt so wie in fast allen anderen hessischen Städten und Gemeinden. In Wahlkämpfen werden gerne teure Versprechungen gemacht – das mache ich nicht! Wir sind gezwungen jedes Jahr 5,8 Mio. Euro einzusparen. Die hessischen Gesetze definieren Vereins- und Sportförderung, städtische Jugendarbeit, öffentlichen Nahverkehr wie Busse und Anrufsammeltaxi, unsere Bücherei und vieles mehr als „freiwillige Leistung“ – hier sind wir quasi gesetzlich gezwungen zu kürzen und zu schließen, wenn es uns nicht gelingt, das Defizit der Stadt deutlich zu reduzieren. Ich will mit aller Kraft verhindern, dass wir zu solchen Maßnahmen gezwungen werden.

FR: Pfungstadt hat große Flächen als Baugebiet bzw. als Gewerbegebiet im Bebauungsplan ausgewiesen. Wie sehen Sie die weitere Entwicklung der Einwohner bzw. der wirtschaftlichen Entwicklung in der Stadt?

Koch: Zunächst müssen wir die vorhandenen Gewerbeflächen verkaufen und einer Nutzung zuführen. Bei der Wohnbebauung haben wir sicherlich höheren Bedarf, aber ich stehe für eine moderate und nachhaltige Stadtentwicklung. Das Ausweiten immer weiterer großer Baugebiete führt zu ei-



ner Reduzierung des Naturraumes, den wir doch alle erhalten wollen. Eine Entwicklung wie in Griesheim, wo ein Baugebiet nach dem nächsten ausgewiesen wurde, halte ich für kein gutes Beispiel. Punktuell sollten aber auch wir kleinere Wohngebiete entwickeln, um junge Familien bei uns anzusiedeln. Es ist aber mindestens genauso wichtig, die bisherigen Bebauungspläne zu überdenken und im aktuellen Bestand Ausbaumöglichkeiten zu nutzen.

Was Gewerbe angeht, so gibt es vermutlich mittelfristig die Möglichkeit, Teile des Geländes der Major-Karl-Plage-Kaserne hierfür zu nutzen. Hier will ich aktiv mit den Beteiligten das Gespräch suchen, um die Entwicklung für Pfungstadt positiv voran zu bringen.

FR: Freizeit, Sport und Kultur haben in Pfungstadt einen großen Stellenwert. Kann die Stadt, angesichts der angespannten Haushaltslage, auch in Zukunft eine finanzielle Unterstützung leisten?

Koch: Das ist eines meiner wichtigsten Ziele. Das gesellschaftliche Leben findet doch in den Vereinen statt. Dort wird eine hervorragende und für uns alle wichtige Jugend- und Sozialarbeit geleistet. Deshalb ist es ja auch so entscheidend, dass die Stadt hier weiter als Partner zur Verfügung steht. Jedoch sind die Rahmenbedingungen zurzeit alles andere als günstig – ich hoffe, uns gelingt es gemeinsam, einen Weg zu finden, die Stadtfinanzen künftig so zu gestalten, dass die Stadt die Vereinsarbeit auch künftig unterstützen kann.

FR: Wie sieht Ihre persönliche Lebensplanung aus, wenn Sie als Bürgermeisterkandidat der SPD Pfungstadt die Wahl gewinnen?

Koch: Ich bin verheiratet und Vater von 3 Kindern – meine jüngste Tochter wird in diesem Jahr eingeschult. Natürlich würde eine berufliche Veränderung bei mir auch Auswirkungen auf unser Familienleben haben, noch wohnen wir ja in Otzberg, rund 25 Kilometer von Pfungstadt entfernt. Schon während der nun 19 Monate Kandidatur hat sich mein Lebensmittelpunkt sehr in Richtung Pfungstadt verschoben. Zunächst einmal würde ich nach der Wahl eine Wohnung in Pfungstadt beziehen – ein Bürgermeister gehört in seine Stadt. Vor einem kompletten Umzug meiner Familie sind aber viele Aspekte – vor allem die schulische Entwicklung meiner Kinder – zu berücksichtigen. Deshalb kann ich jetzt noch keine konkrete Zeitplanung abgeben, dafür hat sicher auch jeder Verständnis. (Joachim Schluckebier)



Patrick Koch (rechts) im Gespräch mit Redakteur Joachim Schluckebier

bekommen, dass man sich aktiv einbringen muss, um seine Positionen durchzusetzen. Mich interessieren gesellschaftliche Prozesse sehr und ich will dabei aktiv mitmachen und meine Ansichten umsetzen. Sich nur über die Zustände zu beklagen verändert ja nichts, das ist nicht meine Sache, ich bin lieber aktiv dabei, auch wenn das oft mit sehr viel Anstrengungen verbunden ist.

Als ich dann gefragt wurde, ob ich mir vorstellen könnte in Pfungstadt bei der Bürgermeisterwahl zu kandidieren musste ich nicht lange überlegen. Pfungstadt ist eine attraktive Stadt, hat viel zu bieten und hier kann man sicher viel bewegen.

FR: Welche Vorstellungen haben Sie für die zukünftige Entwicklung der Stadt Pfungstadt?

Koch: Pfungstadt hat gegenüber anderen Städten und Gemeinden viele Vorteile, die ich besser als bisher her-

zu uns nach Pfungstadt zu holen. Die finanziellen Rahmenbedingungen sind derzeit aber leider alles andere als günstig. Das derzeitige Defizit der Stadt zwingt uns zum Sparen. Es stehen also schwierige Entscheidungen an, die uns alle betreffen. Mir ist wichtig, dass wir hier gemeinsam handeln, alle politischen Kräfte und gesellschaftlichen Teile rechtzeitig einbeziehen und zu einem möglichst breiten Konsens kommen, wenn wir die Prioritäten festlegen. Ich bin für alle guten Vorschläge offen – unabhängig von wem sie kommen.

FR: Pfungstadt hat, wie viele Kommunen in Hessen und in der BRD, finanzielle Probleme, alle wünschenswerten Projekte zu verwirklichen. Welche Maßnahmen müssten Ihrer Meinung nach ergriffen werden, um die wichtigsten zu verwirklichen?

Koch: In den nächsten Jahren wird es nicht darum gehen, welche neuen



Patrick Koch: „Ich finde die Kraft in der Familie“: Patrick Koch, Johannes (9 J.), Josefine (6 J.), Jakob (10 J.), Ehefrau Jutta.

Neue Masche: Der Putzfrauen-Trick

94-jährige Frau wurde in ihrer Wohnung bestohlen

DARMSTADT. Die Masche ist neu. Eine noch unbekannte Trickdiebin hat am 18.6.2013 mit dem "Putzfrauen-Trick" eine sehbehinderte 94-jährige Frau in deren Wohnung bestohlen. Die etwa 30 Jahre alte Trickdiebin, die auffallend gut gekleidet war, hatte bei der älteren Dame geklingelt und behauptet, "die Putzfrau von der Caritas" zu sein. Die 94-Jährige, die sich eine solche Hilfe durchaus vorstellen konnte, ließ die blonde Unbekannte ein und schöpfte auch keinen Verdacht, da diese sich nicht nur den Staubsauger zeigen ließ,

sondern diesen zumindest in einem Zimmer zum Einsatz brachte. Mit dem Versprechen, den "Rest" am nächsten Tag zu machen, verabschiedete sich die "Haushaltshilfe". Erst am Mittwoch entdeckte die Seniorin, dass ihre Geldbörse, 320 Euro und die Geheimzahl ihrer Scheckkarte gestohlen wurden und wandte sich an die Polizei. Eine Beamtin konnte zumindest erst einmal bei der Sperrung der Scheckkarte behilflich sein. Darüber hinaus ermittelt das Kommissariat 24 nach der Täterin. (Polizei Darmstadt)

„Zum 45. Jubiläum lassen wir uns einmal wieder so richtig verwöhnen“

Wanderung am Samstag, den 6. Juli 2013 um 13:00 Uhr

So lautet das Motto des Tages. Treffpunkt ist ohne Pkw am Römer. Es geht durch die nähere Gemarkung nach Griesheim zum Gelände des Angelsportvereins.

Dort stehen genügend Sitzplätze im Freien und bei Bedarf auch überdacht zur Verfügung. Die Wanderzeit beträgt etwa 2,0 Stunden.

Wieder einmal wird ein Unkostenbeitrag erhoben, dadurch braucht niemand, außer guter Laune, etwas zur Grilltour mitbringen. Die Getränke werden direkt mit dem Vereinswirt ab-

gerechnet. Um 18 Uhr werden wir mit einem extra gebuchten Bus direkt wieder nach Eschollbrücken zurück gefahren. Die bereits angemeldeten Wanderfreunde werden nun aufgefordert den Unkostenbeitrag von € 10,- bei den Wanderführern Anthes zu entrichten. Natürlich sind noch Plätze frei und es können noch einige interessierte Wanderer und auch Gäste teilnehmen.

Nähere Auskünfte geben gerne die Wanderführer Renate und Gerald Anthes unter 06157.6865 und Brigitte und Manfred Görtz unter 06157.5251.



PFLEGE- UND BERATUNGSSERVICE STETTER AMBULANTER PFLEGEDIENST

ZUGELASSEN FÜR ALLE PFLEGE- UND KRANKENKASSEN

- Alten- und Krankenpflege
- Grund- und Behandlungspflege
- Pflegebesuch • Betreuungsdienste
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf

Wir pflegen menschlich und fachlich kompetent

INHABER DIETER STETTER
EXAMINIERTER KRANKENPFLEGER

BORNGASSE 5 · PFUNGSTADT
TEL. 06157/955416

Gilb & Gilb

Notar * Rechtsanwälte

Wir bearbeiten:

- * Mietrecht
- * Immobilienrecht
- * Gesellschaftsrecht
- * Verkehrsrecht
- * Familienrecht
- * Zivilrecht
- * Erbrecht ▶ u. v. m.

§ § §

Peter-Ulrich Gilb
Rechtsanwalt & Notar

Dieter Gilb
Rechtsanwalt

Melanie Koeniger
Rechtsanwältin

Reuterallee 25
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06151 / 595922
Fax: 06151 / 595933
www.gilb-gilb.de

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Zeitungsausträger gesucht
Für Jedermann geeignet wie Rentner, Schüler und Hausfrauen etc. ☎ 06157-989699

Freie Redakteurinnen und Redakteure gesucht
Auf selbständiger Basis. Für Jedermann wie Rentner, Schüler, Hausfrauen. ☎ 06157-989699

Seniorinnenreise nach Bad Wörishofen

25. August bis 6. September

Der Verband Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau e.V. führt eine 12-tägige Reise nach Bad Wörishofen durch.

Das Hotel mit kleinem Hallenbad liegt zentral und in der Nähe des Kurparks. Qualifizierte Reiseleiterinnen begleiten Sie und machen den Aufenthalt in Bad Wörishofen zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Busreise hat Zustiegemöglichkeiten in Gießen, Frankfurt und Darmstadt.

Info und Anmeldung: Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V., Mechthild Köhl: Telefon 06151-6690-155, frauenreisen@EvangelischeFrauen.de, www.EvangelischeFrauen.de



baustoff kramer

Wir sind für Sie da
Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr
Sa. 7.30-12.30 Uhr

64560 Riedstadt-Crumstadt
Friedrich-Ebert-Strasse 24
mail@baustoff-kramer.de
www.baustoff-kramer.de
FON 06158-9909-0

Bauelemente
Werufachbetrieb
Fliesenstudio
Haustüren
Zimmerüren
Garagentore
Markisen

Doppelte Freude am eigenen Pool

ALS BACH-HÄHNLEIN. Träumen Sie vom eigenen Pool? Das ist ein Traum, der in Erfüllung gehen kann! Ob Außen- oder Innenpool, wer dauerhafte



Die GFK-Beschichtung wird nach der Vorbereitung des Untergrundes aufgebracht.

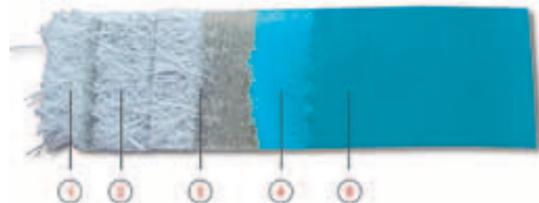
Freude am eigenen Schwimmbad haben möchte, ist bei Firma Wolfgang Glanzner in Alsbach-Sandwiese in den besten Händen. Das Unternehmen ist

mit den Neuerungen auf dem Gebiet der Dichtungstechnik bestens vertraut und leistet handwerklich solide Facharbeit. Jeder, der ein Faible für das nasse

Element hat, bekommt von Wolfgang Glanzner eine optimale Lösung geboten. Er legt großen Wert auf ansprechende Optik des Pools, der sich in seine

Umgebung wirkungsvoll einfügen muß. Als Fachmann rät Glanzner zu einer fugenfreien Kunststoffbeschichtung, die selbst aggressiven Chemikalien standhält. Eine GFK-Beschichtung (glasfaserverstärkter Kunststoff), wie sie hier ausgeführt wird, ist in Fachkreisen die Nummer 1 bei Schwimmbadsanierungen und läßt sich in jeder Beckenform aufbringen. Ob Fertig-, Metall- oder gar gemauerte Bassins sowie bereits geflüßte Becken, sie sind nach der Beschichtung garantiert dicht, egal ob Außen- oder Innenpool. Optisch bietet das Material große Vielfalt, denn beinahe jeder Farbton ist möglich und läßt selbst das veraltete Becken in neuem

Licht erstrahlen. Da steht am Ende der Freude am nassen Sport nichts mehr im Wege. Die Sanierung verläuft nach einem einfachen Schema: Nach einer gründlichen Vorbereitung des Untergrundes wird eine GFK-Beschichtung aufgebracht. Sie verbindet sich mit dem Fundament. Es ist ein Verfahren, das in etlichen weiteren Bereichen zum Einsatz kommt, z.B. wenn Terrassen, Balkone oder Garagendächer undicht sind. Selbst in der Industrie hat sich die GFK-Beschichtung bewährt. Gern greift man auf den glasfaserverstärkten Kunststoff zurück, um beispielsweise Behälter sicher abzudichten, bei denen Undurchlässigkeit das A und O ist. (wgl/vml)



1-3: Glasfaserplatten getränkt mit Harz, 4: Vorversiegelung, 5: Endversiegelung in allen RAL-Farben.



Das beschichtete Becken ist nun dicht.

Und hier die Kontaktangaben: Kunststoffbeschichtung Wolfgang Glanzner, Akazienweg 17, 64665 Alsbach-Hähnlein, Tel. (06257) 2620, Telefax (06257) 6 37 76, E-Mail w.glanzner@gmx.de

Kunststoffbeschichtungen

Abdichtung, Sanierung und Neubeschichtung von Schwimmbecken, Terrassen, Balkonen und Garagen

Wolfgang Glanzner · Akazienweg 17 · 64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 06257 2620 · Fax: 06257 63776 · e-mail: w.glanzner@gmx.de



Die Rosenblüte kommt jetzt zu einem ersten Höhepunkt

Alle Rosen zeigen sich in diesem Jahr von ihrer prächtigsten Seite



gleiter, der lange von Juli bis Oktober blüht. In diesem Jahr sind auch die Scabiosen wie S. columbaria 'Butterfly Blue' besonders auffallend. Eine neue Sorte mit einem nicht enden wollenden Blütenregen und ein richtiger Hingucker für sonnige Staudenrabatten. Nach der Blüte kräftig runterscheiden und das Blütenmeer geht von vorne los... Fast ein Klassiker sind die Katzenminzen wie die hochbewertete Siegerin der Staudensichtung, die Sorte Nepeta grandiflora 'Blue Danube'. Bestens geeignet als Umrandung der Staudenrabatten und ein Rückschnitt nach der Blüte fördert den neuen Flor. Das sind nur einige Beispiele für die schönen Rosenbegleiter aus dem Cottage-Garden-Sortiment. Blühfreudige Pflanzen, aufeinander abgestimmt, die nicht nur die Rosen zum Strahlen bringen.

Aber die wahre Schönheit der Rosen wird erst durch die geeignete Begleitung zum vollkommenen Bild. Die Begleitstauden und auch Gehölze unterstützen die Leuchtkraft der Blüten, überbrücken die Blühpausen der Rosen und sorgen so für längeren Flor im Garten. Die Auswahl sollte gezielt getroffen werden, damit die Begleitstauden der Rose nicht die Show stehlen.

Eine erfolgreiche Kombination von Rosen und Begleitstauden berücksichtigt, daß die Pflanzen immer gleiche bzw. sehr ähnliche Ansprüche an den Standort haben! Das ist ganz wichtig bei den Lichtbedürfnissen, dem Bodentyp und den Nährstoffbedarf der Pflanzen. Für einige Stauden und Gehölze kann das auch problematisch sein, weil die Rose für die Blüte mit relativ viel Dünger versorgt wird. Die übermäßige Düngung macht die Rose aber auch anfällig für Schädlinge und Krankheiten. Dass die Rose auch mit weniger Nährstoffen auskommen kann, zeigen die Pflanzungen auf mageren Standorten, dort sind sie praktisch schädlingsfrei. Aber die Stauden gedeihen ohne viel Dünger.

Die englische Gartenkultur begeistert mit harmonischen und großzügigen Staudenrabatten und die Großstauden aus dem Cottage-Garden-Sortiment sind auch ideale Pflanzpartner für die Rose. Kräftige Pflanzen in ausgesuchter Qualität entfalten sich bereits im 1. Jahr zu voller Blütenpracht. Dankbare Dauerblüher mit hübschen Blüten, deren dunkle Adern besonders wirkungsvoll sind, sind die Storchschnabel wie das neue Geranium wallichianum 'Lilac Ice', ein wertvoller Flächendecker, der von Juli bis September blüht. Die bezaubernde Prachtkerze Gaura lindheimeri 'Whirling Butterfly' kennt jeder Engländer. Besonders für die Rosen ist sie ein harmonischer Be-

Auch die Hortensien gehören zu den sommerlichen Pflanzen, die lange für Freude sorgen. 2012 ist ein Hortensienjahr und die Pflanzen blühen mit den Stauden um die Wette. Besonders die Sorten der Endless Summer Collection zeichnen sich durch herrliche Blüten vom Mai bis weit in den Herbst hinein. Das Besondere an diesen Hortensien ist die Fähigkeit, auch schon an den ganz frischen Trieben Blüten zu bilden. Fast alle unseren bisherigen Hortensien blühen nur einmal – und zwar an dem Trieb, der im letzten Jahr gebildet worden ist. Die Hortensien aus der Endless Summer Collection dagegen bringen dauerhaft immer wieder bis in den Herbst wunderschöne grazile und edle Blüten hervor. Dazu sind sie sehr frosthart, mit anderen Worten: egal wie hart der Winter ist – diese Hortensien werden im nächsten Frühjahr garantiert wieder blühen. (Appel)

Die Helfer vor Ort, immer zuverlässig rund um Haus, Garten und sonstige Wünsche

RIEDSTADT. Seit 2012 kümmert sich Christian Zahl um die Wünsche seiner Kunden. Zuverlässigkeit und günstige Preise sind sein Anspruch. Sein Rundumservice deckt alle Ar-

beiten was Haus, Wohnung, Garten etc. betrifft, in aller Zufriedenheit seiner Kunden ab. Seine Dienstleistungen sind umfangreich wie: Rasenmähen, Gartenpflege, Pflanzenrückschnitt,

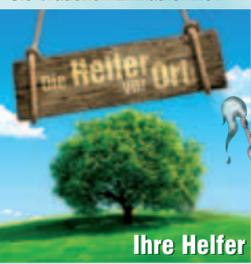
Unkraut beseitigen. Auch im Haus wie Putzen, Saugen oder auch andere alltägliche Dinge, wie z.B. Einkaufen gehen, Sachen besorgen und ins Haus bringen, welche gerade äl-



Sie brauchen Hilfe im Haushalt?
Sie brauchen Hilfe im Garten?
Sie brauchen einen Kehrtdienst?
Sie möchten entrümpeln?
Sie fahren in Urlaub?
Sie brauchen Einkaufshilfe?

Wir helfen Ihnen!
Wir helfen Ihnen!
Wir erledigen das für Sie!
Wir helfen Ihnen!
Wir helfen Ihnen!
Wir helfen Ihnen!
Wir helfen Ihnen!

Fragen Sie uns bei anderen Aufgaben, wir helfen Ihnen!



Christian Zahl
Modastraße 1
64560 Riedstadt
Telefon 06158 / 82 84 81
Mobil 0177 / 764 52 25
E-Mail diehelfervorort@web.de

Ihre Helfer rund um Haus & Garten!

Inhaber Christian Zahl bei seiner Arbeit. Gerade ältere Menschen schätzen seinen Service.

tere Menschen sehr zu schätzen wissen, ist für ihn absoluter Service. Die Helfer vor Ort unterbreiten Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Kontakt: Die Helfer vor Ort, Inh. Christian Zahl, Modastraße 1, 64560 Riedstadt, Telefon 06158-82 84 81, Mobil: 0177-7 64 52 25, E-Mail: diehelfervorort@web.de (IK)

Alles für den schönen Garten

Riesige Auswahl auf über 10.000 m² / 50.000 m² Baumschule

Stauden · Rosen · Mediterrane Pflanzen
Obstbäume · Beerensträucher · Wildgehölze
Laub- und Nadelgehölze · Kräuter · Bambus · Wasserpflanzen

Fachberatung und Lieferservice
Qualitätserden, Dünger und
Pflanzenpflegemittel
Hochwertige Töpfe und
schmückende Gartenaccessoires

GARTEN ZENTRALE APPEL GmbH

Brandschneise 2 · D-64295 Darmstadt
(Eschollbrückerstrasse am Strassenkreuz,
Darmstadt · Eschollbrücken · Pfungstadt)

Tel.: 0 61 51 / 92 92 41
www.gartenzentrale-appel.de
Mo bis Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

WOLF
Bauschlosserei

Heppenheimer Straße 4
68623 Lampertheim-Hüttenfeld
Tel. 06256 / 14 25
Fax 06256 / 14 85
www.treppenwolf.de

Stahlbalkone Carports

25 Jahre

Treppen · Geländer
Tore · Zäune · Elektroantriebe
Edelstahlgeländer · Überdachungen

Vitalität bis zur prachtvollen Blüte



Die Königin der Blumen sollte schon beim Einpflanzen optimal auf ihr Wachstum vorbereitet werden. Damit Rosen in voller Blüte erstrahlen können, sind der richtige Standort und optimale Bodenqualität wichtig. Rosen mögen einen sonnigen Platz ohne pralle Sonne, mit leichtem Windzug. Sie sind Tiefwurzler und brauchen einen 60 cm tiefen lockeren und gut wasserdurchlässigen Boden. Gartenexpertin Sabine Klingelhöfer von Neudorff empfiehlt, in das Pflanzloch eine hochwertige Erde einzumischen, um das Wurzelwachstum anzuregen. Opti-

mal geeignet ist die torffreie Neudo-Hum Rosenerde. Sie besteht aus nachwachsenden Rohstoffen wie sorgfältig zersetztem Rindenhumus aus heimischen Wäldern sowie aus wertvollen Holz- und Kokosfasern. Dank der enthaltenen Mykorrhiza-Pilze wird die Pflanze widerstandsfähiger gegen Frost und Trockenheit. Die Hydroaktive Faserstruktur sorgt für einen guten Lufthaushalt im Boden und versorgt die Rosen in jeder Wachstumsphase. Die nährstoffreiche Spezialerde ist für etwa vier bis sechs Wochen vorgedüngt. (www.neudorff.de)

Wer beim Rosenanbau den richtigen Standort wählt und die Pflanzen mit ausreichend Nährstoffen versorgt, wird mit vollen Blüten belohnt.



Gartenzeit bei Lotus-Floristik

PFUNGSTADT. In erster Linie hat sich Lotus-Floristik im floristischen Bereich einen weitreichenden Namen gemacht. Insbesondere bei der Hochzeits-, Trauer und Eventfloristik hat sich das Team über die Jahre hinweg als kompetenter Partner bewiesen und diese Geschäftsbereiche kontinuierlich ausgebaut.

Erweitert wurde im Laufe der Jahre auch das Angebot für den Balkon-, Terrassen und Gartenbereich. Auf einer Hoffläche von rund 250 qm legt Lotus-Floristik nach der Balkon- und Terrassenbepflanzung den Schwerpunkt nun auf die Vielfältigkeit von Rosen, Stauden, Kräutern, Hortensien, Gräsern, Hosta und Farnen – eben all dem, was einen Garten schöner macht. Hierbei legt man bei der Beratung besonderen Wert auf

Auf einer Hoffläche von rund 250 qm legt Lotus-Floristik den Schwerpunkt auf die Vielfältigkeit von Rosen, Stauden, Kräutern, Hortensien, Gräsern, Hosta und Farnen.

Pflanzen- und Blumenträume Stilvolle Accessoires



Telefon 0 61 57- 53 41 · Darmstädter Straße 39 · 64319 Pfungstadt-Eschollbrücken
www.lotus-floristik.de · lotus-floristik@gmx.de



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.
8.30 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr
Mi. Nachmittag
geschlossen

eine vorausschauende Planung. Stauden entwickeln sich und haben beim Verkauf zumeist nicht die übliche Größe. Das sollte auf jeden Fall berücksichtigt werden, damit der Aufbau eines Gartenbereiches entsprechend erfolgen kann. Pflanzen haben verschiedene Platzbedürfnisse und Standwünsche. Zudem sollte unbedingt darauf geachtet

werden, dass die Blütezeiten über die Sommersaison hinweg verteilt sind. Hierbei steht Ihnen das Team von Lotus-Floristik gerne beratend zur Seite.

Tauchen Sie doch einmal ein in die botanische Welt von Lotus-Floristik und genießen Sie Farben, Formen, Düfte und Raritäten. Im Juli und August hat Lotus-Floristik im übrigen

Sommerzeit. Das Geschäft bleibt in dieser Zeit von Montag bis Donnerstag am Nachmittag geschlossen. Dies jedoch ohne Beeinträchtigung des Angebotes.

Kontakt: Lotus-Floristik, Darmstädter Str. 39, 64319 Pfungstadt-Eschollbrücken, Tel.: 06157-5341, www.lotus-floristik.de.

Gussasphalt-Estrich auch für den privaten Bauherren!

Vom Keller bis zum Dach, Höfe, Terrassen und Garagen, inkl. Wärme- und Trittschalldämmung verarbeiten wir individuell für Sie.

Über 40 Jahre Erfahrung



Fachbetrieb nach § 19 WHG
Tel. 0 62 06 / 7 50 11
www.asphaltbau-buerstadt.de

Der Pflanzen-Doktor

Algen im Rasen

Blaualgen bilden einen schwarzen Belag zwischen den Gräsern. Der Schaden tritt vor allem im Winter auf. Mögliche Ursachen sind unausgewogene Nährstoffversorgung, insbesondere ein Mangel an Kalium. Staunässe und Bodenverdichtungen sind an der Algenvermehrung ebenfalls wesentlich beteiligt. Geschwächte Rasengräser können sich nur schlecht gegen Algen durchsetzen.

Vorbeugung: Neudorffs Rasenkur in 2 Schritten

1. Azet® RasenDünger sichert eine bedarfsgerechte, ausgewogene Düngung, 2. Azet® RasenBodenAktivator verbessert die Bodenstruktur. Ober-

flächliche Bodenverdichtungen und Staunässe werden beseitigt und das Bodenleben aktiviert.

Bekämpfung

Durch Vertikutieren können Sie den Algenbelag entfernen und die Bodenstruktur verbessern. Bei sehr schweren Böden kann auch durch das Besanden eine Strukturverbesserung erzielt werden. Dabei streuen Sie feinen gewaschenen Sand dünn und gleichmäßig über den Rasen.

Häufig besteht ein Zusammenhang zwischen einem zu geringen Kaliumgehalt und dem Auftreten von Algen.

Rasen einmalig mit Azet® VitalKali (Kali-Spezialdünger) düngen. Daneben die standardmäßige Rasendüngung mit Azet® RasenDünger vornehmen. (www.neudorff.de)

Gartenlaubkäfer

Beschreibung: Die Pflanzen bleiben im Wachstum zurück und verbräunen. Im Boden findet man 1 bis 5 cm lange Engerlinge, die an den Wurzeln fressen. Die Schäden entstehen von Juli bis September. Mögliche Ursache sind die Larven von Gartenlaubkäfern, Maikäfern oder Junikäfern, die an den Wurzeln der Pflanzen fressen. Die Käfer legen ihre Eier bevorzugt an feuchten Standorten ab.

Mit Nützlingen (HM-Nematoden) können Sie die Larven von Gartenlaubkäfern bekämpfen. Nützlinge (HM-Nematoden) sind Fadenwürmer, die für Menschen, Haustiere und Pflanzen völlig harmlos sind. Die Bekämpfung ist von Juni bis September möglich. Nützlinge sind per Bestell-Set (Nützlinge gegen Bodenschädlinge) im Fachhandel erhältlich. (www.neudorff.de)

Teichfolie: Löcher finden und abkleben

Ein schön gestalteter Gartenteich ist in jedem Garten ein Hingucker. Er kann aber auch Probleme verursachen – zum Beispiel, wenn er Wasser verliert. So finden und reparieren Sie das Loch in der Teichfolie.

Ein Leck in der Folie trübt die Freude am Gartenteich

Die meisten Gartenteiche werden heutzutage mit Teichfolie aus PVC oder EPDM abgedichtet. Während PVC-Folie schon sehr lange im Handel ist, handelt es sich bei EPDM um einen relativ neuen Werkstoff für den Teichbau. Die Folien aus synthetisch hergestelltem Kautschuk erinnern in ihrer Beschaffenheit an einen Fahrradschlauch. Sie sind robust und sehr elastisch, daher eignen sie sich besonders gut für verwinkelte Gewässer wie zum Beispiel Schwimmteiche. PVC-Folien sind erheblich preiswerter als EPDM. Sie werden mit Weichmachern angereichert, damit sie elastisch bleiben und gut zu verarbeiten ist. Diese Weichmacher entweichen aber mit den Jahren und die Folien werden zunehmend spröder und bruchempfindlicher. (www.teichbedarf24.de)

Fenster - Türen - Haustüren - Einbruchschutz Torantriebe, auch nachträglich, -Steuerungen

Rollladen/Markisenumbau auf elektrische Antriebe

- Garagenroll- und Deckenlaufwerke
- Markisen • Sonnen- und Insektenschutz
- Klappläden • Kunststoff, Holz und Aluminium
- Vordächer • Terrassenüberdachungen
- Wind- und Sichtschutz
- Rollläden • auch nachträglich Aluminium und Kunststoff
- www.mayer-bauteile.de

MAYER BAUTEILE Industriestraße 3a • 64380 Roßdorf
Tel. 0 61 54 / 90 01 • Fax 8 31 34
Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

Automatische Rasenmäher HUSQVARNA

Die Zeiten, in denen man noch selbst per Hand den Rasen mähen mußte, sind längst vorbei.

PFUNGSTADT/HAHN. Der Erfinder dieser Technik heißt HUSQVARNA und ist seit 1995 Marktführer in diesem Segment. Der autorisierte Händler RWZ (Raiffeisen Warenzentrale Rhein-Main eG – Kommunaltechnik) und ausgewiesene AUTOMOWER-EXPERTE mit Sitz in Pfungstadt-Hahn hat sich auf diese Art des Mähens spezialisiert.

Der Rasen erhält eine besondere Qualität durch permanente Rasur. Nur die Spitzen der Halme werden geschnitten und bleiben als Dünger liegen und dienen als wertvolles Wasserreservoir, denn Rasen besteht zu 95% aus Wasser, erklärt uns Dirk Spletstößer. Das ständige Bearbeiten des Rasens gefällt den Maulwürfen und den Wühlmäusen überhaupt nicht. Sie verschwinden. Ist der automatische Rasenmäher erst ein-

mal installiert, übernimmt er die ganze Rasenpflege. Zur Installation wird eine Schleife in oder auf die Rasenfläche gelegt, bei Rollrasen kommt die Schleife unter den Rollrasen. Jetzt weiß der Rasenmäher, wie weit

er zu gehen hat. Das kleinste Gerät betreut eine Fläche bis zu 500 qm, das größte eine Fläche bis 6000 qm. Dabei arbeiten die Apparate extrem leise. Die Mähzeiten sind einstellbar, auch nachts. Die Steigfähigkeit geht bis 30%. Damit der freundliche Rasenmäher nicht verschwindet, ist er durch einen PIN-Code diebstahlgesichert, die großen Geräte sind GPS-überwacht.

Selbstverständlich kann die Installation und Aufbau optional von der Firma RWZ durch geschultes Fachpersonal vorgenommen werden. Kontakt: RWZ Raiffeisen, Technik-Zentrum, Gernsheimer Str. 8, 64319 Pfungstadt-Hahn, Tel. 06157-8 01 85-26, Mobil 0172-6 92 47 09, E-Mail dirk@rwz.de, Internet www.ihr-mäher.de



Das neueste Modell von HUSQVARNA.



Dirk Spletstößer, Geschäftsführer der Firma RWZ Raiffeisen, Technik-Zentrum, in Pfungstadt-Hahn.



Einsatz von Rasenmähern auf dem Sportplatz der SV Hahn.

www.frankensteiner-rundschau.de

Steuerwissen ist Geld!

Unser Beratungsstellenleiter **Rainer Kobe** ist gerne für Sie da!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre **Einkommensteuererklärung** bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Rainer Kobe · Gambrinusstraße 19 · 64319 Pfungstadt
Rufen Sie an: Telefon **06157- 8 08 59 37**
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

MITSUBISHI MOTORS

Reparaturen
Wartung aller Fabrikate
TÜV/AU · Unfallinstandsetzung
Neuwagen · Vorführwagen
Gebrauchtwagen aller Marken
kostenloser Hol- & Bring-Service

AUTOHAUS I SER

Feldstraße 11 · 64319 Pfungstadt
Telefon 06157/8 20 26 · www.autohaus-iser.de

Die Werkstatt mit dem Service-Plus!

KIA MOTORS
The Power to Surprise!

Lisbet & Hoiner

Iwwer de Wäähhle

Hoiner: „Männ, oh Mään, wänn ma die Zaidung offschleegd lachd ääm sälle Koch endgäje...“

Lisbeth: „Mänsdu den Laafa orra den Lischda, orra en gäns ännan?“

Hoiner: „Ai Lisbedsche, däch kää Koch wo koche dudd, sunnan en Poliddigga. Däa haasd so. Däs es sälla Kandidaad vun de SBD.“

Lisbeth: „Ach so, en Poliddigga. Dänn geehds misch jä nix oo...“

Hoiner: „Wieso geehd disch däs nix oo? Do geehds däch um de zukünftische Bojemäästa, de Noochfolscha vun Digge.“

Lisbeth: „Ai ja un? Hon ma dänn Oifluss off däs wäs die mache? Gugg däch emool, de Digge. Däa es e päamool gewehld wänn. Hodd däa nooch de Laid gefreegd? Nää! Däa hodd gräädd gemäächd, wäs a wollt. Wie en Palsgraaf.“

Hoiner: „Sisde, Lisbeth, un dässenthalb es däs aa fäa disch wischdisch, wäa de nexde wäädd.“

Lisbeth: „Wäsd Du dänn, wäa die Kandidade soin?“

Hoiner: „Aija, gäbb äächd: Sälla Koch, wo die SBD schunn iwware Joa wie's Sauabier oobied, däa es bei de Bolizei; eigendlich. Eigendlich awwa aa wirra nedd. Wail aigendlich jää Poliddigga es. Wie de Digge...“

Un dänn hodd die CDU aa ään offgeschledd. Schiemer hasda. Dem soin Uroba weremool Bojemääsda in Pungschd gewäse. Awwa däs es aa en Poliddigga. Wie de Digge...“

Und dänn gidds noch ääna ausm Hoo. En Bauer –orra – Ländwiadd... Lisbeth: Un, es däss aa en Poliddigga?

Hoiner: Nää, kää so ääna wie die ännan zwee. Däa schaffd ää noch wäs... Däa ziggd Sai. Un aus demne Sai wäädd Flaasch un Wääschd gemäächd.

Lisbeth: So, so, däa schaffd also rischdisch un Flaasch machda. No –allah... wänn däss nix es! Eier Lisbeth



FOTO: NINA HERR

Herrchen gesucht!

Herrenlose Tiere suchen ein schönes Zuhause

Guapa

Unsere Auszubildende Lena berichtet: Ich beschäftige mich fast jeden Tag mit Guapa und kann immer wieder nur betonen: Lernen sie diesen tollen Hund kennen! Sie werden es nicht bereuen. Guapa wirkt anfangs etwas desinteressiert dem Menschen gegenüber. So ist sie aber nicht. Wir kuscheln sehr gerne miteinander, sie genießt es und braucht es auch.

Sie lässt sich sehr gerne bürsten, ihr Fell wächst nicht (wie bei einem reinrassigen Airedale Terrier) perma-

nent und lässt sich mit der nötigen Ausrüstung sehr gut pflegen. Mittlerweile war sie beim Hundefriseur und ist jetzt eine richtig feine Dame.

Wer gerne viel draußen in der Natur ist und Freude am Spazieren gehen hat, für den ist Guapa die richtige Begleiterin. Sie läuft sehr gut an der Leine, nur Hundebegegnung muss sie noch etwas üben.

Geben SIE sich einen Ruck und Guapa eine CHANCE!

tierische Daten: Airedale Terrier-Mix, weiblich, kastriert, geb. 11/2007, braun-schwarz, 50cm, geimpft, gechippt

Hera

Hera die Aufgeschlossene, die Herzdame mit dem treuen Blick. Eine angenehme junge Hündin, gut gelaunt und fröhlich mit ihren Artgenossen, mit Mensch sowieso. Gerne kuschelt sie mit Gaston im gleichen Körbchen, völlig relaxt und losgelöst, Sonne genießend und das Leben ist schön. Hera kann gerne in eine Familie mit Kindern ziehen, gerne auch zu Menschen, die mit Hund noch nicht wirklich viel zutun hatten, aber gerne Hund und hündisch kennenlernen wollen. Eine dankbare, zufriedene Hündin, aber auch altersgemäß verspielt und agil, aber nie nervig. Sie läuft bestimmt auch gerne am Fahrrad mit oder begleitet sie beim Joggen oder was Mensch in seiner Freizeit noch so alles treibt.

tierische Daten: Mischling, weiblich, kastriert, ein Jahr, 60cm, geimpft, gechippt



FOTO: NINA HERR



An alle Freunde des Alsbacher Schlosses

Nach 12 Jahren schließt die Burgschänke von Schloß Alsbach zum 7. Juli 2013 aus familiären Gründen. Interessenten Nachfolge-Interessenten können sich unter Tel. 0177-2147014 informieren. Man dankt besonders dem Historischen & Kulturellen Förderverein Schloß Alsbach e.V. für die gute Zusammenarbeit. Der Verein wird sich weiterhin um die Burganlage kümmern. Bitte unterstützen Sie das Engagement des Schloßvereines. Für treugebliebenen Gäste werden zum Abschluss am Sonntag, den 7. Juli alle alkoholfreien Getränke (Cola, Fanta, Limo, Apfelschorle) für 1 € Bier und Wein für 1,20 € an. Es freut sich auf Ihren Besuch das Burgschänkeamt (FR)



- Planung
- Wellnessbereiche
- Fliesen-, Platten-, und Mosaikverlegung
- Senioren-Bäder
- Barrierefreie Duschen
- Bodenbeläge
- Balkon- und Terrassensanierung
- Verfüugungen
- Reparaturen

Mo, Di, Do 9.30-12 und 13-18 Uhr
Mi 16-18 Uhr, Fr 9.30-18 Uhr
Sa. mit Terminvereinbarung
Pflützenstr. 73 · 64347 Griesheim
Tel. 06155/3991 · Fax 2873

Beim Vergleichswettkampf in Crumstadt erturnten sich die TSV-Turner im Geräte-Vierkampf (Boden, Sprung, Barren, Reck) sehr gute Platzierungen und Medaillen. Bei einem sehr großen Starfeld von ca. 220 Teilnehmern konnten sich die Turner mit ihren beachtlichen Leistungen nach ganz vorne turnen. Am Start waren Can Döhner (2. Platz), Jannik Wilz (4. Platz) und Felix Lemke (3. Platz). Trainer Rainer Götz.



FOTO: NINA HERR

Susi

Susi ist eine typische Freigängerkatze, die weiss was sie will. Wenn sie möchte lässt sie sich gerne schmuse, hat sie dazu keine Lust zeigt sie dies auch. Allerdings sehr nett und ohne Verletzungen zu hinterlassen. Schließllich braucht Mensch ja seine Hände um Dosen öffnen zu können.

tierische Daten: EKH, weiblich, kastriert, geb. 08/2007, geimpft

Lord

Lord ist ein Kumpeltyp, mit ihm kann man Pferde stehlen. Treu und aufmerksam, so wie man sich einen guten Freund wünscht. Er lernt sehr gerne und schnell, ist also kein kleiner Dummer, ganz im Gegenteil. Besuch mit ihm im Baumarkt, wartend an der Kasse oder im Fressnapf, Futter aussuchend und anschließend wartend an der Kasse, alles kein Problem, halt ein Kumpel. In der Tierheimsituation wirkt er immer ein wenig aufgedreht, was er dann auch ist, sobald er aber aus der Situation genommen



FOTO: NINA HERR

tierische Daten: Labrador-Mix, männlich, kastriert, schwarz, 3 Jahre, 55cm, geimpft, gechippt

Infos unter 0 61 57 / 54 30 Tierheim Pfungstadt oder auf der Homepage www.tierheim-pfungstadt.de. Öffnungszeiten: Freitag: 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr, Samstag: 9 bis 13 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat „Tag der offenen Tür“ von 10 bis 13 Uhr.

Karl Henkelmann Auf dem Frankenstein

6. Kapitel / Teil 35

Anfangs hatten nur wenige es gewagt, mit lauter herausfordernder Stimme das Lied zu beginnen, die meisten hatten nur zaghaft mitgetan. Zuletzt aber brüllten alle mit und wiederholten johlend den Refrain. Nun eine kleine Pause. Und dann begann der Schneiderjockel mit krähender Stimme:

Dem Pfarrer sein Wilhelm, der hat jetzt schduidiert Und hat seine Kunst an der Eva probiert. Driola, driola, driolala!

Gellender Zuruf und lautes Hochgelächter lohnte den Spötter. Doch der fuhr fort: Die Eva, das Weibsbild, das war d'r nit faul, Und schläigt joa dem Wilhelm e kräftig ufs Maul. Driola, driola, driolala, Driola, driola, driolala!

Nun kannte das Beifallstoben keine Grenzen und legte sich erst, als die Musik, wie verabredet, eine neue Volksweise begann. Und wie-

der sangen die halbtrunkenen Burschen: Der Kuckuck auf dem Birnbaum saß: Kuckuck, Kuckuck! Wenns regnet und schneit, da werd ich als naß. Der Kuckuck, der Kuckuck, der Kuckuck wird naß.

Er flog einmal über seim Liebchen sein Haus. Kuckuck, Kuckuck! Ei Schatzel, bist drinnen? Komm zu mir heraus! Der Kuckuck, der Kuckuck, der Kuckuck ist draus.

Ich stehe nicht auf und laß dich nicht rein. Kuckuck, Kuckuck! Du möchtest mir der rechte Kuckuck nicht sein. Der Kuckuck, der Kuckuck, der Kuckuck nicht sein.

Der rechte Kuckuck, der bin ich ja schon. Kuckuck, Kuckuck! Denn ich bin ja meim Vater sein einziger Sohn, Dem Kuckuck, dem Kuckuck sein Sohn,

Bist du ja deinem Vater sein einziger Sohn: Kuckuck, Kuckuck! So zieh nur beim Schnürlein und drück an das Türlein Geh' selber herein! Der Kuckuck, der Kuckuck, der Kuckuck ist mein!

Mit dem Aufgebot aller Lungenkraft hatten die Burschen den

letzten Vers hinausgebrüllt. Nun brach die Musik mit einer schriller Dissonanz ab. Das Heldenstück gegen den wehrlosen Pfarrer und seinen unschuldigen Sohn war geschehen, ein echtes Bauernheldenstück.

Jetzt ordnete man sich wieder zum Abzug, und die Musik stimmte einen Marsch an. Und wenn auch manchem der Teilnehmer an dem Bubenstück das Herz schlug und das Gewissen was wurde, auf dem Tanzplatz, beim Wein und im tollen Kirchweihgetriebe wurde bald jede bessere Regung wieder unterdrückt.

Die böse Saat, die Eva und Guste ausgestreut, war auf fruchtbaren Boden gefallen und schnell aufgeschossen. Die beiden hatten unter völliger Verdrehung und Entstellung der Tatsachen die Begegnung Wilhelm's mit Eva am Katzenborn hinzustellen gewußt, als ob der Pfarrerssohn der Försterstochter Anträge gemacht habe und von dieser schmählich zurückgewiesen worden sei. Und so unwahrscheinlich dies allen war, die die beiden kannten, und trotz des Widerspruchs einiger älteren und ver-

nünftigen Leute, die eifrig verbreitete Mär wurde doch geglaubt. Eva galt als die mutige Tugendheldin, Wilhelm als der lüsterne Verführer, dem die gebührende Zurechtweisung zuteil geworden. Das sollte auch von den schadenfrohen und eifersüchtigen Burschen des Dorfes durch ihr Ständchen vor dem Pfarrhaus am Kirchweihmontag zum Ausdruck gebracht werden. Fortsetzung folgt

FORTSETZUNGS-GESCHICHTE

FRANKENSTEIN



»Für Ihren Schlaf sind wir hellwach« Kompetenz rund um den Schlaf bei Kohlpaintner's Matratzenwelt

GROSS-ZIMMERN. Rund um entspanntes und gesundes Schlafen findet der Kunde bei Kohlpain-

tner's Betten- und Matratzenwelt in Groß-Zimmern alles aus einer Hand. Neben den Bettgestellen und

Matratzen sind hier auch Lattenroste, Bettdecken, -kissen und Bettwäsche erhältlich. Für das Inhaberehepaar Ma-

ria und Dieter Kohlpaintner steht die Zufriedenheit der Kunden an erster Stelle. Sie sind seit vielen Jahren weit hin für Beratungskompetenz, Dienstleistung und Qualität bekannt. Die Kunden kommen aus der gesamten Region, um im Bettenfachgeschäft in Groß-Zimmern die für sie am besten passenden Produkte für den entspannten Schlaf zu finden.

Der Familienbetrieb legt Wert auf schadstofffreie und hochwertige Produkte, die im Idealfall aus der Region kommen sollten. Der Schwerpunkt wird auf Betten und Matratzen für Erwachsene bzw. für die Generation 50+ gelegt, aber auch für Kinder ist eine Auswahl. »Eine Matratze sollte zu den individuellen Voraussetzungen ihres Nutzers – der Körperstatur, dem Gewicht sowie eventuellen Problemzonen – passen«, erklärt Maria Kohlpaintner. Das kompetente Team berät die Kunden gerne entsprechend und hilft so, die optimale Matratze zu finden. »Der Trend geht hin zu Qualität und die Kunden sind auch bereit, mehr für gute Betten und Matratzen zu bezahlen«, ergänzt Dieter Kohlpaintner, der den Aufbau- und Installationservice beim Kunden vor Ort übernimmt und auf Wunsch die alten Produkte bei Neulieferungen gleich mitnimmt.

Bettgestelle werden u. a. von den Coburger Werkstätten angeboten. Sie stellen Betten aus eigener Aufholzung her, die in Coburg gefertigt werden. Als

Weltneuheit werden seit kurzem Fiberglas-Technologie-Lattenroste der Firma Schulz offeriert, die auch als elektrisch verstellbare Variante geordert werden können. Die Osnabrücker Profis geben auf ihre Produkte 25 Jahre Garantie. Gern und oft verkaufen die Betten-Profis Nirwana-Matratzen, die schon seit 104 Jahren in Groß-Gerau hergestellt werden. Jede dort gefertigte Matratze ist 100-prozentig schadstofffrei und atmungsaktiv. Außerdem findet man bei Kohlpaintner's Matratzen von Tempur, Metzeler, Irissette und Badenia. Sehr gefragt sind auch Soja- oder Sonnenblumen-Kaltschaummatratzen. Das Komplettangebot von Kohlpaintner's Betten- und Matratzenwelt beinhaltet ebenfalls Zubehör in Form von (Allergiker geeigneten) Bettdecken und -kissen sowie orthopädische Nackenstützkissen. Bei Daunendecken legen die Inhaber großen Wert darauf, dass kein Lebendrupf verwendet wird. Eine reichhaltige Auswahl an hochwertiger Bettwäsche von Firmen wie Fleuresse, Estella oder Kaepfel rundet das Angebot ab.

Kohlpaintner's Betten- und Matratzenwelt in der Groß-Zimmerer Waldstr. 55 hat montags bis freitags von 9.30 bis 19.00 Uhr sowie samstags von 9.30 bis 16.00 Uhr geöffnet. Darüber hinaus ist das Team auch telefonisch unter 06071-42825 erreichbar. Weitere Information ist im Internet unter www.matratzenwelt.net erhältlich.



FOTO: KOHLPAINTNER

Die kompetenten Beraterinnen rund um das Thema entspannter und gesunder Schlaf: Angela Müller, Maria Kohlpaintner und Nicole Barek.

KOHLPAINTNER'S
Betten- und Matratzenwelt

P Großer Kundenparkplatz

Groß-Zimmern Waldstraße 55
Tel. 06071 / 4 28 25

Fachkompetenz rund um Ihren Wohlfühlschlaf

nirwana Lieferservice METZELER

JETZT GENIESST JEDER DAS ANGENEHME GEFÜHL DER SCHWERELOSIGKEIT

TEMPUR
MATRATZEN UND KISSEN

Probieren Sie es aus - Ihr TEMPUR Händler berät Sie gerne!

www.matratzenwelt.net
ÖZ: Mo.-Fr. 9.30-19 Uhr Sa. 9.30 - 16 Uhr

Faszination „Photographica“

FR: Vor rund 20 Jahren gründeten Sie „Photographica“ mit Geschäftssitz in Langen. Was bewegte Sie damals dazu Ihr ambitioniertes Hobby zum Beruf zu machen? Stemmer: Anreiz dazu gaben mir sammelwürdige Objekte wie: Kameras, Fotografien oder Objektive, das hat mein Interesse geweckt und ich bin fasziniert davon. Der technische Fortschritt hat - vom unhandlichen Holzkasten bis hin zur modernen Kamera im Kleinstformat in den vergangenen 150 Jahren eine rasante Entwicklung genommen. Ich bin leidenschaftlicher „Leica Fan“ und teile das auch mit vielen Sammlern rund um den Globus, mit denen ich intensive Kontakte und Freundschaften pflege. Ich habe das Glück, dass ich mein Hobby zum Beruf machen konnte.

FR: Sie sind weltweit vertreten, wo-

her kommen Ihre Kunden? Stemmer:



Im heutigen Fokus steht der chinesische Markt in unserem Geschäft, das ich gemeinsam mit zwei weiteren Mitarbeitern betriebe. Aber auch in Russland, Europa und den Vereinigten Staaten sind wir aktiv. Wir sind viel auf Messen im Ausland unterwegs und handeln auf Präsenzauctionen. Der An- und Verkauf über unsere Homepage www.photographica-ankauf.de und eBay spielt außerdem eine große Rolle.

FR: Wie definieren Sie Ihren Erfolg am Markt? Stemmer: Die Überlegenheit über mehr Wissen zu verfügen als andere - also Marktlücken zu erkennen und nutzen. Das gibt uns die Möglichkeit, über verschiedene Kontinente und Länder hinweg Arbitrage-Gewinne zu realisieren. Ich halte es auch für sehr relevant den Umsatz möglichst schnell und unkompliziert zu gestalten, das reduziert in meinem Job Risiken und Kos-

ten. Wie in anderen Branchen auch, zählen für eine nachhaltige Zusammenarbeit, Ehrlichkeit und Respekt gegenüber allen Geschäftspartnern.

FR: Haben Sie Zukunftspläne? Stemmer: Zusätzlich zu unseren geschäftlichen Aktivitäten über das Internet, das wir beibehalten und weiter pflegen werden, beobachten wir, dass extrem rare Sammler- und Spekulationsartikel immer stärker über Präsenz und Vertrauen verkauft werden.

Deshalb bin ich seit geraumer Zeit freier Auktionator und arbeite eng mit Auktionshäusern zusammen. Renommierte Auktionshäuser werden zunehmend die Funktion von eBay-Auktionen ablösen. Konsequenterweise werden viele private Sammler oder auch Erben ihre guten Stücke nicht mehr selbst über eBay verkaufen wollen, sondern ohne viel Aufwand vertrau-

enswürdige Dienstleister beauftragen. Dies bezieht sich natürlich nicht nur auf mein Spezialgebiet Fototechnik, Fotografie oder Optik, sondern auch auf alle anderen Kunst- und Antiquität-

tenbereiche. (Kontakt: Dipl. Kfm. Christoph Stemmer, Frankfurter Str. 1A, 63225 Langen. Tel.: 06103-8021616, www.photographica-ankauf.de)

Die innere Familie - Klärung, Klarheit, Transformation

Derzeit läßt die Natur alles in den schönsten Farben erstrahlen. Die Zeit ist gut geeignet für Manifestationen, Klärung, Klarheit und Transformation.

MÜHLTAL. Derzeit lässt die Natur alles in den schönsten Farben erstrahlen. Die Zeit ist gut geeignet für Manifestationen, Klärung, Klarheit und Transformati-

on. Bei vielen Menschen ist momentan sehr viel Aufmerksamkeit dafür notwendig, den Fokus und die Richtung klar zu halten und sich nicht von Gefüh-

len aus der Bahn werfen zu lassen.

Jetzt wird immer mehr gefordert auf sein Herz zu hören und seine Kräfte darauf auszurichten, was man leben und erleben möchte. Wer diesem inneren Bestreben nur zögernd begegnet, wird dabei vermehrt ein Druckgefühl von Innen spüren. Sich der eigenen Kraft bewusst zu öffnen und hinzugeben, schafft Frieden und öffnet den Raum für Neues. Festhalten verstärkt den Druck. Entscheidungsfreude ist daher gefragt. Und es geht nicht darum, „die richtige Entscheidung“ zu treffen, sondern sich für das zu entscheiden, was einem selbst entspricht.

Viele Menschen spüren körperliche oder emotionale Symptome, die auf ein Ungleichgewicht der inneren Familie zurück zu führen sind. Kindheitserfahrungen, insbesondere mit der Mutter und dem Vater spielen eine wichtige Rolle. Sind hier Themen ungelöst, zieht sich dies bis ins hohe Alter durch. Sie leben daher oftmals dieses Thema in den alten Strukturen, wenn sie auch störend sind. Sie scheinen sich noch als sicherer zu erweisen, als neue Wege zu begrüßen. Das innere Kind, die innere Frau und der innere Mann sind die wichtigs-

ten Teile in uns und entsprechen unseren Grundenergien. Es ist die innere Familie, die sich in unserer Seele wieder spiegelt. Ist sie im Einklang, haben wir ein harmonisches, zufriedenes und glückliches Leben. Ist sie jedoch im Ungleichgewicht, können Stress, Ängste, Festhalten an alten Programmierungen und andere Blockaden in Körper, Geist und Seele die Folgen sein.

Sabine Aida Melson, Dr. rer. nat., Dipl. Mineralogin und Bioenergietherapeutin macht immer wieder die Erfahrung, dass den Menschen diese Zusammenhänge nicht bekannt sind. Oft bekommt gerade dieses Thema gar keine oder zu wenig Aufmerksamkeit. Hier ist es vor allem gut und wichtig, sich immer wieder bewusst zu entscheiden, wie man sein Leben gestalten möchte. Es geht um das Bewusstsein. Durch die Arbeit mit der Inneren Familie werden die Selbstheilungskräfte aktiviert und man kommt wieder in seine innere Mitte. Dadurch erlebt man sowohl im äußeren Umfeld, als auch in seinem Inneren Wachstum, mehr Harmonie und Frieden.

Neben Einzelcoachings z.B. für die innere Familie bietet Sabine Melson auch ein Tagesseminar zum inneren Kind an, s. unten. Ferner bietet sie ein 1-Tagesseminar zum Thema Schutz im Alltag an. Es gibt Situationen, die viel Kraft und Energie kosten und auf der

unbewussten Ebene ablaufen. Menschen, die krank sind oder Probleme haben und über wenig eigene Energie verfügen, ziehen oft unbewusst Energie bei anderen Menschen ab. Gerade Berufsgruppen, die viel mit anderen Menschen zusammen kommen, fühlen sich abends oftmals wie ausgelaugt. Es geht zum einem um ein eigenes ausgeglichenes Energiesystem, um Stabilität, Erdung und Reinigung. Ein kurzer Spaziergang in der Natur hilft hier gut. Nur ist dieses nicht immer möglich. So unterstützen spezielle Übungen, die täglich durchgeführt werden und ca. 5-10 Minuten in Anspruch nehmen. Optimal wären Bewegung in der Natur, ausgleichende Übungen und Stärkung des Energiesystems.

Sabine Aida Melson bietet Menschen hier Unterstützung an. Sie arbei-

tet als Bioenergietherapeutin und bietet neben einer ganzheitlichen Beratung auch Energieübertragungen und Seminare an. Durch das Gespräch und eine Schau in das Energiesystem ist es möglich, Prägungen und Muster zu erkennen. Mit Energieübertragungen können die Zellen neu programmiert oder auch Gedankenmuster und emotionale Verletzungen aufgelöst werden. Aktuell bietet sie zwei Seminare an.

1-Tagesseminar zum inneren Kind. Arbeit mit dem inneren Kind. Förderung der Kreativität und Leichtigkeit durch Lösen von Mustern und Verletzungen. Dieses Seminar richtet sich an all jene, die die Selbstliebe und das Selbstwertgefühl stärken möchten. Es gilt voller Freude & Vertrauen das Leben zu genießen. Hierbei werden spezielle Kinderschritte, Meditation und Channelings unterstützen.

Sonntag 14. Juli bzw. Sonntag, 11. August, 10-18 Uhr in Mühlthal.

1-Tagesseminar zum Thema Schutz im Alltag an, bei dem es darum geht, Methoden zu erlernen um zu einem eigenen stabilisierten Energiesystem zu kommen. Dieses Seminar richtet sich besonders an Berufsgruppen, die viel mit anderen Menschen zusammen kommen. Gerade Menschen, die krank sind oder Probleme haben und über wenig eigene Energie verfügen, ziehen oft unbewusst Energie bei anderen Menschen ab. Hier ist es hilfreich, die Mechanismen, die hier zu Grunde liegen zu verstehen und entsprechende Vorkehrungen bzw. Maßnahmen zu treffen. Samstag, 13. Juli, sowie Samstag, 10. August, 10-18 Uhr in 64367 Mühlthal

Kontakt: Telefon 06151-2786402, www.solavana-zentrum.de



Sabine Melson hilft bei Blockaden in Körper, Geist und Seele.

... Seminare

Erschaffung eines Schutzraumes für den Alltag

Sind Sie abends ausgepowert?

Haben Sie viel mit Menschen zu tun, z.B. beruflich als Physiotherapeut/in, Pfleger/in und sind dadurch abends müde? Andere Menschen können unbewusst Energie bei uns abziehen. Erfahren Sie, welche Möglichkeiten Sie zum Kräfteerhalt haben: z.B. energetische Reinigung, Erdung.

1-Tagesseminar: Sa, 13. Juli & Sa, 10. August, 10-18 Uhr, 64367 Mühlthal

Das innere Kind

Erfahren Sie mehr zum inneren Kind, Ausdruck von Lebensfreude, Kreativität und Ängsten. Lösen von Mustern und Verletzungen

1-Tagesseminar: So, 14. Juli & So, 11. August, 10-18 Uhr, 64367 Mühlthal

Solavana
Zentrum

Sabine Aida Melson
Dr. rer. nat., Dipl. Mineralogin
Bioenergietherapeutin

Mathildeweg 10 · Mühlthal
Telefon: 06151 2786402
info@solavana-zentrum.de
www.solavana-zentrum.de

123Peter.de
Gerne unterstützen wir Sie kompetent & zuverlässig zu Ihrem
Richtfest
zünftige Speisen & Getränke, Klappmöbel, Geschirr, Gläser
und vieles mehr... Lassen Sie sich beraten!

Metzgerei & Partyservice
Sandmühlstraße 16 64342 Jugenheim
Partyservice: 06257 - 905159 Metzgerei: 06257 - 2262

Infrarotkabinen ...
die Alternative zur herkömmlichen Sauna

Wärme, die unter die Haut geht.

- Keine Aufheizzeiten
- pro Sitzung nur 0,15 € Verbrauchskosten!
- Kein separater Raum erforderlich
- Sehr einfacher Aufbau. Platzbedarf nur (ab) 0,81 qm
- Intensives Schwitzen bei nur 38° - 55° C
- Kreislauf schonend
- vitatherm-Keramikstrahler erreichen nachweislich das Infrarot B- und C-Spektrum

Ausführliche Informationen unter:

Telefon: 0 60 39 / 48 47 93-0

M. Butzbach GmbH
Robert-Bosch-Str. 66, 61184 Karben
Tel: 0 60 39 / 48 47 93-0
info@vitatherm.de, www.vitatherm.de

Elektro-Service Zeunert
Hausgeräte-Service - Beratung
Reparaturen & Ersatzteilverkauf

Bunsenstraße 16-18
64293 Darmstadt
Telefon 0 61 51 - 6 31 77 + 6 53 34
Email: hgs.zeunert@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-13.00 Uhr · Sa 10.00-13.00 Uhr
zusätzlich Mo + Mi 16.00-19.00 Uhr

Das Hoftor als Unikat aus Edelstahl

KREATIVITÄT UND HANDWERKSKUNST

Hoftore · Geländer · Treppen
Schlosserei · Edelstahlverarbeitung

CREATIVHOUSE
AN DER HARTBRÜCKE 12
64625 Bensheim

www.creativhouse.de · Tel: 0 61 51 - 79 04

BENSHEIM. Ein Tor bzw. eine Einzäunung ist weit mehr als nur eine funktionelle Sache, es ist die Visitenkarte Ihres guten Geschmacks. Setzen Sie einen individuellen Akzent als harmonische Ergänzung oder als Kontrapunkt.

Gestern war die Zeit der Schmiedekunst, heute liegen die Schwerpunkte auf Funktionalität kombiniert mit Design, Ästhetik und bleibendem Wert. Angesagt ist ein Unikat, das sich nach architektonischen Gesichtspunkten in die Gesamtkonzeption Ihres Traumhauses einfügt.

Ein Tor kann sich perfekt in die Linie der Architektur einfügen – es kann aber auch Akzente durch Form, Farbe oder Material setzen. Ob transparent, geschlossen oder als Sichtschutz: Die Creativhouse GmbH gestaltet – auch unter dem Aspekt der Sicherheit – für jeden Anspruch Ihr ganz individuelles Tor. Auch heute noch ist das uralte Schutzbedürfnis, von großer Bedeu-

tung bei der Auswahl des Tores, selbst wenn wir uns dessen oft nicht bewusst sind.

Mit Edelstahl liegt man im Trend. Nicht nur das Auge kann sich von den überragenden Eigenschaften dieses Material überzeugen, auch die inneren Werte sind nicht ohne: rostfrei, witterungsbeständig, pflegeleicht, umweltfreundlich und von bleibendem Wert. Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt auch im Edelstahlhandwerk immer größere Bedeutung – Stichwort „Ökologisches Bauen“. So wird etwa die Langlebigkeit von Produkten bei der Creativhouse GmbH großgeschrieben. Denn zukunftsorientiert denken heißt nachhaltig agieren.

Das perfekte Edelstahl-Design in Form, Funktionalität und Individualität steht an oberster Stelle für Kundenzufriedenheit.

Mehr finden Sie auf der Webseite der Creativhouse GmbH unter <http://www.creativhouse.de>

Qualifizierte Unterstützung für Hauseigentümer und Bauherren

„Energieberater TU Darmstadt“ und „Fachplaner TU Darmstadt“

DARMSTADT. Eine gute Energieberatung vereint die Gegebenheiten vor Ort mit den aktuellen, gesetzlichen Anforderungen an eine Immobilie und den individuellen Wünschen eines Bauherren oder Eigentümers. Damit dies kompetent gelingt, vergibt die Technische Universität (TU) Darmstadt in Kooperation mit der Ina Planungsgesellschaft mbH (ina) zwei Qualitätslabel: Den Titel „Energieberater TU Darmstadt“ dürfen nur Absolventen der Zertifikats-Fernlehrgänge „Wohngebäude im Bestand“ und „Nichtwohngebäude im Bestand“ führen, den zum „Fachplaner TU Darmstadt“ die Absolventen des Kurses „Vom Passiv- zum Plus-Energie-Haus im Neubau“. Dem Wohngebäude-Lehrgang bescheinigt die Stiftung Warentest die beste Qualität aller geprüften Fortbildungen (test Spezial Karriere 2012).

Ab sofort kommen zu den bereits 290 ausgebildeten Teilnehmern zwölf neue „Energieberater TU Darmstadt“ und vier „Fachplaner TU Darmstadt“ hinzu. Dies ergaben jetzt die Auswertungen der entsprechenden Abschlussprüfungen durch die süddeutsche Hochschule. „Unsere Absolventen können Hausbesitzern und Bauherren nun fundiert zeigen, wie eine Immobilie energetisch einzuordnen und wie sie in puncto Energieeffizienz, Komfort und Werterhalt wirtschaftlich zu optimieren ist“, erläutert Professor Manfred Hegger vom renommierten Fachgebiet „Entwerfen und Energieeffizientes Bauen“. Die Absolventen teilen seine Einschätzung und ergänzen:

„Durch das Zertifikat der TU Darmstadt können wir unsere Kompetenzen nach außen dokumentieren und heben uns von den vielen, teils unseriösen Angeboten am Markt ab.“ „Energieberater“ ist, trotz stetig steigender Anforderungen an Gebäude und ihre technische Ausstattung, keine geschützte Berufsbezeichnung.

Die Anmeldung und die Teilnahme an den webbasierten Trainings sind jederzeit möglich. Auch beim Zukunftsthema „Vom Passiv- zum Plus-Ener-

gie-Haus im Neubau“ haben die Veranstalter die Nase vorn: Sie bieten hierzu den ersten Lehrgang überhaupt an. „Wichtig ist, dass Planer fundiertes Wissen erwerben und anwenden können. Dazu sollen unsere Qualitätslabel beitragen. Das relativ neue Geschäftsfeld der Energieberatung erfordert neue Konzepte und Lösungen“, erläutert Professor Manfred Hegger. Sein Team hat die Inhalte der Lehrgänge zusammen mit ina erarbeitet. Die Tutorien von ina übernehmen auch die kontinuierliche fachliche Betreuung der Teilnehmer.

Einzige Präsenzveranstaltung ist eine schriftliche Abschlussprüfung. Sie findet quartalsweise in Darmstadt statt. Studienbriefe, ergänzendes Informationsmaterial, Selbsttests und Einsendearbeiten mit individuellem Feedback der Tutoren bereiten die Teilnehmer auf das Examen vor.

Sämtliche Zertifikatslehrgänge erfüllen die Anforderungen der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) sowie die der Energieeinsparverordnung (EnEV) 2009. Außerdem können die Absolventen die Aufnahme in die Liste der Effizienzhaus-Experten-Datenbank der Deutschen Energie-Agentur (dena) beantragen, die die Liste des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) für geförderte „Vor-Ort-Beratungen“ ersetzt.

Vom 1. Juli bis zum 9. August gibt es zudem ein Special: Dann kostet der Besuch eines Lehrgangs 150 Euro (rund zehn Prozent) weniger. Jeder, der ab Juli 2013 an den Kursen teilnimmt, erhält später automatisch Zugang zu den Inhalten, die auf die EnEV 2014 angepasst werden müssen. Nähere Informationen, Demo-Versionen sowie Listen der Absolventen finden Sie unter www.energieberater-ausbildung.de

Für Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung: Bettina Gehbauer-Schumacher, Smart Skript - Fachkommunikation für Architektur und Energie, Donaustraße 7, 64347 Griesheim, Tel.: 06155 / 667708, E-Mail: info@smartskript.de

Sicherheit ist unser Geschäft

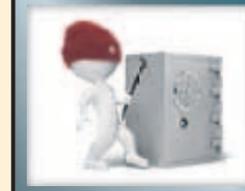
PFUNGSTADT. Seit über 20 Jahren ist für den Inhaber Wolfgang Balkmann die Sicherheit von „Wertvollem“ sein Geschäftsfeld.

Seit Anfang des Jahres befinden sich die Geschäftsräume in Pfungstadt in der Ostendstraße 11.

Seine Firma ist in der ganzen Bundesrepublik ein zuverlässiger Partner für Tresore und Sicherheitsanlagen aller Art. Mit seinen 5 Mitarbeitern, davon 2 Servicetechniker, ist er jederzeit in der Lage sich um Tresoröffnungen und Reparaturen an Tresoranlagen zu kümmern. Zu seinen Kunden gehören in den gewerblichen Bereichen z.B. Autohäuser, Banken Apotheken und Ärzte, aber auch bei Privatpersonen sind viele Kunden an seinem Angebot von Waffenschränken oder Tresore für die Sicherung von Dokumenten interessiert. Ein weiterer Bereich betrifft die Zugangskontrolle für

Jetzt neu in Pfungstadt

Tresorbau Balkmann



- Ausstellung
- Beratung
- Verkauf
- Wartung
- Reparatur
- Notöffnung

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 9 - 17 Uhr & Freitag 9 - 16 Uhr
Termine auch gerne nach Vereinbarung!

Ostendstr. 11 • 64319 Pfungstadt • Tel.: 06157/83333
www.balkmann-tresore.de



FOTO JOACHIM SCHLÜCKER

Parkplätze oder Bürobereiche welche durch Schranken oder Kartenlesegeräte abgesichert werden.

In seinen Geschäftsräumen in Pfungstadt, zeigt H. Balkmann auf einer großen Ausstellungsfläche eine umfangreiche Auswahl an Geschäftstresoren, Waffenschränken und Schlüsselsafes unterschiedlicher Größen und Sicherheitsstufen.

Einen besonderen Wert legt H. Balkmann auf eine fachgerechte Beratung seiner Kunden um den auf die individuellen Anforderungen und Bedürfnisse abgestimmten Tresor zu erhalten.

Namhafte Hersteller von Tresoranlagen und Sicherheitssysteme unterstützen ihn bei der Entscheidung. Das gesamte Sortiment finden Sie im Online Shop unter www.balkmann-tresore.de

Tresorbau Balkmann, Ostendstraße 11, Telefon 06157 / 833 33, Fax 06157 / 98 85 81, verkauf@balkmann-tresore.de

Inhaber Wolfgang Balkmann ist mit seinen 5 Mitarbeitern, davon 2 Servicetechniker, ist er jederzeit in der Lage sich um Tresoröffnungen und Reparaturen an Tresoranlagen zu kümmern.

Pfungstädter „Bauservice“ - Rückblick auf über 40 Jahre Erfahrung im Baugewerbe

Wenn der Rohbau steht, kann der Bauservice aktiv werden

PFUNGSTADT. Der Firmeninhaber Dipl. Ing. Werner Pannen legt mit seiner kleinen Mannschaft größten Wert auf detailliert geplante und

den baulichen Richtlinien entsprechende Arbeiten.

Durch die lange Berufserfahrung und dem künstlerischen Bezug zu den Ar-

beiten, ist es Werner Pannen möglich, auch außergewöhnliche Wünsche bzgl. der Gestaltung Ihrer Räume, Bäder und dem Außenbereich zu erfüllen.



FOTO PANNEN

Außergewöhnliche Wünsche werden realisiert: (v.l.) Andreas Scherer, Mitarbeiter Werner Pannen, Chef Andreas Pannen, mein Sohn.

BAUSERVICE WERNER PANNEN DIPL.-ING.

Ihr Fachbetrieb

Badgestaltung
Innenausbau
jeglicher Art
Terrassen- und
Hofbereich
Gartengestaltung
Teichbau
Fassade
Kellerabdichtung

Zwingenberger Str. 6 | Tel. 0 61 57 83 111 | Mobil 0 171 31 21 35 9
64319 Pfungstadt | Fax 0 61 57 91 90 51 | wernerpannen@t-online.de

len. Auch komplette Innenausbau-Bearbeitungen können durchgeführt werden.

Für einzelne, wenige Gewerke wird hier auf Unternehmen zurückgegriffen, mit denen teilweise eine jahrzehntelange Geschäftsbeziehung besteht. In solchen Fällen übernimmt Werner Pannen die gesamte Bauleitung bzw. die Koordination. Der Auftraggeber hat somit immer nur einen Ansprechpartner.

Einen besonderen Namen hat sich die Firma durch ihren Balkon- und Terrassenaufbau gemacht. Hier arbeitet

man bei Erstbelag oder auch bei Sanierungen mit Materialien, die Sie sicher sein lassen, dass Sie Ihren Freisitz viele Jahre ohne Frostschäden genießen können.

Werner Pannen erzählt, dass gerade seine Stammkunden es schätzen, dass die Firma größten Wert auf Termin- und Preiseinhaltung sowie Sauberkeit legt.

Kontakt: Bauservice Werner Pannen, Zwingenberger Str. 6, 64319 Pfungstadt, Tel.: 06157/83111, Mobil: 0171/3121359, Fax: 06157/919051, E-Mail: wernerpannen@t-online.de.

Alles fließt! Sanierung der Wasserleitungen beseitigt Rost

Vorsicht vor Stagnationswasser!

Das im täglichen Gebrauch im Haushalt verwendete Leitungswasser sollte nicht über längere Zeit gestanden haben – dann erhält der Bewohner bei intakten Leitungen in der Regel sauberes Wasser wie es das Wasserwerk bis ans Haus liefert.

Man erkennt es in der Regel daran, dass das nachfließende Wasser etwas kühler ist. Generell wird empfohlen, Letzteres zu nehmen, da Trinkwasser bei längeren Standzeiten Inhaltsstoffe und metallische Korrosionsprodukte aufnehmen kann. In manch dramatischem Fall ist es auch optisch zu erkennen. Der erste Schwung Wasser, der aus dem Wasserhahn kommt, ist eine dunkelbraune Brühe, die sich während dem Fluss langsam aufhellt. Die Ursache liegt in diesen Fällen in den Wasserleitungen selbst. Betrachtet man ihren Querschnitt, zeigt sich meist ein erschreckendes Bild. Dicke Inkrustierungen und Kalkablagerungen haben den Querschnitt stark verengt. Sie bilden die Grundlage für unsauberes Trinkwasser. Keime und



Vor der Sanierung: Der erste Schwung Wasser ist von den Inkrustierungen deutlich braun eingefärbt, das nachfließende Wasser wird etwas heller.

wird mit einem speziellen Granulat gestrahlt, so dass die Rohre am Ende absolut metallisch blank sind. Für einen dauerhaften Schutz der Wasserleitungen werden diese innen beschichtet. Ein solches Verfahren ist z. B. die D+D Rohrsanierungstechnik. Diese hat sich bereits seit über 17 Jahren am Markt etabliert. Das Ergebnis überzeugt und der Unterschied einer Sanierung ist klar zu se-



Nach der Sanierung – die Proben zeigen deutlich den Unterschied.

Bakterien siedeln sich hier an. Mancherorts gehen auch Druckabfall oder gar ein Wasserrohrbruch damit einher. Das Problem ist groß, doch die Lösung ist denkbar komfortabel. Die Wände müssen nicht aufgestemmt werden und auch aufwändige Renovierungsarbeiten sind nicht notwendig. Moderne Verfahrenstechnik aus der Industrie wurde für eine vor-Ort-Sanierung weiterentwickelt. Dadurch können nach dem aktuellen Stand der Technik mit einem professionellen Maschineneinsatz Rost und Inkrustierungen aus den bestehenden Wasserleitungen beseitigt werden. In den Rohren

hen: Das Wasser vor der Sanierung ist vom Rost braun eingefärbt, das Wasser nach der Sanierung ist sauber und klar. Und im Gegensatz zu einer herkömmlichen Sanierung mittels Aufstemmen der Wände, Austausch der Wasserleitungen und allen Schönheitsreparaturen geht eine Sanierung mit diesem bewährten Verfahren schnell, kostensparend und ohne Lärm und Schmutz. Kontakt: D+D Rohrsanierungstechnik GmbH, Assenheimer Weg 10, 67125 Dannstadt, Tel.: 06231/91 63 84, Fax 06231/91 63 86, info@rohrs-anierungstechnik.de, www.rohrs-anierungstechnik.de. (D+D)

dauerhaft sanieren bei Rost, Lochfraß, Druckabfall

Seit 1994

Saubere Rohre. Sauberes Wasser.

D+D
Rohrsanierungstechnik

0 62 31-91 63 84
www.rohrs-anierungstechnik.de

Design mit Funktion

Kunststoff- und Echtglasvordächer mit geprüfter Sicherheit

Vordächer halten Regen, Wind und Schnee vom Eingangsbereich fern und gestalten den Blickfang eines jeden Hauses. Beliebt sind heute vor allem transparente Vordächer, die eine moderne, zeitgemäße Architektur unterstützen und den Eingangsbereich nicht verdunkeln. So kann das Tageslicht bei teil- oder vollverglasten Haustürlösungen sogar bis in den Wohnraum fallen. Für Vordächer stehen dem Hausbesitzer grundsätzlich zwei Optionen zu Verfügung: Er kann sich zwischen Vordächern mit Kunststoffscheiben oder Echtglas entscheiden. So bietet beispielsweise die Deutsche Metall für beide Varianten eine Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten.

Vordächer mit Kunststoffscheiben werden als Schwert, Giebel- und Rundbogenversionen ausgeführt. Die Träger sind mit verschiedenen Oberflächen und auf Anfrage auch in vielen Wunschfarbtönen erhältlich.

Echtglas – die Königs-klasse unter Vordächern

Vordächer aus Echtglas vereinen moderne Architektur, Eleganz und geprüfte Funktionalität. Sie runden anspruchsvolles Fassadendesign ab und werten aufgrund der hochwertigen Materialien und Verarbeitung jedes Haus auf. Doch bei aller Begeisterung für das Design muss auch das Augen-

merk auf dem Thema Sicherheit liegen. Denn an Überkopferverglasungen im öffentlichen und privaten Bereich werden hohe Sicherheitsanforderungen gestellt. So sollten diese unbedingt einen statischen Nachweis besitzen, damit bei Sturm oder Schneefall keine Gefahr von der Überdachung ausgehen kann. Dafür gibt es einige technische Regeln und Bestimmungen. Die Echtglasvordächer aus dem Programm der Deut-



Elegante, puristische Echtglas-Vordächer begeistern im Design und überzeugen in Funktion.

schen Metall sind grundsätzlich getestet und viele Modelle verfügen über eine Allgemeine baurechtliche Zulassung (AbZ). Darüber hinaus sind entsprechende Unterlagen vorbereitet, um im Bedarfsfall bei den Baubehörden die Zustimmung im Einzelfall (ZiE) einzuholen. Für die Ausarbeitung objektspezifischer Lösungen berät die Deutsche Metall den Haus- und Objektbesitzer. Deren Systempartner und Handwerksbetriebe führen die fachgerechte Montage aus. Eine erste Information wird auf der Internetseite www.deutschemetall.de geboten. Hier wird nicht nur

Mietrechtsänderungsgesetz

„Das Mietrechtsänderungsgesetz ist beschlossene Sache. Es ist das erste positive Gesetz für Vermieter seit 60 Jahren.“

„Wir warten auf das Inkrafttreten des Gesetzes“, so Felix Schäfer, Geschäftsführer seit 2011 von Haus & Grund Darmstadt. Bei energetischen Sanierungen sei nun eine Duldungspflicht des Mieters ohne Mietminderung vorgesehen. Für mehr als überfällig hält er auch das verschärfte Vorgehen im Gesetz gegen das sogenannte Mietnomadentum, das für den einzelnen privaten Vermieter zur Existenzgefährdung werden konnte: „Hier ist der Gesetzgeber seiner Verantwortung gerecht geworden.“

Mieten um 0,8 % gesunken – gegen 15 % Kappung. Einzig die im Gesetz nun möglich gemachte Kappungsgrenze bei Mieterhöhungen von 15 % in Ballungsräumen statt der normalerweise geltenden 20 % hält Felix Schäfer für „kontraproduktiv“. Durch eine relativ hohe Fluktuation in den Ballungsräumen seien viele Mieten bereits auf einem angemessenen Niveau, so dass die Kappungsgrenze auch bei Ausschöpfung aller Faktoren oft gar nicht erreicht würde – es gebe meistens keine großen Spannen bei der Anpassung.

Bestraft würden so lediglich „diejenigen Vermieter, die sehr lange auf Mieterhöhungen verzichtet haben“, so Rechtsanwalt Schäfer. Die Folge einer verschärften Kappungsgrenze sei höchstens die regelmäßige Überprüfung aller Anpassungsmöglichkeiten durch die Vermieterseite – auch von solchen Hausbesitzern, die bisher mehr Wert auf langfristige und einvernehmliche Mietverhältnisse legten als auf eine erzielbare Höchstmiets.

Versachlichung der Preisdiskussion und besseres Investitionsklima gefordert. Zur Versachlichung der Preisdiskussion betont Schäfer, dass die Mieten im vergangenen Jahr nominal bundesweit um durchschnittlich 1,2 Prozent gestiegen seien, während die Preise insgesamt um 2 % zulegten. Real seien die Mieten also um 0,8 % gesunken. Trotz der aktuellen öffentlichen Debatte gebe es noch immer keinen Wohnungsnotstand.

Ein neuer Mietspiegel sei in Arbeit und werde wohl den tatsächlichen

Rahmen der Preise abbilden. Statt einer Mietpreisbegrenzung solle man lieber durch Abschreibungsmöglichkeiten das Bauen für Investoren interessanter machen und den Markt wirken lassen. Nur ein verbessertes Investitionsklima könne die Angebotsseite erweitern.

Als tatsächlichen Preistreiber nannte Felix Schäfer die öffentliche Hand mit der Erhöhung der Grunderwerbsteuer in Hessen und der Grundsteuer durch viele Kommunen. Hier höre man von keiner Kappungsgrenze. (Haus & Grund Darmstadt e. V.)

Licht & Wärme für das Traumhaus

Helle und lichtdurchflutete Wohnräume kennzeichnen heute die moderne Eigenheim-Architektur. Die dazu verwendeten Fenster sind längst zu Hightech-Bauteilen geworden, die zeitgemäßen Wärmeschutz mit Komfort, Sicherheit und Langlebigkeit verbinden. Besonders beliebt sind Kunststoff-Fenster, die das Leben leichter machen: Auch ökologisch können sich die Kunststoff-Fenster sehen lassen: Mit ihren beeindruckenden Dämmeigenschaften sparen sie Heizenergie. www.veka.de

20 Jahre Thomas Drewes Solar und Heizung

„Zusammen mit Pelletskessel und Solaranlage sparen unsere Kunden 75% der Energiekosten.“



Ehrung bester Solar und Pelletsbetrieb (TFG) zusammen mit dem TFG-Vorsitzenden Eggerl.

DEUTSCHE METALL
Design und Ästhetik in Glas und Metall

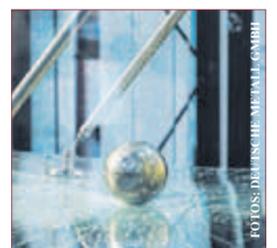
Schiebetüren · Vordächer · Ganzglasduschen · Geländer · Tore & Zäune

Alles aus einer Hand
Wir planen, beraten und montieren durch unsere qualifizierten Handwerkspartner

Boehringerstraße 2a D-68307 Mannheim
Fon +49 621 39 72 42-0 Fax +49 621 39 72 42-20
info@deutschemetall.de www.deutschemetall.de

über Vordächer, sondern auch über Geländer, Tore und Zäune sowie Ganzglasduschen und Duschkabinen informiert. Der Objekt- und Hausbesitzer erfährt alles aus einer Hand, von der Planung über die Beratung bis hin zur Montage.

Mehr Infos erhalten Sie direkt bei: Deutsche Metall GmbH, Boehringerstr. 2a, 68307 Mannheim, Tel. 0621 / 39 7242-0, Fax 0621 / 39 7242-18, info@deutschemetall.de, www.deutschemetall.de.



links: Vordächer müssen so konzipiert und befestigt sein, dass sie auch schwere Schneelasten tragen. rechts: Echtglas-Vordächer im Test.

HERBST Gebäudereinigung

MITARBEITER ! GESUCHT !
im Großraum Darmstadt/Pfungstadt auf 450€-Basis

Unterhaltsreinigung
Auch Privathaushalte
Grundreinigung
Treppenhauseinigung
Hausordnung
Fensterreinigung

Rudolf-Diesel-Str. 9 | 64319 Pfungstadt | Tel. 06157.157390

Thomas Drewes Solar und Heizung GmbH

Energieabende: 8.8.13, 3.9.13 und 19.9.13
www.drewes-solar.de

Mühlalstraße 202
64625 Bensheim
Tel 06251 - 63119

BENSHEIM-HOCHSTÄDTEN. 1993 wurde die Firma Drewes Solar und Heizung gegründet. Damals wurden die ersten Gasbrennwertkessel und Solaranlagen an der Bergstraße montiert. Die Technik war zuerst noch selten, aber viele Hausbesitzer wollten schon damals weniger Gas oder Öl verbrauchen.

Die Solarenergie ging mit großen Schritten vorwärts bis zum Boom der letzten Jahre. Zu den Schwerpunkten zählen heute auch Pelletsheizungen, Wärmepumpen und Fotovoltaikanlagen. Wichtig für den Diplom-Ingenieur Drewes ist die genaue Planung und Auslegung der Anlage: „allein die richtige Einstellung und Auslegung der Anlage kann 20% Energie sparen! Zusammen mit Pelletskessel und Solaranlage sparen unsere Kunden 75% der Energiekosten.“

In diesen 20 Jahren hat Firma Drewes über 35.000 m² Solaranlagen und 100 Pelletskessel montiert. Es wurden über 500 Heizungsanlagen saniert. Im Laufe der Jahre wurden zwölf Jugendliche ausgebildet, die ihre Gesellenprüfung zu Heizungsbauern oder Anlagenmechanikern bestanden haben. Aktuell beschäftigt Herr Drewes 8 Mitarbeiter, davon 2 Azubis.

Nach zwei Umzügen ist der Firmensitz heute in Hochstädten. Dort befindet sich auch eine Ausstellung zum Heizen ohne Öl und Gas, die einzige Ausstellung dieser Art in Südhessen und es finden regelmäßige Energieabende statt. Kontakt: Thomas Drewes, Solar & Heizung GmbH, Mühlalstraße 202, 64625 Bensheim, info@drewes-solar.de, www.drewes-solar.de

Malermeisterbetrieb Seidl & Birgül GbR

- ◆ Kompetenz in Sachen Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Techniken
- Innen- und Außenputz
- Wärmedämmung
- Trockenbau

Hintergasse 2
64319 Pfungstadt
info.s+b@online.de
☎ 06157.810 74 02
☎ 06157.810 74 03

Lichtblick

Walburga Schilling
Energetische Heilerin
Reiki-Meisterin - Reiki-Lehrerin

„Tauchen Sie ein in ein Gefühl der Entspannung und des Wohlbefindens...“

Freiherr-vom-Stein-Straße 5 · 64319 Pfungstadt-Eschollbrücken
Termine nach Vereinbarung unter 0171.1237144 oder Walburga.Schilling@t-online.de

Reise in tschechische Partnerstadt

SEEHEIM-JUGENHEIM. Eine Reise in die tschechische Partnerstadt organisiert das gemeindliche Büro für Städtepartnerschaften vom 12. (Donnerstag) bis 15. September (Sonntag). 50 Bürger lädt die Stadt zu einem Besuch ein. Mit ihnen möchten die Tschechen ihr dreitägiges Stadtfest anlässlich der Verleihung der Stadtrechte vor einhundert Jahren feiern.

Untergebracht sind die Teilnehmer in Privatquartieren oder auf Wunsch auf eigene Kosten in Hotels. Die Fahrtkosten betragen inklusive der Teilnahme an allen Veranstaltungen 120 Euro. Den größten Teil der Kosten tragen beide Partnergemeinden. Anmeldungen nimmt ab sofort der Leiter des Büros für Städtepartnerschaften Karsten Paetzold (Tel 06257 990103 oder Email: karsten.paetzold@seeheim-jugendheim.de) entgegen, der auch weitere Informationen gibt. Dort kann auch der Anmeldebogen angefordert werden. In der 60 Kilometer nordöstlich von Prag gelegenen Schwesterstadt erwartet die Besucher ein attraktives Programm. Eröffnet werden die Feierlichkeiten mit Kulturbeiträgen und einer Fotoausstellung in der bekannten Kirche Loreta.

einem international bekanntem Virtuosen.

Für Jugendliche wird ein Musical geboten. Das Stadtparlament begrüßt die Gäste und Delegationen bei Musik der ortsansässigen „Big Band Wollmann“ und der „Big Band des Schuldorfs Bergstraße“. Ein weiterer Höhepunkt ist die Freiluftaufführung einer Operette vor dem Schloss. Solist ist ein bekannter tschechischer Künstler.

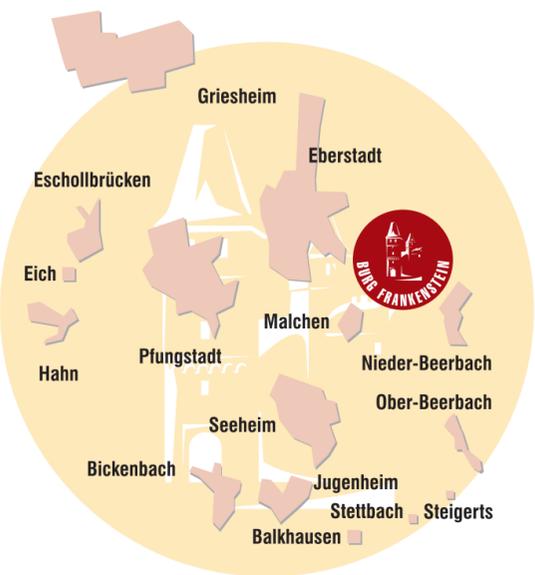
Mit einem historischen Umzug und Spielszenen wird die Verleihung der Stadtrechte nachgestellt. Dazu gibt es einen großen Markt mit zahlreichen Ständen von Vereinen, Organisationen und Geschäften. Daran beteiligen sich auch die Gemeinde Seeheim-Jugendheim und der Partnerschaftsverein. Auf einer Bühne sind Präsentationen und Darbietungen von Musik- und Interessensgruppen zu sehen. Mit dabei ist ein regionaler Ra-diosender. Auf einem zweiten Platz bietet ein Flohmarkt Gelegenheit zum Schnäppchenkauf sowie zum Stöbern und Handeln.

Zuvor wird der ehemalige Erzbischof von Prag Kardinal Miroslav Vlk einen Festgottesdienst zelebrieren. Das Fest endet mit Musik, Tanz und einem Gala-Feuerwerk, bevor die Seeheim-Jugendheimer an die Bergstraße zurückreisen. (ps)

Auf dem weiteren Programm steht ein Violinkonzert mit Jaroslav Sreceny,

DAS VERBREITUNGSGEBIET

Die Frankensteiner Rundschau erreicht **41.000 Haushalte** durch kostenlose Verteilung Eine Rundschau rund um die Frankensteiner Region



„Stadt trifft Wissenschaft“

Darmstadt Marketing wird Landessieger bei hessischer Innenstadt-Offensive „Ab in die Mitte!“

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH wurde einer der Landessieger 2013 bei der hessischen Innenstadt-Offensive „Ab in die Mitte!“ – einer Gemeinschaftsaktion des Hessischen Wirtschaftsministeriums, kommunaler Spitzenverbände, Wirtschaftsorganisationen und einzelner Unternehmen. Darmstadt Marketing erhielt die Auszeichnung und das Preisgeld von 15.000 Euro für seinen Beitrag „Stadt trifft Wissenschaft“. Schon 2006 und 2007 gehörte Darmstadt Marketing zu den Preisträgern, und zwar mit dem Sommerferien-Kinderprogramm „Wissen ist cool“.

„Stadt trifft Wissenschaft“ ist quasi eine Weiterentwicklung von „Wissen ist cool“ und beschäftigt sich zum einen mit Wissenschaft im öffentlichen Raum: Mit der Umsetzung eines Leit-systems zu wissenschaftlichen Einrichtungen, der Einrichtung eines neuen Audioguides für die neue Wissenschaftsstraßenbahnlinie 4 – sowie dem Projekt „Unser Lui – neue Perspektiven für den Luisenplatz“. Der zweite Teilbereich trägt den für Darmstadt populären Titel „Datterichs Wochenmarkt“. Das Ziel ist die Einrichtung oder Stärkung eines funktionierenden Wochenmarkts mit systematischen, über zehn Wochen verteilten Aktionen, die sich besonders an Studierende und an Berufstätige richten.

Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Jochen Partsch freut sich über diese Auszeichnung: „Ich gratuliere unserer städtischen Tochter zu diesem Preis. Er zeigt wieder einmal deutlich, dass unser Stadtmarketing die richtigen Ideen hat, Wissenschaft in der Stadtgesellschaft erlebbar zu machen. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Innenstadt-Handel über den Darmstadt Citymarketing e.V. gelingt es, den Standort Innenstadt zu stärken und die Kräfte zu bündeln. Die erfolgreiche Wettbewerbssteilnahme zeigt das sehr deutlich und gibt insgesamt einen neuen Schub für die Darmstädter City und den lokalen Handel. Vor allem erhoffe ich mir umsetzbare Ideen für den Luisenplatz als zentralen Kommunikationsort der Stadt und neue Dynamik für den Wochenmarkt.“

Mit dem Ergebnis von „Ab in die Mitte!“ würden die strategischen Leitlinien des Stadtmarketing und die Anstrengungen der Mitarbeiterinnen bestätigt, so Anja Herdel, Geschäftsführerin von Darmstadt Marketing. Das schon im offiziellen Namen der Stadt enthaltene Thema Wissenschaft sei für Darmstadt von zentraler Bedeutung. Dies sei auch vor kurzem beim 4. Darmstädter Tourismusforum deutlich geworden, als es um die Bedeutung der Wissenschaft für den Tourismus und die Übernachtungszahlen in Darmstadt ging. (Darmstadt Marketing GmbH)

Helfer vor Ort jetzt auch für den Ortsteil „In der Mordach“

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Nieder-Beerbach

MÜHLTAL. Ab sofort ist das Helfer vor Ort System des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Ortsverein Nieder-Beerbach auch in Mühltais kleinstem Ortsteil „In der Mordach“ aktiv.

Bereits in den letzten Monaten wurden die ehrenamtlichen Helfer des DRK zu Notfalleinsätzen außerhalb von Nieder-Beerbach alarmiert, unter anderem auch in die Mordach.

Nach kurzer Abstimmung mit der Rettungsleitstelle in Darmstadt, hat sich das Rote Kreuz dazu entschlossen, diesen lebenswichtigen Service jetzt generell auch in diesem dritten Ortsteil neben Nieder-Beerbach und Waschenbach anzubieten.

Singtag für Jedermann

GRIESHEIM. Musikhören kann zwar schön sein, aber selber singen ist eine echte Wohltat für Körper, Geist und Seele! Alle, die sich auf musikalischem Weg etwas Gutes tun wollen, ohne sich gleich für regelmäßiges Chorsingen zu verpflichten, sind am Samstag, 29. Juni von 10-16 Uhr ins Gemeindehaus der Luthergemeinde Griesheim (Pfarrgasse 2) eingeladen. Ganz ohne Vorbedingungen: weder Notenkenntnisse noch Chorerfahrung werden vorausgesetzt. Lediglich Lust auf die eigenen Stimme sollten Sie mitbringen. Nach einem stimmlichen Warm-up werden leicht

lernbare, mehrstimmige Lieder erarbeitet. Die Freude am Selbersingen und das Einfügen in den Chorklang steht dabei immer im Vordergrund. Zwischen-durch gibt's auch ein paar Hintergrundinformationen zum Singen. Und damit sich alle rundum wohlfühlen, ist auch für die Verpflegung gesorgt. Die Teilnahme am Singtag ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich bei Kantorin Wiediger an: Telefon 06155-795 79 75

DIENSTLEISTUNGEN

Flughafenfahrten - individuell & preisgünstig
Ab Ihrer Haustür zu allen Flughäfen und zum besten Festpreis ☎ 0178-5441188

Containerdienst, Ankauf von Schrott und Metall
Auch von privat. Mo.-Fr. 7-16 Uhr, jeden 1. u. 3. Sa. im Monat 8-12 Uhr geöffnet. TSR-Recycling GmbH & Co. KG, Otto-Röhm-Str. 57 ☎ 06151-98040

Klaus Becker Zimmermeister
Ich führe aus: Dacharbeiten, Holzbau, Bauspengerei, Solartechnik, Darmstädter Straße 27, 64342 Seeheim-Jugendheim, Telefon 06257.88932. ☎ 0171.4285569

Wir drucken und verteilen Ihre Flyer zuverlässig
1000 Stück A4, auf LangDin gefalzt, 189,00 € zzgl. MwSt. incl. Porto. Wir entwerfen und drucken für Ihre Firma! ☎ 06157.989699

Antikhaus Kosch - Antiquitätenhandel - Ankauf
Altgold, Zahngold, Porzellan, Militaria, Silber, Bronze, Uhren, Möbel, Wohnungsauflösung, Termine: 0176.70485397 ☎ 06257.4080449

Shell Station - Autoservice - TÜV + AU - Ölwechsel
in Pfungstadt, Eberstädter Straße 131 u. Seeheim, Heidelbergerstr. 41: Mittwoch-Wäsche mit Wachs 8.75 €! Später einlösen mögl. ☎ 06257.81248

Rolläden-Gözl: Meisterbetrieb seit über 60 Jahren
Fenster, Haustüren, Markisen, Rollläden, Garagenrolltore, Insektenschutz, Vordächer, Darmstädter Straße 127, 68647 Biblis ☎ 06245.7162

Autosattlerei Steckenreuther - Polsterei
Fahrzeug-Innenausstattung - Staplersitze - Eckbänke - Stühle - Bürostühle - Motorradstuhle - Verdecke - Moselstr. 8 - Bensheim ☎ 06251.4225

Sanitärinstallation - Heizung - Spenglerei - Solar
Das Team vom Fach: Rufen Sie an, wir beraten Sie unverbindlich. www.gas-wasser-dieter.de. Magdalenenstr. 19, Darmstadt ☎ 06151.714575

Stork Haustechnik GmbH: Stark im Service!
Badrenovierung, Wanne auf Wanne, Warmwasser- & Heizungstechnik, Stiebel-Eltron-Kundendienst, Solar, www.stork-haustechnik.com, Mainstraße 97, 64319 Pfungstadt ☎ 06157.989761

Steuerberater Merz & Partner
Ihre Experten für Unternehmens-, Steuer- und Vermögensfragen - Nützliche Steuertipps auf www.stb-merz.de. Werner-von-Siemens-Straße 2 (Sirius-Park) Pfungstadt ☎ 06157.40299-0

Malermeisterbetrieb Seidl & Birgül
Maler-u. Tapezierarbeiten, Kreative Techniken, Innen-/Außenputz, Wärmedämmung, Trockenbau, Pfungstadt. 01525.3677589 ☎ 06157.8107402

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Zeitungsausträger gesucht
Für Jedermann geeignet wie Rentner, Schüler und Hausfrauen etc. ☎ 06157-989699

Freie Redakteurinnen und Redakteure gesucht
Auf selbständiger Basis. Für Jedermann wie Rentner, Schüler, Hausfrauen. ☎ 06157-989699

REZEPT

Linsen-Spinatsalat mit Lammkoteletts



REZEPT FÜR 4 PERSONEN, Zubereitung ca. 45 Minuten

ZUTATEN

- GEFRO Salatwürze 12 Frühlingszwiebeln
- GEFRO Fleischwürze 3 EL Wasser
- GEFRO Omega-3-Speiseöl 2 EL Weißweinessig
- GEFRO Natives Olivenöl Extra 12 Lammkoteletts
- 50 g rote Linsen 2 Zehen Knoblauch
- Salz 2 Zweige Rosmarin, halbiert
- 1 rote Paprikaschote 300 g Spinatsalat, gepuzt
- 1 rote Zwiebel

ZUBEREITUNG: Den Backofen auf 180°C vorheizen. 50 g rote Linsen in kochendem Salzwasser bissfest garen, auf ein Sieb geben, kalt abspülen und abtropfen lassen. 1 rote Paprikaschote vierteln, Strunk und Kerne entfernen und die Paprikaviertel in kleine Würfel schneiden. 1 rote Zwiebel schälen und ebenfalls würfeln. 12 Frühlingszwiebeln putzen und das obere dunkle Grün abschneiden. • Aus 3 EL Wasser, 2 EL Weißweinessig und 2 EL GEFRO Nativem Olivenöl Extra ein Dressing rühren und mit GEFRO Salatwürze abschmecken. • 12 Lammkoteletts nach und nach in einer Pfanne im heißen GEFRO Omega-3-Speiseöl (3 EL) kurz von beiden Seiten anbraten. Die Lammkoteletts mit GEFRO Fleischwürze würzen und auf einem Backblech verteilen. 2 Knoblauchzehen halbieren und mit dem Rosmarin und den Frühlingszwiebeln auf dem Blech verteilen. Die Koteletts für etwa 5 Minuten in den Ofen geben. • In der Zwischenzeit die Linsen in eine Schüssel geben und mit dem Paprika würfeln, den Zwiebelwürfeln sowie 300 g gepuztem Spinatsalat vermengen und mit dem Dressing marinieren. • Den Linsen-Spinatsalat auf Tellern anrichten und jeweils 3 Lammkoteletts und 3 Frühlingszwiebeln darauf setzen. Sofort servieren.

Weitere leckere Rezepte unter www.gefro.de

Guten Appetit

Sportverletzung? www.physiofab.de
Praxis für integrative Krankengymnastik · Eberstädter Straße 68 · 64319 Pfungstadt
Telefon 06157-81801

FLIESSTEXTANZEIGEN

Zum Anbeißen!

Bitte füllen Sie die Kästchen gut lesbar aus in Gross- und Kleinbuchstaben. Verwenden Sie bitte für jeden Buchstaben- und Wortzwischenraum, für jede Ziffer und Satzzeichen ein Kästchen. **Chiffre-Gebühr 2.90 €.** Zuschriften für Chiffreanzeigen unter Angabe der Chiffre-Nr. an untenstehende Verlagsadresse. Priv. Kleinanzeigen nur gegen **Barzahlung oder Bankeinzug** (ohne Rechn.)

* Für gewerbliche Fließtextanzeigen beträgt der Preis bis 4 Zeilen 9,90 € zzgl. MwSt. (mit Rechnung und Bankeinzug) zzgl. 0,70 € Porto für Belegexemplar. ** Für gewerbliche Fließtextanzeigen beträgt der Preis für jede weitere Zeile 2,30 € zzgl. MwSt. (mit Rechnung und Bankeinzug). Postkosten von 1,45 € erheben wir nur außerhalb der Reichweite von PLZ 6400-64404.

● **BANKEINZUG** ● **BARGELD LIEGT BEI**

GRUNDPREIS BIS 4 ZEILEN: 6.90 € INCL. MWST.

MEHRTEXT PRO ZEILE: 1.60 € INCL. MWST.

Meine Anschrift:

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____

Bitte Abbuchung von folgendem Konto:

Geldinstitut _____
Kontonummer _____
Bankleitzahl _____
Datum/Unterschrift _____

Coupon einsenden an (oder per Fax an 06157.987699):
Verlag Frankensteiner Rundschau · Bürgermeister-Lang-Str. 9
64319 Pfungstadt · Tel. 06157.989699 · Nächste Ausgabe: 23. August 2013

Im Alter allein – das muss nicht sein!

BICKENBACH. Viele Menschen kommen im Alter mit dem eigenen Haushalt nur noch schwer zurecht. Sie erleiden typische Alterskrankheiten, z.B. Schlaganfall oder Demenz. Und sie sind einsam, weil der Partner verstorben ist, oder weil die Kinder zu weit weg wohnen. Da bietet sich ein Leben im PROCON Seniorenzentrum Bergstraße für einen angenehmen Lebensabend an. Hier findet man hell und freundlich eingerichtete Ein- und Zweibettzimmer in guter Infrastruktur. Eine qualifizierte Betreuung und Versorgung durch Fachpersonal und Präsenzkraften gewährleisten ein großes und vielfältiges Service- und Betreuungsangebot. Dieses reicht von Rehabilitation durch Ergo- und Physiotherapeuten über ein täglich wechselndes Kultur- und Freizeitprogramm, viele Gemeinschaftsaktivitäten bis zum Einkaufsservice.

10 Präsenzkraften stehen außerhalb des gesetzlichen Stellenplans zur Verfügung, sie sind erkennbar an einer eigenen T-Shirt-Farbe. Ihre Aufgabe ist den Bewohnern für Hilfe an Geist und Seele zur Verfügung zu stehen. Dabei richten sie sich an den tagesaktuellen

Bedürfnissen der Bewohner aus und bieten vor allem Zeit und ein offenes Ohr für die Sorgen der alten Menschen und ihrer Angehörigen.

Im Seniorenzentrum wird gemeinsam gegessen – das schmeckt bekanntlich wesentlich besser als allein. Das Haus verfügt über eine eigene

Küche, täglich werden die Mahlzeiten frisch zubereitet und auch individuelle Essenswünsche können zeitnah umgesetzt werden.

Zurzeit gibt es 80 Mitbewohner. Bis zu 145 können es werden. Niemandem muss es hier langweilig werden. Dafür ist das Angebot zu groß. Für jedes Quartal gibt es ein besonderes Thema, nach dem sich die Veranstaltungsplanung

ausrichtet. Die täglichen Angebote reichen von Musik, Literatur, Theateraufführungen, Ausflügen, Gedächtnistraining, Vorträgen, Podiumsdiskussionen bis zum Tanztée. Ein besonderes Augenmerk legt die Einrichtung auf kreatives Gestalten. Gemeinsames Arbeiten fördert den Zusammenhalt der Bewohner, die sichtbaren Ergebnisse tragen zur Identifikation mit dem Haus bei und er-

füllen die Bewohner langanhaltend mit Stolz und Freude.

Das Seniorenzentrum kooperiert mit dem Schuldorf Bergstraße und mit der Hans-Quick-Schule in Bickenbach. Beispielsweise gab es am 17. Mai einen Luftballonwettbewerb. Bewohner und Schüler der Hans-Quick-Schule sandten gemeinsam ihre Wünsche in die Luft.

Eingebunden in das aktive Leben vor Ort ergeben sich zahlreiche Begegnungen mit Mitgliedern der Gemeinde. Das 4-köpfige Führungsteam des Seniorenheimes besteht aus Heike Kopf-Rohner, Direktion, Christian Dehren, Seniorenberatung, Michael Losse, Servicemanager, und Sascha Belter, Pflegedienstleitung. – Und noch ein besonderer Tipp: Es gibt ein hausgebackenes Kaffee mit Terrasse, das jedermann besuchen kann. Da bekommt man gleich einen Einblick in das Heim.

Kontakt: Das Seniorenzentrum Bergstraße, Auf der alten Bahn 10 in Bickenbach, ist telefonisch erreichbar unter der Nummer 06257-9440-100, per Fax unter 06257-9440400, die E-Mail-Adresse lautet c.dehren@procon-gruppe.de, www.seniorenzentrum-bergstrasse.de. (wof/wil)



Immer ein Ohr für die Pflegebedürftigen: (v.l.n.r.) Heike Kopf-Rohner, Direktion, Christian Dehren, Seniorenberatung, Michael Losse, Servicemanager, und Sascha Belter, Pflegedienstleitung

Eheschließung der Standesämter

SEEHEIM-JUGENHEIM/ALSBACH-HÄHNLEIN. Die Haushalte vieler Gemeinden sind defizitär. Personal wird eingespart. Deshalb ist die Interkommunale Zusammenarbeit ein Beitrag, Kosten einzusparen. Gerade in Zeiten, in denen weniger Kinder geboren und die Zahl der Trauungen zurückgeht, liegt eine Zusammenlegung der Standesämter auf der Hand. Das gilt auch für die Bergstraßengemeinden Seeheim-Jugenheim und Alsbach-Hähnlein. Seit dem 1. Mai haben die Stan-

desämter eine kommunale Ehe geschlossen.

Das gemeinsame Amt hat nun seinen Sitz in der Gemeindeverwaltung von Seeheim-Jugenheim. Ihm wurden alle Aufgaben übertragen. Dafür zahlt die Gemeinde Alsbach-Hähnlein eine Umlage, die jährlich neu festgesetzt wird. Den Zusammenarbeitsvertrag haben der Seeheim-Jugenheimer Bürgermeister Olaf Kühn und sein Amtskollege Georg Rausch sowie ihre Stellvertreter vor Kurzem unterzeichnet. Der Vertrag läuft

über zwei Jahre, wird er nicht gekündigt, verlängert er sich automatisch.

Beide Rathauschefs sehen weitere Vorteile: Gibt es beim Personal einen Engpass, helfen die Mitarbeiter der Partnerkommune aus. Das gilt für Trauungen ebenso wie für Verwaltungsarbeiten. Das gilt auch für den Kauf von Fachlektüre, der Aktualisierung von PC-Software. Infolgedessen müssen keine neuen Standesbeamten weitergebildet werden. Dies ist besonders bei standesamtlichen Aufgaben wichtig, denn es gibt immer wieder neue gesetzliche Regelungen zu beachten. Kompliziert kann eine Ehe-

schließung sein, wenn ein Partner einen ausländischen Pass besitzt.

Für die Bürger selbst ändert sich nichts. Anmeldungen für Eheschließungen werden in Seeheim-Jugenheim vorgenommen. Dafür können die Paare und Lebenspartnerschaften unter vier Trauzimmern wählen: in Seeheim-Jugenheim sind es das „Haus Hufnagel“ und das Schloss Heiligenberg (mit Zusatzkosten von 200 Euro) sowie in Alsbach das „Hofgut Hechler“ und in Hähnlein im Trauzimmer. Standesbeamte sind Bürgermeister Olaf Kühn, Nadine Rühl und Tanja Zimmer-

mann (beide Seeheim-Jugenheim) und Jutta Ganser (Alsbach-Hähnlein)

In Alsbach-Hähnlein können Urkunden im Bürgerbüro angefordert werden. Einmal wöchentlich ist die Standesbeamtin Jutta Ganser in der Nachbargemeinde tätig und erledigt die Anliegen. Eine sofortige Ausstellung von Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden ist nur in Seeheim-Jugenheim möglich.

Geöffnet ist das Standesamt Seeheim-Jugenheim montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14 bis 18 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr. (gg)



Freuen sich auf die Zusammenarbeit im gemeinsamen Standesamt: Büroleiter Clemens Laub, Bürgermeister Georg Rausch (beide Alsbach-Hähnlein), Standesbeamtinnen Nadine Rühl (Seeheim-Jugenheim) und Jutta Ganser (Alsbach-Hähnlein) sowie Seeheim-Jugenheims Bürgermeister Olaf Kühn (v.l.n.r.)

GRÜNE wollen jährlichen Bericht zum aktuellen Angebot an Kinderbetreuungsplätzen in Seeheim-Jugenheim

Der Gemeindevorstand soll jährlich einen Bericht über die aktuelle Versorgungssituation mit Kinderbetreuungsplätzen in der Gemeinde Seeheim-Jugenheim vorlegen, so hat es die Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN beantragt. In dem Bericht soll dargelegt werden, wie viele Betreuungsplätze in der Gemeinde zur Verfügung stehen und wie viele dieser Plätze aktuell besetzt sind. Es soll auch daraus hervorgehen, wie viele Plätze voraussichtlich zum Beginn des neuen Schuljahres frei werden und wie hoch die Anzahl der Kinder ist, die einen Rechtsanspruch auf Betreuung haben. Wichtig ist den GRÜNEN zu erfahren, ob Bedarf besteht, das Angebot an Betreuungsplätzen zu verändern und eine Besetzung der erforderlichen Stellen durch qualif. Personal sichergestellt werden kann. Der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen ist wie z.B. durch Zuzug oder Wegzug, Beruf usw. ständigem Wandel unterworfen. Die Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN Claudia Schlipf-Traup weist darauf hin, dass sich der Bedarf auch durch den Wunsch der Eltern, Familie und Beruf zu vereinbaren, deutlich verändert. Es ist eine Pflichtaufgabe der Gemeinde, für alle Kinder ab 3 Jahren und für Kinder unter 3 Jahren bedarfsgerecht ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung zu stellen. Die Gemeinde muss sich den Veränderungen des Bedarfs ständig anpassen. Das wirkt sich auf Haushalt, Personal und Liegenschaften aus. „Für unsere Entscheidungen in der Gemeindevertretung brauchen wir aktuelle Daten“, erklären die GRÜNEN. „Zudem erhält die Öffentlichkeit über die geforderten Berichte regelmäßig Informationen über die Betreuungssituation in der Gemeinde Seeheim-Jugenheim. So können Eltern abschätzen, ab wann ihren Kindern ein Betreuungsplatz zur Verfügung steht.“ (FrankenSteiner)

Kiefergelenkbeschwerden? www.physiofab.de
Praxis für integrative Krankengymnastik · Eberstädter Straße 66 · 64329 Pfungstadt
Telefon 06157-81801

SPARGOUPON jetzt ausschneiden

Nix wie hin zum BAUMARKT SCHWINN

RHEINSTRASSE 37 · 64367 MÜHLTAL
TELEFON 06151 / 969 85-299

- für Haus und Garten
- gebrauchsfertige Erde
- leichte Wasseraufnahme
- lange Nährstoffversorgung durch Seevogel-Guano
- bestehend aus Torf, Rindenhumus und Grünkompost

1,00 € (20l) ~~1,29 €~~

*nur bei Vorlage der Anzeige an der Kasse
Abgabe nur solange Vorrat reicht und max. 5 Stück je Haushalt (1l = 0,05 Euro)

Über 310 Fachmärkte und wir gehören dazu

EMV-PROFI

Alice Keller präsentiert Kunst

Erste Einzelausstellung in der Eberstädter Galerie Trigon

EBERSTADT. Die Darmstädter Künstlerin Alice Keller präsentiert in der ersten Einzelausstellung der „Galerie Trigon-Kunst in Darmstadt-Süd“ ihre neuesten Arbeiten. Sie lebt und arbeitet in Darmstadt. Seit 20 Jahren ist sie freischaffende Künstlerin und malt vor allem in Acryl kleine bis große Formate. Sie nimmt an Kursen der Europäischen Akademie für Bildende Kunst in Trier sowie an intern. Pleinairs teil, z.B. mit der Darmstädter Sezession in Mirabel/

Frankreich und in Csöngrad/Ungarn. Seit 1987 beteiligt sie sich regelmäßig an Ausstellungen, u. a. in Frankfurt, Mainz, Saarbrücken, Kassel, Speyer u. Darmstadt (Mathildenhöhe, Kellerclub, halbNeun Theater, Foyer Staatstheater). Die Ausstellung ist bis 07.07. in der Galerie Trigon: „Alice Keller“, Acrylmalerei, Oberstr. 12 in Da-Eberstadt zu sehen. Geöffnet Mo-Do 10-12 Uhr, Mi und Sa 16-19 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon 0160-4295618.

seniormed24

24-Stunden-Betreuung zu Hause.
Professionell, liebevoll und bezahlbar!

Keine Provisions-, Anfahrts-, oder Bearbeitungskosten!
Gemeinsam mit Ihnen erstellen wir eine individuelle Bedarfsplanung – **kostenlos und unverbindlich!**
Wir freuen uns darauf, Ihnen helfen zu können!

Rowena Kuhlfuß · Rostocker Str. 13 · 64579 Gernsheim · Tel. 06258 - 9894911
Mobil 0151 - 21260914 · info@seniormed24.de · www.seniormed24.de

Kunststoff-Haustüren
Farbe Weiß

Aluminium-Haustüren
RAL-Farbe

Ab 1.179,- € Netto

Ab 1.856,- € Netto

zzgl. Montage-Paket

KÜHNEN
FENSTER + HAUSTÜREN

Röntgenstraße 26
64291 Da.-Arheilgen

Tel. 0 61 51-37 63 22
Fax 0 61 51-37 63 28

Wohnungseingangstüren mit Nachrüstcharge
Einbruchschutz auf höchstem Niveau
kompakt, formstabil und sicher

Sportabzeichen beim TV Seeheim

Der Turnverein Seeheim (TVS) bietet auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit das Sportabzeichen zu erwerben. Da sich die Bedingungen geändert haben werden die Anforderungen nach Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination gemessen. Trainingszeiten sind jeweils donnerstags von 18 bis 20 Uhr im Christian-Stockstadion. Die ersten Abnahmetermine sind in der Leichtathletik am 13. und 27. Juni und für die Schwimmprüfungen im Jugenheimer Freibad sonntags am 9. und 16. Juni um 9 Uhr.

Der Turnverein Seeheim (TVS) bietet auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit das Sportabzeichen zu erwerben. Da sich die Bedingungen geändert haben werden die Anforderungen nach Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination gemessen. Trainingszeiten sind jeweils donnerstags von 18 bis 20 Uhr im Christian-Stockstadion. Die ersten Abnahmetermine sind in der Leichtathletik am 13. und 27. Juni und für die Schwimmprüfungen im Jugenheimer Freibad sonntags am 9. und 16. Juni um 9 Uhr.

Äpfel aus eigenem Anbau

Im Juli gibt es Sauerkirschen, rote und schwarze Johannisbeeren, Himbeeren und Stachelbeeren aus eigenem Anbau, Gemüse, Salate u.v.m. aus der Region

landwirtschaftliche Produkte aus eigener Herstellung

Obsthof Breitenloh
64367 Mühlal-Nieder-Beerbach
Familie Muth
Telefon 06151-55751
Mo-Mi 14-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr
Do-Fr 10-12 + 14-18 Uhr

www.obsthof-breitenloh.de

EDITORIAL

Oh diese Titel!

Wichtig sind den Deutschen Titel. Ein Dokortitel flößt Respekt ein. Und erst der Titel eines Professors! Das fängt schon in der Grundschule an. Hat ein Elternteil einen Dokortitel, so können wir davon ausgehen, er wird

Vorsitzender des Elternbeirates. Mit einem Titel genießt man doppelt so hohes Ansehen. Mancher zerfließt in Ehrfurcht vor einem Titel. Das gilt auch für das Berufsleben. An der Tür des Büros ein Schild mit dem höheren

neuen Titel kann u.U. eine Gehaltserhöhung ersetzen. Hoffentlich sind die Titel dann auch immer echt. Es gibt allerdings auch Menschen, die ohne Titel gut leben können. – Da fällt mir ein alter Spruch ein: „Wenn

mancher Mann wüßte wer mancher Mann wär, gäb mancher Mann manchem manchmal mehr Ehr“. Da mancher Mann nicht weiß wer mancher Mann ist, drum mancher Mann manchen manchmal vergißt.“

Wolf Will, Redakteur

MERSCHROTH ALTEN- UND PFLEGEHEIM

VOLLSTATIONÄRE PFLEGE
KURZZEITPFLEGE

64319 PFUNGSTADT / HAHN KIRCHWEG 2 • FAX 0 61 57 / 49 26
TELEFON 0 61 57-9 45 90

MITTAGSTISCH FÜR SENIOREN

Darmstädter Hof
familie **Simmermacher**
Mittagstisch
ab 5,50 €

3. - 31. Juli
Flammkuchen
„Der knusprige Sommerspaß“

Genuss im
Biergarten
in ruhiger Idylle

10. August
Sommerfest
„Amerika Life“
ab 19 Uhr / Reservierung erbeten

Kreuzgasse 3 · 64367 Mühltal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151-55456 · Mo+Di Ruhetag
www.simmermacher.eu

FFW Seeheim-Jugendheim voll im Einsatz

Viel zu tun hatten die **Freiwilligen Feuerwehren** der Gemeinde Seeheim-Jugendheim am 31. Mai und 1. Juni

SEEHEIM-JUGENDHEIM. Auf Grund des anhaltenden ergiebigen Dauerregens wurde die FFW Jugendheim am Freitag (31.05.) um 06.45 Uhr alarmiert. Ein mit Treibgut verstopftes Schutzgitter am Verrohrungseinlauf des Quattalbaches in der Straße „Am Bachwinkel“ brachte den Bach zum Überlaufen, so dass Wasser in Keller dortiger Anwesen eindrang. Mit mehreren Tauchpumpen und Wassergaugern wurde das Wasser aus den Kellern beseitigt.

Nach weiteren Verstopfungen dieses Einlaufes wurde das Schutzgitter entfernt, um den Ablauf des Quattalbaches zu verbessern. An einem Einlauf des Stettbachs musste aufgestautes Treibgut mit Hilfe des Baggers des gemeindlichen Betriebshofes entfernt werden. Außerdem musste die Fahrbahn des Balkhäuser Tales in Höhe des Rückhaltebeckens abgesichert werden, da diese von Hangwasser überflutet war. Am Nachmittag wurde ein umgefallener Baum auf der Zufahrt zum Schloss Heiligenberg beseitigt. Gleichzeitig wurde die Wehr zur Absicherung bei einem Wasserrohrbruch der Birkenstraße eingesetzt.

Die Freiwillige Feuerwehr Seeheim war ebenfalls gefordert. Der erste Alarm lief um 06.28 Uhr auf. am Verrohrungseinlauf des Elsbachs in der Schlossstraße drohte Wasser auf ein Grundstück und in

ein Gebäude zu laufen. Ein weiterer Einsatz war gegen 09.20 Uhr in der verlängerten Villastraße zu leisten. Dort drohte ein Regenrückhaltebecken überzulaufen. Mit mehreren Pumpen wurde der Wasserstand gesenkt und ein Überlaufen des Beckens verhindert. Gegen 14 Uhr konnte die Wehr diese Einsatzstelle verlassen.

Im Stettbacher Tal und im Ober-Beerbacher Tal waren auf die Fahrbahn gestürzte Bäume zu beseitigen. Ein umgestürzter Baum blockierte den „Forstrat-Bechtel-Weg“ zwischen dem Stettbacher und dem Balkhäuser Tal. Hier war zur Beseitigung des Hindernisses die Freiwillige Feuerwehr Stettbach im Einsatz.

Am Morgen des Samstag (01.06.) wurde die Freiwillige Feuerwehr Balkhäusern gegen 3.00 Uhr zur nachbarschaftlichen Hilfe nach Biblis beordert. Dort waren an einem Teilstück des Damms der Weschnitz Verstärkungs- und Sicherungsmaßnahmen mit Sandsäcken durchzuführen. Wegen des großen Umfangs der Maßnahmen und der Gefahrenlage wurden Einsatzkräfte aus der gesamten näheren und weiteren Region zusammengezogen.

Die Balkhäuser Einsatzkräfte wurden dort gegen 08.00 Uhr von Kräften der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Beerbacher abgelöst. (Frankensteiner)



Zum Rhein-Main-Pokal der Schülerinnen in der Mannschaft, der kürzlich in Biebesheim stattfand, waren insgesamt 13 Mannschaften vertreten. Vom Turnverein Seeheim (TVS) reiste die Mädchenmannschaft der Förderturngruppe (Jahrgang 2004 und jünger) des Turnvereins Seeheim (TVS) an. Zu absolvieren waren Turndisziplinen am Barren, Reck sowie Boden- und Sprungübungen. Am Ende belegte das TVS-Team einen beachtlichen dritten Platz. Auf dem Foto von links: Johanna Gniza, Johanna Glas, Isabel Desire, Kyra Thomas, Elena Amexis und vorne Paula Glas.

Landesweiter Aktionstag rund um das Thema Väterlichkeit

Hessenstiftung initiiert **1. Hessischer Vätertag** am 28. September 2013 mit dem Leitmotiv „Vätergeschichten“

Bensheim. Am 28.9.2013 wird sich in Hessen alles rund um das Thema Väterlichkeit drehen. Auf Initiative und unter der Federführung der hessenstiftung-familie hat zukünftig wird an diesem Tag der 1. Hessische Vätertag begangen. Gemeinsam mit Vätergruppen, Kindertageseinrichtungen, Familienzentren und Elterninitiativen, Bibliotheken und Schulen, Mehrgenerationenhäusern und Altersheimen soll eine Tradition begründet werden, die jedes Jahr unter einem eigenen Leitmotiv die Bedeutung aktiver und moderner Vaterschaft hervorhebt. In diesem Jahr sind „Vätergeschichten“, in denen Väterlichkeit als Wert für sich zum Ausdruck kommt, das Thema.

Der Hessische Vätertag am 28.9. wird nicht als zentrale Veranstaltung geplant, sondern als Aktionstag, der in verschiedenen Städten und Gemeinden mit unterschiedlichen Aktivitäten durchgeführt wird. Vätergruppen sind eingeladen, sich mit vielfältigen Aktionen an diesem Tag zu beteiligen und das

Thema Väterlichkeit in seiner Bedeutung den Menschen in Hessen näher zu bringen. Zu diesem Zweck hat das Organisationsteam Ideen entwickelt, die dann vor Ort umgesetzt werden können. Materialien dazu finden sich auf der Website www.hessischer-vaertag.de. Die teilnehmenden Gruppen können selbstverständlich auch ihre eigenen Aktionen und Ideen einbringen.

„Wir knüpfen mit dem Aktionstag an die Tradition des internationalen Vätertags an, um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf den sich vollziehenden Wandel hin zu einer neuen Väterlichkeit zu richten“, erläuterte Ulrich Kuther, Geschäftsführer der Hessenstiftung. „Das Motiv des ersten Hessischen Vätertages gefällt mir deshalb, weil wir beim Erzählen von Alltagsgeschichten den Wert der Väterlichkeit anschaulich machen. Außerdem können so alle mitmachen, Kinder, Frauen und Männer, denn einen Papa haben alle.“ Das Leitmotiv „Vätergeschichten“ soll über das

Erzählen und Aufschreiben von Geschichten über den Vater dazu einladen, die Qualitäten alltagsnahen Vaterseins und die Bedeutung des Vaters für die Biographie jedes Menschen bewusst machen. So kann bereits im Vorfeld zum Aktionstag jeder mitmachen, der „Vätergeschichten“ zu erzählen hat. Auf der Website www.hessischer-vaertag.de werden die Geschichten gesammelt. Die hessenstiftung-familie hat zukünftig berat Politik und Gesellschaft, um eine familienfreundlichere Gesellschaft zu erreichen. Sie fördert in zahlreichen Maßnahmen mit Partnern der öffentlichen Hand und des gemeinnützigen Sektors ein sicheres und zukunftsorientiertes Lebensumfeld für Kinder und die besse-

re Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Mit ihren Bildungsprojekten „Mein Papa liest vor!“, „Vorlesen in Familien“ und „klicken & lesen“ stärkt die Stiftung die Zukunftschancen der Kinder. Mit dem Programmbereich „Väter in Familie und Be-

ruf“ macht die Stiftung deutlich, dass auch Männer an einer Vereinbarkeit von Familie und Beruf interessiert sind und Unternehmen bei einer familienfreundlichen Personalpolitik verstärkt auch Väter in den Blick nehmen. Die hessenstiftung-familie hat zukünftig wurde 2001 vom Land Hessen als Stiftung privaten Rechts gegründet. (Hessenstiftung)

Coachart
Coaching Beratung Training
Britta Pütz
Trainerin für Persönlichkeitsentwicklung Einzel- und Teamcoach (FH)

britta.puetz@coachart.net www.coachart.net 0170 7376437

Sanitär · Heizung · Spenglerei

Wedel
GIBER+COOK

BADVERGNÜGEN
KOMPLETT AUS EINER HAND

Rheinstraße 25
64584 Biebesheim
wedel_gmbh@t-online.de
06258-6271

Sanitärtechnik · Badmöbel · 3-D-Bad-Planung · Badewannenwechsel
Gas-Heizung- & Solarsysteme · Wartung · Kundendienst · Spenglerei

Zwei Fragen an Dr. Ulrich Kuther, Geschäftsführer der hessenstiftung-familie hat zukünftig, die den Hessischen Vätertag initiiert hat

Herr Dr. Kuther, gibt es nicht schon ausreichend Tage für oder gegen etwas? Muss es nun auch gerade noch ein Hessischer Vätertag sein?

Beim Hessischen Vätertag handelt es sich ja nicht um einen Tag, den man sich in den Kalender einträgt. Dieser Tag wird ein Aktionstag, an dem einzelne Gruppen in ganz Hessen zeigen werden, was sowieso ohne besondere Betonung 365 Tage im Jahr gelebt wird. In diesem Jahr wird es um das Thema Väterlichkeit gehen – also einerseits ein alltägliches Phänomen, andererseits etwas, über das auch einmal in der Öffentlichkeit gesprochen werden soll. Bis zu dem 28. September, also dem eigentlichen Hessischen Vätertag werden wir bei verschiedenen Anlässen Vätergeschichten sammeln. Unterschiedliche Menschen sollen ihre

ganz persönlichen Vätergeschichten erzählen oder aufschreiben. Das wird dann die Basis für einen Teil der Aktionen am Hessischen Vätertag. Auch hier wird es die Möglichkeit geben, in Form von Interviews oder Schreibstuben seine eigene Vätergeschichte rund um das Thema Väterlichkeit weiterzugeben. Das Vatersein braucht mehr Öffentlichkeit. Daher ist es wichtig, einen solchen Tag zu haben.

Was bedeutet Väterlichkeit ganz konkret für Sie?

Vorbild sein für meinen Sohn. Ihm manchmal zeigen, wo der Weg weitergeht, ihm Beistehen und bei Bedarf führen. Es geht darum, Verantwortung zu übernehmen und Verantwortung zu übergeben, es geht um Verbieten und Zulassen zur rechten Zeit. (Hessenstiftung)

99 Luftballons und viele mehr

Gründungsveranstaltung zur Kooperation der Hans-Quick-Grundschule mit dem Seniorenzentrum Bergstraße in Bickenbach / Sommerfest am 5. Juli

BICKENBACH. Am 17. Mai 2013 feierten die Bewohner und Mitarbeiter des Seniorenzentrums Bergstraße zusammen mit den 255 Grundschulern und Lehrern der Hans-Quick-Grundschule das Gründungsfest zur gemeinsamen Zusammenarbeit unter der Schirmherrschaft des Bickenbacher Bürgermeisters Günter Martini. Die Kooperation soll dazu dienen, Generationen zu verbinden und Respekt füreinander zu schaffen, hieß es in den Eröffnungsreden der Schirmherren

Beate Hunfeld, Direktion der Hans-Quick-Grundschule und Heike Kopf-Rohner, Direktion des Seniorenzentrums Bergstraße. Um dieses Ziel zu erreichen, sind gemeinsame monatliche Veranstaltungen und Unternehmungen sowie Ausflüge geplant. Jung und Alt haben bereits gemeinsam einen Kräutergarten angelegt und Osterfeier bemalt. Ein gemeinsamer Ausflug zum Erlebniswald oder der Besuch einer Theateraufführung in der Schule sollen ebenso wie gemein-

same Spieletage die Generationen einander näher bringen.

Anlässlich der Gründungsfeier ließen die Schüler und Senioren Luftballons mit Wunschkarten steigen. Der am weitesten gereiste Ballon wird auf dem Sommerfest am 5. Juli prämiert. Das Fest beginnt um 11.00 Uhr.

Sollten Sie noch Fragen haben, steht Ihnen unsere Senioren-Beratung Christian Dehren unter Tel.: 06257/9440-100 sehr gerne zur Verfügung. (Picoon)



Jung - Alt - Defekt!
Wir kaufen Ihr Auto!
Oder brauchen Sie Ersatzteile?

Autoverwertung Lechmann oHG Lagerstr. 3 · 64331 Weiterstadt · Industr. Nord
Tel.: 06151/895533 · www.autoteilemarkt24.de

Seit mehr als 80 Jahren
Ihr erfahrener Fachmann

K. Waßmann GmbH
Schreinerei | Glaserei

Büschelstraße 5
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon: 06151/55293

- Holzfenster | Kunststofffenster
- Rollläden | Klappläden
- Haustüren | Innentüren
- Dachausbau | Innenausbau
- alle Schreiner- und Glasarbeiten
- alle Reparaturen und Verglasungen

Fenster- und Rollladendienst
• Reparaturen
• Wartung
• Absicherung

Ruhige 4-5 Zimmerwohnung in Griesheim zu vermieten

Wohnfläche ca. 120 m² · großer 20 m² überdachter Balkon · Hof · Feldrandlage · für bis zu 3 Personen · 1 Kind · vollständig modernisiert

Ausstattung im Eingangsbereich:

- Flur (ca. 3 m²)
- 1. Stock:**
- 1 Wohnzimmer mit hellem Echt-Parkett (ca. 26,06 m²),
- 1 Schlafzimmer mit Buche-Laminat (ca. 14,3 m²)
- Küche mit PVC-Fliesen (ohne Einbauküche) (ca. 9,81 m²)
- Duschbad mit WC und Waschmaschinenanschluss, hell gefliest mit Holzdecke (ca. 3,1 m²)
- Diele mit Holzdecke und Abstellmöglichkeit (ca. 3,52 m²)
- Großer Balkon (ca. 20 m²) mit Überdachung, Hofbenutzung, Feldblick
- 1 größerer Stauraum
- Dachgeschoß:**
- Flur (ca. 5,36 m²)
- 1 Wohnzimmer mit Buche-Laminat (ca. 15,85 m²)
- 1 Schlafzimmer mit Buche-Laminat (ca. 9,69 m²)
- 1 Durchgangszimmer mit Dachfenster (ca. 14,57 m²)
- 1 Abstellkammer (zusätzlich zur Wohnfläche von ca. 120 m²)

Kellergeschoß:

- 2 Abstellräume (Nutzfläche von ca. 29,1 m²)

- Kautions: 1460 €.
 - Frei ab 1. September 2013
 - Leider nur Deutschstämmige mit nur 1 Kind ab 5 Jahre erwünscht.
- Objektbeschreibung: Genießen Sie bald Wiesenblumendüfte und frische Luft der naheliegenden Felder! Im Mo-



FOTO: KARIN WEBER

PVC-Platten-boden) aus betreten Sie das großzügige Wohnzimmer mit Echtholzpaket. Außerdem ist hier noch viel Stauraum an der Wand untergebracht. Von hier aus haben Sie direkten Zugang zum neuen überdachten Balkon mit geschmackvollem Holzgeländer und

Die Stadt Griesheim mit ihren über 28.000 Einwohnern ist die größte Stadt im Landkreis Darmstadt-Dieburg und liegt im Herzen des Rhein-Main-Neckar-Raums. Griesheim erstreckt sich auf einer Gemarkungsfläche von 2.155 Hektar, die an die Naherholungsgebiete des Hessischen Rieds, der Hessischen Bergstraße und des Odenwalds angrenzen. Über zwei Autobahn-Anschlussstellen ist Griesheim optimal an das Ballungsgebiet Rhein-

Sie gleich Ihren Besichtigungstermin. Ich freue mich, Sie und Ihre Familie kennenzulernen! Kontakt: Karin Weber Immobilien, Telefon 06157.987699 oder 0176.41085389, email: karin.weber@immohessen.de, internet: www.immohessen.de/kmw

Sie kennen jemanden, der eine Immobilie verkaufen oder vermieten möchte? Ihr Tipp, der zu einer erfolgreichen Vermittlung führt, ist uns etwas wert. Rufen Sie an: 0176/41 08 53 89.



Moselstraße 8
64625 Bensheim
06251-4225

POLSTEREI

STECKENREUTER
AUTOSATTLEREI
50 JAHRE

Fahrzeug-Innenausstattungen
PKW-LKW-BUS-Staplersitze
Eckbänke - Stühle - Bürostühle
Verdecke - Motorradsitzbänke

Gerissener Ladendieb

DARMSTADT. Ein 31-jähriger Ladendieb betrat am 18.6.2013 eine Drogerie in der Innenstadt. Frechheit siegt, dachte er sich, stopfte zwei Einkaufstüten mit Parfüm und Rasierern im Gesamtwert von rund 570 Euro voll und wollte das Weite suchen. Da hatte er aber nicht mit der couragierten Verkäuferin gerechnet, die eine Tasche festhielt, woraufhin diese riss und zu Boden fiel und der Mann flüchtete. Weit kam er aber auch mit der zweiten Tüte nicht. Zivilfahnder der Polizei nahmen den "alten Bekannten" in der Ernst-Ludwig-Straße fest und brachten die "Beute" ins Geschäft zurück. Gegen ihn wurde wurde Strafanzeige erstattet. (Frankensteiner)

„Für Seniorinnen und Senioren 55 plus“

Neues Gymnastikangebot beim DRK in Darmstadt

DARMSTADT. Das DRK in Darmstadt macht ein vielseitiges Bewegungsangebot möglich: Kurse der Bereichen Gymnastik, Tanzen oder Sturzprävention werden seit vielen Jahren von qualifizierten Übungsleiterinnen durchgeführt. Speziell für Seniorinnen & Senioren 55 plus wird ein neues Gymnastik-Programm im DRK-Gebäude in der Mornwegstraße 15 angeboten. Die regelmäßigen Kurszeiten sind an diesem Ort jeden Montag von 17:30-18:30 Uhr. Nach dem Motto „Fitness hat kein Alter – Wer rastet, der rostet“ möchte das DRK im Rahmen seines Gesundheitsprogramms seine

Angebotspalette um diese Gruppe der über 55-jährigen erweitern. Angesprochen sind alle Damen und Herren, die fit bleiben oder wieder werden wollen. „Mit unserer engagierten Übungsleiterin macht Bewegung viel Spaß! Durch ihre fundierte Ausbildung wird Sie sich Ihnen aufmerksam u. kenntnisreich widmen“, so Annabell Schreiber, Koordinatorin des Gesundheitsprogramms. Auskünfte beim DRK, Kreisverband Darmstadt-Stadt e.V. / Sozialarbeit, Gesundheitsprogramm, Mornwegstr. 15, 64293 Darmstadt, Tel. 06151/3606-658, E-mail: gesundheitsfoerderung@drk-darmstadt.de.



FOTO:

- Gaszentralheizung 2011 mit Wartung
- Neues Dach 1988 mit Isolierung
- Sonstiges:**
- Weru-Iso-Doppelverglasung
- Gaszentralheizung
- Vollständig modernisiert mit gehobener Ausstattung
- Miete:**
- Kaltmiete: 730 € im Monat
- Nebenkosten 260 €
- Maklerprovision: 2,38 Monatsmieten incl. 19% MwSt.

ment sind leider noch keine Innenfotos veröffentlicht aufgrund der Privatsphäre des momentanen Mieters. Daher die ausführliche Beschreibung:

Der Eingangsbereich mit Holzdecke befindet sich im Treppenhausebereich und bietet Platz für einen Schrank. 1. Etage: Über das Treppenhaus mit Terrazzo-Steinen und Münchner Rauhputz erreichen Sie die 1. Etage. Über den Flur gelangen Sie links in das hell geflieste Duschbad mit heller Holzdecke, Küche und Schlafzimmer. Von der Küche (mit

Sichtschutz mit Schiebefenster. Der geflieste Balkon ist außerdem vom Flur aus erreichbar. Von hier aus haben Sie Blick auf den neu angelegten großen Hof und die weiten Felder.

Über das Treppenhaus gelangen Sie zum Obergeschoß mit nur leichter Wandschräge. Hier befinden sich Wohnzimmer und außerdem noch 2 kleinere Zimmer mit Dachfenster, zusätzlich eine Abstellkammer.

Die Räume sind mit Erfurter hochwertiger Rauhfaser tapaziert. Der 1. Stock hat Eichentüren, das Dachgeschoß verfügt über weiße Türen. Ausstattung: Weru-2fach-Isoverglasung, 2 Kellerräume (trocken), Gaszentralheizung von 2011 (regelmäßige Wartung), Kabelfernsehen. Das Dach wurde 1988 neu gedeckt und isoliert.

Die Nebenkosten von 260 EUR beinhalten die Heizkosten (gemäß Mieterangaben, 3-köpfige Familie). Davon sind 40% Betriebskosten und 60% Heizkosten.

Gute Lage: Alles in der Nähe: Bushaltestelle, Schulen, Schwimmbad, Hallenbad, 7 Minuten zur Autobahn, Ärzte, viele Geschäfte, Bäcker, Metzger, Post, Tanzlokal usw.

Main-Neckar und an den Frankfurter Flughafen angebunden. Die freundliche, offene Stadt ist in den letzten Jahrzehnten organisch rund um ihren schönen Stadtkern gewachsen. Die Griesheimer sind stolz darauf, dass ihre Heimatstadt ihren ursprünglichen und sympathischen Charakter bewahren konnte und ein überschaubarer Ort blieb, in dem es sich ruhig und sicher leben und arbeiten lässt. Die Stadt bietet ein gesundes soziales Umfeld mit einer außergewöhnlich guten Infrastruktur und familienfreundlichen Neubaugebieten. Griesheim gilt deshalb im Rhein-Main-Neckar-Gebiet gleichermaßen als idealer Ort zum Wohnen und Arbeiten

Gute Infrastruktur: Nahezu alle Einrichtungen wie nahe Bushaltestelle, Ärzte, Apotheke, Massagepraxis, DSL, Supermarkt, Banken, Modehaus, Buchhandlung, Altenheim, Metzger, Bäckerei, Autohäuser, Tankstelle, Blumenladen, Büro- und Schreibwarenhandel, Computerbranche, Friseur, Fahrschule, Fußpflege, viele Handwerksbetriebe uvm. Reges Vereinsleben. Lernen Sie Griesheim kennen. Siehe www.griesheim.de. Vereinbaren

Dienstjubiläum bei der Stadt Griesheim

GRIESHEIM. Bürgermeisterin Gabriele Winter ehrte kürzlich im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Erzieherin Jutta Schmack aus Anlass ihres Dienstjubiläums. Die Mitarbeiterin konnte im April auf eine insgesamt 25-jährige Beschäftigung im öffentlichen Dienst zurück blicken. Hierbei zählte auch ihre frühere Beschäftigung als Krankenschwester in den städtischen Kliniken

in Darmstadt. Jutta Schmack absolvierte zunächst eine Krankenpflegeausbildung und war rund sieben Jahre an den städtischen Kliniken in Darmstadt beschäftigt. Seit 1993 arbeitet sie bei der Stadt Griesheim in der Kinderbetreuung. Zunächst erfolgte ihr Einsatz an der Betreuung der Grundschule der Friedrich-Ebert-Schule. 2002 wechselte sie zur Kindertagesstätte Magdalenenstraße. Dort lag über viele

Jahre ihr Schwerpunkt im Hortbereich, wo Kinder im Grundschulalter betreut werden. Inzwischen arbeitet sie im Kindergarten mit den 3 bis 6-Jährigen. Winter beglückwünschte Jutta Schmack zu ihrem Dienstjubiläum, überreichte eine diesbezügliche Ehrenurkunde und dankte ihr auch im Namen des Magistrats für die an der jeweiligen Einsatzstelle geleistete Arbeit. (Stadt Griesheim)



FOTO: STADT GRIESHEIM

Heißbegehrte Sportschuhe

DARMSTADT/OT. Am Mittwochvormittag (19.6.2013) kletterten zwei vorerst noch unbekannte männliche und junge Täter über eine Außenfassade eines Geschäfts im Luisencenter und drangen in den Lagerbereich ein. Trotz des ausgelösten Alarms gelang es ihnen noch, drei Paar Sportschuhe im Wert von rund 250 Euro zu stehlen und in Richtung Willy-Brand-Platz zu flüchten. Die Polizei ermittelt wegen Einbruchsdiebstahl. (Polizei Darmstadt)

“Die neuen Automatik-Rollläden von GÖLZ machen uns das Leben schwer“

SSSSSS!

FENSTER · HAUSTÜREN
MARKISEN-ROLLLÄDEN
GARAGENROLLTORE
INSEKTEN-SCHUTZ
VORDÄCHER

IHR MEISTERBETRIEB SEIT ÜBER 50 JAHREN

ROLLLÄDEN
GÖLZ
GBR

DARMSTÄDTER STRASSE 127
68647 BIBLIS
TELEFON 06245-7162
ROLLADEN-GOELZ@WEB.DE



FOTO: STADT GRIESHEIM

Im Mai 2013 fand die alljährliche „Fahrt der 70-Jährigen“ statt. Die Stadt Griesheim hatte den Jahrgang 1943 mit Partnerinnen und Partnern zu einer Fahrt nach Heidelberg mit Verweildauer in der Altstadt und anschließender Schifffahrt auf dem Neckar eingeladen, die vorbei am Heidelberger Schloss und entlang des Naturparks Neckartal führte. Die Schifffahrt gab dann auch Gelegenheit zu Gesprächen mit den Schulkameradinnen und Schulkameraden und mit Bürgermeisterin Gabriele Winter, was rege in Anspruch genommen wurde. Bei zeitweisem Sonnenschein und lauer Brise ließen es sich auch viele Seniorinnen und Senioren auf den Decks des Schiffes gut gehen.

IHR TRAUM VOM NEUEN BAD

Sanitärinstallation
Gasheizung
Spenglerei · Solar
Kundendienst

HEINZ DIETER GMBH

Magdalenenstraße 19
64289 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 71 45 75

Meisterbetrieb seit 1878

Info@gas-wasser-dieter.de · www.gas-wasser-dieter.de
Persönliche Fachinfo schnell, direkt, kostenlos

Rufen Sie einfach an!

SCHROTT-METALL CONTAINERDIENST

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
7:00 Uhr bis 16:00 Uhr
jeden 1. und 3. Samstag im Monat
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr



TSR Recycling GmbH & Co. KG · Otto-Röhm-Str. 57 · 64293 Darmstadt
web: www.tsr.eu · email: darmstadt@tsr.eu · ☎ 06151-98040

Großes Spielfest für Kinder

10 Jahre „Bewegt & Kunterbunt“ nur noch bis Juni

TuS Griesheim veranstaltet bis Ende Juni für Kinder von 1-12 Jahren auf dem Vereinsgelände in der Jahnstraße ein großes Kinderfest. Ziel der Abteilung „Bewegt & Kunterbunt“ ist, Kinder motorisch zu fördern und zu stärken und für andere Sportarten „fit“ zu

machen, aber motorisch ungeschickte Kinder ebenfalls zu fördern. Somit verfolgt die Abteilung gleiches Motto und Ziel wie die Griesheimer Präventionswochen: „Kinder und Jugendliche stärken!“ Siehe unter www.griesheim.de. Bei starkem Regen fällt das Fest aus.

Altersvorsorge, wie planen Sie Ihre Zukunft?

„Wenn ich das gewusst hätte...“ diesen Satz hören die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung leider viel zu oft und stellen immer wieder fest, dass sich viele viel zu spät um ihre künftige Rente kümmern. Für die meisten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist das „Rentenalter“ in weiter Ferne und über die Höhe der zu erwartenden Rente macht man sich kaum Gedanken, ebenso über die Auswirkungen von Teilzeitbeschäftigungsverhältnissen auf die Rentenberechnung.

Vor dem Hintergrund einer zunehmenden Altersarmut, insbesondere bei Frauen, fand am 14. Mai 2013 die Informationsveranstaltung „Altersvorsorge – wie planen Sie Ihre Zukunft?“ in Kooperation von der Rentenstelle der Stadt Griesheim und dem Frauen- und Gleichstellungsbüros statt. Die Referentin Jutta Keller von der Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen zeigte vor interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern Wege und Möglichkeiten auf, um drohende finanzielle Engpässe im Rentenalter im Vorfeld zu erkennen und diesen gegebenenfalls mit den richtigen Schritten entgegen zu wirken.

Da ein ausreichendes Alterseinkommen aus „drei Säulen“ besteht, d.h. der gesetzlichen Rente als Fundament für

das Alter, der betrieblichen Altersrente sowie der privaten Altersvorsorge, wurden diese einzelnen Alterseinkommensarten im Detail vorgestellt.

Um sich einen Überblick über das zukünftige Alterseinkommen aus der gesetzlichen Rente verschaffen zu können, ist es unabdingbar, sein Rentenkonto zu klären, das bedeutet hier auch wirklich sämtliche zurückgelegten Rentenzeiten eintragen zu lassen. Nur so kann von Seiten der Rentenversicherung eine realistische Hochrechnung auf das Rentenalter vorgenommen werden. Die ab dem 27. Lebensjahr jedem Versicherten jährlich zugestellten Renteninformationen wurden anschaulich erklärt und die Referentin machte deutlich, wie man aus der Vielzahl von Beträgen, die in einer Renteninformation ausgewiesen sind, den Einen erkennen kann, der einer realistischen Einschätzung der erwarteten Altersrente entspricht.

Dass es neben der privaten Altersvorsorge auch die Möglichkeit gibt, staatlich gefördert über den Betrieb vorzusorgen und jeder Betrieb seinen Arbeitnehmern wenigstens eine betriebliche Altersvorsorge anbieten muss, wurde von den Anwesenden mit großem Interesse aufgenommen. Auch hier gibt es verschiedene Durchführungswege, wie die Direktversicherung, die Riester-Förderung über den Betrieb, Einzahlungen in Pensionskassen oder Pensionsfonds sowie die Entgeltumwandlung.

Eine neue Form der privaten Leibrentenversicherung ist die Rürup-Rente. Sie steht als dritte Möglichkeit einer staatlich geförderten Altersvorsorge neben der Riester-Rente und der betrieblichen Altersvorsorge zur Verfügung. Für welche Versicherten das Modell von Interesse sein könnte wurde ebenso erörtert, wie die nicht zu leugnende Tatsache, dass ein erheblichen Teil der zu erwartenden Renten versteuert wird und die Höhe der tatsächlich ausgezahlten Rente oft zu Enttäuschungen führt.

Alles aus 1 Hand ihr Meisterbetrieb

Heizung · Sanitär · Erdwärme · Brunnenbau

KLINK

Gartenbewässerung aus eigenem Brunnen

Bewässerungssysteme voll-/halbautomatisch
Hauswasserwerke
Unterwasserpumpen Verkauf und Einbau

Regenerative Heiztechnik
Energiesparen mit Erdwärme
Wärmepumpen
Öl- Gas- Pelletheizung
Solaranlagen

Sanitäre Anlagen
Bäder - kreativ bis exklusiv

kostengünstig!

H.D. Klink GmbH · Brunnenhof · 64572 Büttelborn (Worf) · info@klink-gmbh.de · www.klink-gmbh.de

06152-84435

BEUTEL Augenoptik

Oberstraße 8
64297 DA-Eberstadt
Telefon 06151-56076
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter
Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT. MED.)

Seniorenfreundlicher Betrieb

Pure Natur
Das Magazin kostenlos bei uns erhältlich

Ihr Spezialist für
Massivholzmöbel und Mehr

Wir bieten Ihnen:

- hochwertige Massivholzmöbel (Kernbuche, Kiefer, Wildeiche etc.) aller Art
- Wohnaccessoires & Deko-Artikel
- Polstermöbel
- Matratzen
- Boxspringbetten
- Gartenmöbel
- Pflegeprodukte und vieles mehr!

diverse **Ausstellungsstücke**
-bis zu **70% reduziert**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr | Sa. 10-16 Uhr
Sonntag "Tag der freien Umschau" 11-17 Uhr (keine Beratung & Verkauf)

Friedrich-Wöhler-Str. 23 (Gewerbegebiet Ost) | 64579 Gernsheim
Tel.: 06258-833560 | info@saku-system.de | www.saku-system.de

SAKU-SYSTEM
Massivholzmöbel & Mehr

In den Fällen von Trennung und Scheidung greifen die Regelungen des Versorgungsausgleichs. Die Folgen dieser Regelungen sind vielen Verheirateten nicht bekannt und führen zu erheblichen Minderungen aller während der Ehezeit geschlossenen Alterseinkommensverträge.

Rentenberaterinnen und -berater betonen immer wieder, wie wichtig es ist, sich frühzeitig über die zu erwartenden Renten zu informieren und die persönliche Altersvorsorge entsprechend und individuell zu planen. Jutta Keller von der Auskunfts- und Beratungsstelle bietet mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine unabhängige, individuelle Beratung an. Rat suchende erhalten einen Überblick über das zu erwartende Alterseinkommen und die für ihre Situation passende private Altersvorsorge.

Auch wenn von der Beratungsstelle aus rechtlichen Gründen kein Angebot eines bestimmten Finanzdienstleisters empfohlen werden kann, wird den Rat suchenden aber bei der Entscheidungsfindung, welche der Vorsorgemöglichkeiten für jeden individuell die Passende ist, erheblich weiter geholfen. Weitere

Fahrschule Plößer Inhaberin Tanja Liebig

Pfungstadt: Seeheimer Straße 81 Mo+Di 18:45-20:30 Uhr
Griesheim: August-Bebelstraße 31-33 Mi+Do 17:45-19:30 Uhr

Grundbetrag Klasse B 150 €
Fahrstunde Klasse B 30 €
Sonderfahrt Klasse B 40 €

JETZT BUCHEN!

Vorstellung z. theoretischen Prüfung Kl. B 47 €
Vorstellung z. praktischen Prüfung Kl. B 125 €

Info 0171-44 9 3333

Informationen sowie Broschüren über dieses Thema erhalten Sie bei der Rentenstelle der Stadt Griesheim, Ansprechpartnerin ist Ute Steinmann, Telefon 06155-701105. Termine für individuelle

Beratungen über Altersvorsorge können bei der Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen unter der Telefonnummer 06151-4938668 vereinbart werden.

Ihr kompetenter Partner für Ausbildung und Verkehrssicherheit

Fahrschule Sösemann

Beratung unter Telefon 06155-877612

auch Ferien-Führerscheine **64347 Griesheim**

Klasse B in 7 Tagen Intensivausbildung

Hans-Karl-Platz/Am Markt 1
Tel. 0 61 55 / 87 76 12

www.fahrschule-soesemann.de



Das Bild zeigt freiwillig Aktive aus der kommunalen Einrichtung.

3. Frühlingsfest rund um's Haus Waldeck / Ehrenamtliche im kommunalen Altenwohn- und Pflegeheim luden ein

GRIESHEIM. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen im kommunalen Altenwohn- und Pflegeheim luden zum Besuch ein. Neben selbstgebackenen Leckereien und einer Tasse Kaffee, gab es Deftiges vom Grill und erfrischende Ge-

tränke, Popcorn und Mitmachaktionen. Die Miniaturgarteneisenbahn vor dem Pavillon fuhr fahrplanmäßig, große und kleine Interessierte konnten sich im Tangrami, einer Papierfalt und -stecktechnik bei der Formen und Figuren entste-

hen, ausprobieren und am Rettungsfahrzeug der Johanniter durfte man sein Wissen und Können zur Ersten Hilfe auffrischen. Für Kurzweil und Spannung sorgte eine gut ausgestattete Flohmarkt-Tombola. Lilli Rode am Klavier

und der Chor der Liedertafel Griesheim ließen das blaue Frühlingsband erklingen. Helga Steudner führte durch das Programm mit Bürgermeisterin Winter, Nuccio Bertazzo, Einrichtungsleiter und Heinrich Mohn vom Förderverein Haus

Waldeck. Der Erlös des Frühlingsfestes wird dem gemeinnützigen Förderverein Haus Waldeck e.V. zu Gute kommen, der im Herbst sein 10-jähriges Jubiläum begehen wird. www.hauswaldeck-griesheim.de. (Frankensteiner)

CHARLES HOLLIDAY GMBH

LEISTUNGSSTARK
UND ENGAGIERT.

• Karosserie-Instandsetzung & Lackierung aus einer Hand
• Kostenloser Leihwagen bei Kaskoschaden
• kurze Reparaturzeiten

5 Jahre Qualitätsgarantie

Werner-von-Siemens-Str. 3 · 64319 Pfungstadt
Telefon 0 61 57 / 8 15 96 · Fax 0 61 57 / 93 92 50
Mobil 0172 / 4666819 · www.identica-holliday.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

PRÄSENTIEREN SIE IHRE FIRMA MIT WERBEWIRKSAMEN
PROSPEKT- UND FLYER-BEILAGEN

Telefon 06157-98 96 99

Mähen lassen – Ihr Automower® macht die Arbeit

3 GUTE GRÜNDE Mehr Zeit zu genießen
Optimaler Rasen durch permanente Rasur
Keine Maulwürfe und Unkraut mehr

Husqvarna **auto mower** EXPERTE 2013
RWZ Raiffeisen

Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG | Technik-Zentrum Gernsheimer Str. 8 | 64319 Pfungstadt-Hahn | Tel. (06157) 801 85 - 0

www.rwz24.de